

21.09.2022 / KW 38 / www.tips.at

7 x SEAT Arona



Beispelfoto

KNEIDINGER AUTO
E F E R D I N G 0 7 2 7 2 7 5 9 9 9



RockStock Rock-Fans kommen am 1. Oktober in der Hinzenbacher Stocksporthalle voll auf ihre Kosten: Der Eferdinger Lions Club lädt zum ersten RockStock ein. Mit dabei die Kiss Forever Band.

Seite 42 / Foto: Nikoletta Nerpel

Rheuma-Spezialist kehrt zurück

Mediziner Gregor Öberseder spezialisierte sich auf Rheumatologie und war auf diesem Gebiet in einem Wiener Krankenhaus als Oberarzt tätig. Weil Öberseder einen persönlichen Beitrag gegen den Ärztlemangel am Land leisten möchte und die ländliche Natur als Wohlfühlloase schätzt, kehrte er nach Grieskirchen zurück. Dort eröffnete der Arzt eine Praxis. Seite 2



WIR KAUFEN

- Bauland ab 6.000 m²
- Bauerwartungsland
- Ackerland/Tauschflächen

07614 / 212 550
www.baulandentwicklung.at

Beachten Sie den
**„Arbeitgeber
der Woche“**
in dieser Ausgabe!



Arbeitgeber
der Woche

TÜRSYSTEME
Wippro
Türen-Aktionstage
03. - 07. OKTOBER
Vorderweißenbach

www.wippro.com

Qualität aus Österreich seit 1955.

RÜCKKEHR

„Für mich ist es irrelevant, ob ich Oberarzt bin oder nicht“

GRIESKIRCHEN. Gregor Öberseder war Oberarzt an der Rheumatologischen und Osseologischen Abteilung der Klinik Favoriten in Wien und kehrte nach Oberösterreich in seine Heimatstadt Grieskirchen zurück. Dort ist er nun als Facharzt im niedergelassenen Bereich tätig. Doch warum entschied er sich für diesen Schritt? Im Tips-Interview spricht er darüber.

von YANNIK BOGENSPERGER

„Für mich ist es irrelevant, ob ich Oberarzt bin oder nicht“, betont Mediziner Gregor Öberseder, der zu seinen Wurzeln zurückkehren wollte. „Ich bin ein freiheitsliebender Mensch – ich möchte auch in der Arbeitswelt die Freiheit. Im Krankenhaus bist du in einem schnellebigen System. Und: Ich möchte mir etwas Eigenständiges aufbauen“, begründet der Rheumatologe und Internist seinen Schritt. Hier habe er seine eigenen Patienten, die er vom ersten Tag an betreue. „Im Krankenhaus sieht man einen Patienten in der Ambulanz und danach kaum wieder. Hinzu kommt, dass von mir betreute Patienten im Krankenhaus vorübergehend von anderen Kollegen betreut wer-

den, ohne meine Diagnose- und Therapieansichten zu berücksichtigen, wodurch nicht das Optimum für den Patienten erzielt werden kann, dies kann sehr enttäuschend sein“, spricht der Mediziner Klartext. Es gehe ihm aber um die Lebenseinstellung. „Wo man arbeitet, ist egal“, sagt Öberseder. Frei arbeiten habe er in Wien auch können, doch „hier habe ich meine eigenen Patienten, die ich vom ersten Tag an betreue“, erzählt der Grieskirchner.

Persönlicher Beitrag gegen den Ärztemangel als Motiv

Gregor Öberseder möchte durch seine Rückkehr auch einen Beitrag zur Verbesserung der Versorgung von Patienten mit internistischen, aber vor allem rheumatischen Erkrankungen im ländlichen Raum leisten. Denn: Der viel zitierte Ärztemangel sei vorhanden, sagt Öberseder und schildert eigene Erfahrungen: „Neben meiner Praxis bin ich derzeit in einem Rehazentrum tätig. Dort gingen Oberärzte in Pension und im Herbst zwei Allgemeinmedizinerinnen – von vier Stellen kann nur eine nachbesetzt werden“, erzählt der Mediziner, der den Hauptmangel in der Allgemeinmedizin sieht. Aber auch die Berufswahl nach dem



Foto: Susanne Sickinger

Gregor Öberseder kehrte nach seiner Oberarzt-Tätigkeit in Wien in seine Heimat Grieskirchen zurück.

War im Leistungssport aktiv

Privat ist der 37-Jährige gerne in der Natur. „Ich bin ein sehr naturverbundener Mensch“, so der Arzt, der in seiner Freizeit häufig mit seinem Mountainbike oder wandernd in den Bergen unterwegs ist. Aus dem Sport kommt Gregor Öberseder ursprünglich, schließlich war er Leistungssportler im Tischtennis und beim Heeressport angestellt. „Ich wollte eigentlich Sportwissenschaften studieren“, erinnert sich Öberseder, der als Schüler den Sportzweig des Gymnasiums besuchte. Eine Sportkarriere war vorgezeichnet, doch irgendwann entschied er sich für die Medizin. Seine Eltern meinten, diese passe besser zu ihm.

Vorträge als Leidenschaft

Heute behandelt Gregor Öberseder in seiner Praxis „Schmerzfrei“ als Wahlarzt für Innere Medizin und Rheumatologie sowohl Patienten mit allgemein internistischen Erkrankungen wie Bluthochdruck und Diabetes als auch Patienten mit rheumatischen Erkrankungen. Und wenn er sich nicht gerade um seine Patienten kümmert, hält er Vorträge. „Das ist eine große Leidenschaft von mir“, sagt der Grieskirchner. ■

GESCHICHTE

Neuer Nachtwächter für Aschach

ASCHACH. Der im Eferdinger Land allseits bekannte Geschichtenerzähler Hubert Krexhamer beginnt nun mit Ende September seine Tätigkeit als Nachtwächter im historischen Markt. Jeden letzten Freitag im Monat kann man mit ihm in die

Jahrhunderte alte Geschichte von Aschach eintauchen. Dabei erzählt er auf einem Rundgang durch den alten Donaumarkt Geschichten und Sagen. „Ich bin schon sehr neugierig, wie die Leute darauf reagieren. Die Aschacher sind sehr interessierte

Menschen.“ Auf den Kirchenplatz mit Blick auf die Donau freue er sich besonders, betont Krexhamer, der seit 15 Jahren als historischer Geschichtenerzähler tätig ist. Die erste Führung ist am Freitag, 30. September, um 19 Uhr. ■



Hubert Krexhamer als Nachtwächter

SCHMIEDSTRASSE

Mode, Wein und Lifestyle

EFERDING. Wohl niemand hatte daran geglaubt, dass es noch klappt, aber pünktlich zur großen Modenschau hatte der Wettergott ein Einsehen und es hörte auf zu regnen. Nach einer Pause von zwei Jahren konnte endlich wieder eine Modenschau auf dem roten Teppich in der Schmiedstraße stattfinden. Die Straße war gut

gefüllt mit Besuchern, die alle schon neugierig auf die neuesten Trends für die kommende Saison warteten.

Und dann war es wieder so wie früher: tolle Mode, coole Accessoires, herzige Kinder, fesche Models – allesamt Kunden der Geschäfte. Diesmal ließen sich die Kaufleute etwas ganz Beson-

deres einfallen und präsentierten sich selber gemeinsam in einem eigenen Durchgang auf dem Laufsteg. Ein Gesicht oder ein Firmeninhaber sind so viel mehr als nur ein Firmenlogo oder eine Adresse. Der persönliche Kontakt wird in Eferding großgeschrieben. Anschließend heizte Deja Vu mit Livemusik den Gäs-

ten ein. Es gab Bratwurst, Bier und Weine. Als krönenden Abschluss bot die Communale mit Alors, Aloys und einer modernen Tanzperformance einen Kunstgenuss der Sonderklasse. ■

Mehr Bilder auf
tips.at /b/579141



Die kühle Jahreszeit bringt tolle neue Farbakzente.



Aktuelle Trachtenmode, perfekt präsentiert



Auf dem Laufsteg wurden die Kunden zu Models.
Fotos: Stadtmarketing und Tourismus Eferding/Fotograf Andreas Maringer



Entzückende Baby- und Kindermode



Calluna Aktion

gültig von Montag, 26.09. bis Samstag, 01.10.2022

Erica calluna
im 10 cm Topf **€ 1,49**

Leuchtende Blütenpracht!



Gärtnerei Maier
Affenang 3, 4673 Gaspoltshofen
Mo-Fr 8-12 Uhr und 12.30-18 Uhr
Sa 8 bis 12 Uhr
07735 6934

www.floradies.at

Floradies Gärtnerei
Handelspark 10, 4607 Schlußlberg
Mo-Fr 8.30 bis 18 Uhr
Sa 8.30 bis 17 Uhr
07248 64751



... dein Pflanzenparadies

Visionen für
Umwelt, Menschen
und Zukunft.



2030

In Riesenschritten zur klimaneutralen Betriebsstätte:
Die Umstellung von Gas auf Biomasse am Produktionsstandort
von Brandschutztüren und -toren in Fraham markiert einen
weiteren Meilenstein der Peneder Klimastrategie.

PENEDER ►
FAST FORWARD

TIPS PRÄSENTIERTE

Größtes Erntedankfest in Linz gefeiert

LINZ. Die Landjugend OÖ verwandelte die Linzer Innenstadt am vergangenen Sonntag in den Schauplatz des Erntedankfests „Österreich in seiner Vielfalt“.

Tausende Besucher erlebten trotz des wechselhaften Wetters einen Tag, der die Landwirtschaft und Traditionen in Österreich widerspiegeln. Die Festmesse im Mariendom war bis auf den letzten Platz gefüllt. Auch der anschließende Umzug vom Domplatz zum Hauptplatz mit Kutsche, Musikkapelle und Erntekrone zauberte vor allem dem Organisationsteam ein Lächeln ins Gesicht. Schmankerl, Handwerk und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm im Zeichen des ländlichen Raums prägten das Erntedankfest. „Wir sind unglaublich glücklich und dankbar, dass nach monatelangen

Vorbereitungen das Erntedankfest reibungslos über die Bühne gegangen ist und trotz des mäßigen Wetters eine grandiose Stimmung herrschte. Danke an unsere über 330 ehrenamtlichen Mitglieder, die das Erntedankfest erst ermöglicht haben“, so Landesleiterin Theresa Neubauer. ■

Mehr Bilder auf
tips.at/b/579758



Natürlich wurden die Gäste auch rundum kulinarisch verwöhnt. Fotos: Tips/Alisa Matern



Musik-, Schuhplattler- und Volkstanzgruppen umrahmten das Erntedankfest.



Die Musiker des MV Lacken begleiteten die Agape und den Umzug.



50
JAHRE
FIELMANN

vom 19.09. bis 24.09.

50 JAHRE FIELMANN. 50 PROZENT GESCHENKT.

Wir feiern unser 50. Jubiläum, feiern Sie mit:
Beim Kauf von 2 Brillen in unseren Niederlassungen erhalten Sie auf die günstigere Brille 50% Rabatt. Kommen Sie vorbei!

Mehr Informationen unter: fieermann.at/50-jahre

Brille: Fielmann.

SCHLOSS PARZ

Parov Stelar präsentiert erstmals seine Gemälde in einer Galerie

GRIESKIRCHEN. Parov Stelar, der Erfinder des Elektro-Swings und wohl Österreichs internationale erfolgreichster Musiker, präsentierte in der Galerie Schloss Parz rund 40 vorwiegend großformatige Gemälde.

Es ist dies die erste öffentliche Ausstellung seiner Werke in einer öffentlichen Galerie. Aufsehen erregte Stelar, der mit bürgerlichem Namen Marcus Füreder heißt und aus Lichtenberg im Mühlviertel stammt, mit seinen Bildern erstmals im Juni 2021 mit einer Ausstellung im Museum Francisco Carolinum in Linz. Stelar malt seit seiner Jugend. „Ich bin mit der Malerei meiner Mutter

aufgewachsen“, sagt er. Mit seiner Mutter, einer Malerin, pflegt er regen Austausch: „Sie gibt mir ehrliches Feedback, auch wenn es nicht immer angenehm ist.“

Die in Parz gezeigten Bilder stammen alle aus 2022. Sie spiegeln Empfindlichkeiten während der Pandemie und des Krieges wider, sowie Einflüsse von Arnulf Rainer, Hermann Nitsch und Gottfried Helnwein. Die Farbwahl ist vorwiegend dunkel. „Die Bilder stellen für mich Befreiung dar, ich empfinde sie nicht als düster“, erklärt Stelar. Für ihn ist die Beziehung zwischen Künstler und Publikum in der Malerei intimer als in der Musik: „Wenn ich meine Bilder hier zeige, ist es, als würde ich meine Unterwäsche an den Wän-



Parov Stelar bei der Vernissage in der Galerie Schloss Parz

Foto: Wim

den aufhängen.“ Stelar lebt und arbeitet auf Mallorca, plant aber, demnächst wieder nach Oberösterreich zu ziehen. Die Preise der Bilder bewegen sich zwischen 1.860 und 59.500 Euro. Galeristin Jacinta Mösenböck freute sich bei der Eröffnung über „gute Kauflaune“. Bei der Vernissage gab Stelar mit Band ein einstündiges Überraschungs-Konzert. Die alt-ehrwürdigen Gemäuer des Wasserschlosses verwandelten sich in einen Tanzpalast. ■

Ausstellung Parov Stelar

Galerie Schloss Parz, bis 13. November; geöffnet: Montag, Mittwoch, Freitag: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Sonntag: 14 bis 17 Uhr



WOHNWELT – INNENARCHITEKTUR – FENSTER

www.tischlerei-maier.at

EINLADUNG ZUR HAUSMESSE

4710 GRIESKIRCHEN
INDUSTRIESTRASSE 31

SAMSTAG, 24.09.2022

9.00 bis 17.00 Uhr

SONNTAG, 25.09.2022

10.00 bis 17.00 Uhr

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden
gemeldet

ALKOVEN



TODESFALL:
Johanna Lehner
verstarb im 94. Lebensjahr
Foto: Privat



TODESFALL:
Johann Aspöck
verstarb am 10. September
im 96. Lebensjahr.

Foto: Privat



TODESFALL:
Elisabeth Quintus
verstarb im 98. Lebensjahr
Foto: Privat

ASCHACH/D.

TODESFÄLLE: **Irmtraud Groiss** verstarb im 86. Lebensjahr; **Waltraud Lugmair** verstarb im 74. Lebensjahr.

BAD SCHALLERBACH

TODESFALL: **Maria Kronawitter**
verstarb am 10. September im 95. Lebensjahr.

FRAHAM

TODESFALL: **Christine Wizani** verstarb im 90. Lebensjahr.

GALLSPACH

GEBURT: **Aida Musliji.**

GASPOLTHOFEN

GEBURTSTAGE: **Maria Grausgruber** (75), am 11. September; **Josef Straubinger** (70), am 15. September.

HAIBACH



TODESFALL:
Willi Kaindlstorfer
verstarb im 71. Lebensjahr
Foto: Privat

KALLHAM



TODESFALL:
Leopoldine Zauner
verstarb im 99. Lebensjahr. Foto: Privat



TODESFALL:
Franziska Ziegler
verstarb im 84. Lebensjahr
Foto: Privat

TODESFALL: **Hermann Ratzenböck**
verstarb im 59. Lebensjahr.

KEMATEN

GEBURTSTAG: **Helmut Aigner** (70).

MEGGENHOFEN

GEBURT: **Nora**, Eltern: Sarah Höllwert und Andreas Oberbauer, am 9. September.
TODESFALL: **Erwin Strassgirtl** verstarb im 84. Lebensjahr.

NEUMARKT



TODESFALL:
Peter Traunwieser
verstarb im 68. Lebensjahr
Foto: Privat

PEUERBACH



GEBURTSTAG:
Elisabeth Kornfelder (90).

Foto: Petra Sattlberger

TODESFALL: **Rudolf Wenzl** verstarb am 13. September im 88. Lebensjahr.

ST. GEORGEN

GEBURT: **Mia Rosalie**, Eltern: Isabella und Michael Meisinger, am 7. September.

SCHARTEN

GEBURT: **Sarah Marlen**, Eltern: Birgit und Thomas Brandstätter, am 12. September.
TODESFALL: **Friedrich Greinecker-Hintenau** verstarb am 6. September im 85. Lebensjahr.

WAIZENKIRCHEN

GEBURTEN: **Clara-Sophie Stadler** am 28. August; **Valentin Köppelmayr**, am 3. September.

HOCHZEIT: **Patricia Wolfsteiner** und **Christoph Greindl**, am 9. September.
TODESFALL: **Hermann Waser** verstarb am 9. September im 87. Lebensjahr.

Gerne veröffentlichen wir auch
Ihre **Meldungen gratis** mit
Bild in dieser Rubrik!



Bitte um Zusendung an:
tips-grieskirchen@tips.at
Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen

Lesergedicht: Kindheitserinnerungen

De Kindheit lang her, sie vablasst allweil mehr,
brings schnell zu Papier, was i schreib, merk' i mia!

So vü gabs zan Schreibm, man soll net übertreibm,
sunst schlafts ma ja ein, des soll wirkli net sein.

Drum reiß i mi zsamm, fang iatzt a in Gott's Nam,
's geht trauri glei los, damals war da Schmerz groß.

Bei an Unfall in Wels is er gstorbn, er, mei Fels,
war koane 50 Jahr, weil da Fahrer „blau“ war.

A Lastwagn, o Graus, löscht a jungs Lebn aus,
kimmt nimmamehr zruck, i sei Bündl oft druck.

Mei Papa, der fehlt, war für mi stets a Held,
im Himmel scho lang, heit sag i an schean Dank.

Hab ghabt eam so gern, iatzt leicht awa sei Stern.
frag, wia des sei kann, war a kreizbraver Mann.

Koan Grant hat er kennt, is mit Schmerzn nu grennt,
hat gschuft Tag und Nacht und zan Lacha mi bracht.

Hat braucht nia an Dank, uns war ums Herz so bang,
net stehn bleibt die Zeit, s' Lebm geht weida, ihr Leit.

Mia warn ganz vazagt, nachm wia wird net gfragt,
san net bliebm „im Regn“, habm vü gholfn, a Segn!

von Rosa Gessl aus Prambachkirchen

m mitterlehner
mein persönliches training

**JETZT AKTION SICHERN UND
KOSTENLOSES PROBETRAINING BUCHEN**
www.mitterlehner-training.com/ungebunden

Glücklich ohne Bindung*

Mein persönliches Training

- komplett ohne Bindung
- 4 Wochen Zufriedenheitsgarantie
- effizientes Training mit Profis

11x
IN OBER-
ÖSTERREICH

TRATTNACH-ARKADE 1, 4710 GRIESKIRCHEN
TELEFON: 0 72 48/20 210
GRIESKIRCHEN@MITTERLEHNER-TRAINING.COM

www.mitterlehner-training.com

*Aktion gültig für
Neukunden im Aktionszeitraum
von 19.9. bis 31.10.2022

Pupping

Am 28. September steht Pupping im Mittelpunkt der Tips-Ausgabe Eferding-Grieskirchen



Teil der Ortsreportage werden

Die Redaktion freut sich bis 23. September über

- Informationen und Anregung rund um die Gemeinde Pupping: Was läuft gut, wo gibt es Luft nach oben?
- Leserotos und Selfies, die bei Veröffentlichung mit einer Tips-Goodie-Bag belohnt werden: Gratis Kinotickets winken!
- eine Antwort auf die Frage: Was zeichnet meine Heimatgemeinde aus? Wie beschreibt man sie mit ehrlichen Worten?

Einfach an n.heindl@tips.at mailen, bei Fotos die vollständigen Namen/Orte sowie den Urheber des Fotos bekannt geben.

Für gewerbliche Einschaltungen bitte an j.rott@tips.at wenden

KIWANIS CLUB

Elmar Konrad-Porod ist neuer Präsident

EFERDING. Mit großem Engagement startet der Kiwanis Club Eferding in das Clubjahr 2022/2023. Beim Übergabe-meeting wurde Elmar Konrad-Porod einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt.



E. Konrad-Porod (re.) übernimmt das Präsidentenamt von W. Köfer

Foto: Nordlicht GmbH

Der Geschäftsführer der Werbeagentur und Fotostudio Nordlicht GmbH in Aschach an der Donau hat gemeinsam mit Sekretär Christian Kaiser und Schatzmeister Christoph Seiser ein umfangreiches Jahresprogramm ausgearbeitet. Der Serviceclub mit seinen insgesamt 33 Mitgliedern unterstützt seit mehr als 30 Jahren wichtige Sozialprojekte für Kinder und Jugendliche in der Region Eferding. Im neuen Clubjahr stehen ein Ka-

brett mit den Kernölamazonen (Termin: 26. Mai 2023) sowie zahlreiche Vorträge und Firmenbesuche auf dem Programm. Insgesamt hat der Club seit seiner Gründung bereits mehr als 400.000 Euro gespendet. „We are serving the children of the world“ ist heuer das Motto des Clubs aus der Nibelungenstadt. ■

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

 Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

WENN'S GEHT, DANN GEH' ICH.

MISSION 11
GEMEINSAM SPAREN WIR 11% ENERGIE

Jetzt lieber zu Fuß gehen und Sprit sparen!

mission11.at

KIRCHE

Langjähriger Haager Pfarrer verstorben

HAAG/AISTERSHEIM. Rupert Rosner, emeritierter Pfarrer von Haag am Hausruck und Pfarrprovisor von Aistersheim, ist am 12. September im 89. Lebensjahr im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Ried im Innkreis verstorben.

Der Konsistorialrat wurde am 12. März 1934 in Ungenach geboren. Nach der Matura 1955 am Stiftsgymnasium Schlierbach trat er in das Linzer Priesterseminar ein und wurde am 29. Juni 1960 im Mariendom Linz zum

Priester geweiht. Rosner kam 1971 als Seelsorger in die Pfarre St. Michael in Linz, wo er 1973 zum Pfarrer ernannt wurde. 1977 übernahm er die Pfarre Haag am Hausruck und wirkte hier segensreich 22 Jahre lang als umsichtiger und fürsorglicher Pfarrer.

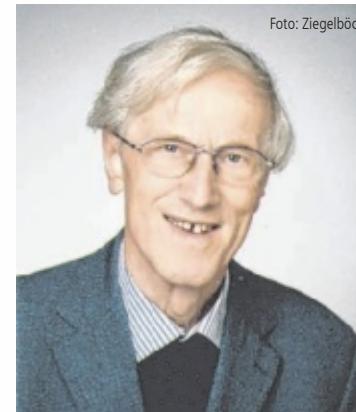
1999 wurde er zum Pfarrprovisor von Aistersheim bestellt, wo er 2016 emeritierte. Während dieser Zeit und darüber hinaus zelebrierte er zudem regelmäßig in Haag Eucharistiefeiern.

Rupert Rosner war auch Geistlicher Assistent der „Bewegung für eine bessere Welt“.

Für den Verstorbenen wird am Freitag, 23. September, um 19 Uhr in der Pfarrkirche Haag gebetet.

Die Feier des Begräbnisgottesdienstes findet am Samstag, 24. September, um 10 Uhr in der Pfarrkirche Haag am Hausruck statt.

Nach dem Requiem erfolgt die Beisetzung im Priestergrab am Friedhof in Niedernhaag. ■



Konsistorialrat Rupert Rosner ist am 12. September 2022 verstorben.

Foto: Ziegelböck



Wir suchen für die Ausgabe EFERDING/GRIESKIRCHEN einen Mitarbeiter (m/w/d) für die

Redaktion

40 Stunden/Woche, Dienstort: Grieskirchen, Freiberuflichkeit ist möglich

Aufgabengebiet:

- Eine vielseitige Redaktionstätigkeit und ein hohes Maß an Eigenverantwortung
- Die Möglichkeit der Informationsgestaltung in Deiner Region durch selbstständige Berichterstattung
- Tips in der Region repräsentieren

DU bietest:

- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Interesse am regionalen Geschehen und Freude am Schreiben

Tips bietet:

- | | | | |
|--|---|--|--|
| | Tolle Fortbildungsmöglichkeiten | | Moderne Ausstattung |
| | Essenzuschuss | | Wir feiern unsere Erfolge |
| | Flexible Arbeitszeit
Möglichkeit für Home-Office | | Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...) |
| | Ferienwohnungen | | Individuelle Einschulung für einen optimalen Start |

Icons: Shutterstock.com

Bewerbungen an:

Tips, David Stöttner, Promenade 23,
4010 Linz, bewerbung@tips.at
www.tips.at / www.regionaljobs.at

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 28.201,74;
branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Finde deinen besten Freund:

Tierschutzportal

> www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Sie vermissen Ihr Haustier? Oder Sie sind auf der Suche nach einem neuen tierischen Begleiter?

Auf dem Tierschutzportal des Landes Oberösterreich finden Sie Tiere, die in einem oberösterreichischen Tierheim als Fundtiere oder Vermittlungstiere auf Ihre Abholung warten.

Suchen Sie hier nach Ihrem Tier!

tierschutzlandesrätin.at
tierschutzportal.ooe.gv.at



Tierschutz



STROM

Verein entwickelt kostenlose Software für Energiegemeinschaften

WAIZENKIRCHEN/SCHALLER-BACH/LINZ. Seit Ende 2021 können in Österreich Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) gegründet werden. Weil die Administration dieser Gemeinschaften eine große Herausforderung darstellt, haben drei Mitgründer der Energiegemeinschaften Waizenkirchen, Bad Schallerbach und Linz den Verein zur Förderung von Erneuerbaren Energiegemeinschaften (VFEEEG) mit Sitz in der Leader-Region Mostlandl Hausruck geschaffen. Die Kosten für das Projekt übernimmt die Leader-Region.

Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) ermöglichen es, zum Beispiel Strom aus Sonnenenergie direkt vom Erzeuger zum Abnehmer zu übertragen, ohne die Hochspannungsnetze zu belasten. In Vereinen, Genossenschaften oder anderen Gesellschaften organisiert, können nun Privatpersonen, Firmen oder Institutionen ihre erneuerbar erzeugte Energie teilen, ohne dafür einen Energieversorger für die Abwicklung zu benötigen. Zusätzlich soll diese gemeinwohlorientierte Idee den Anreiz steigern, Photovoltaik-Anlagen über den Eigenbedarf hinaus zu di-



Sieglinde Forster (l.) und Harald Geissler haben ihr Haus im Zuge der Energiegemeinschaft mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet.

Foto: Fogel

mensionieren und damit beispielsweise Energie für die Nachbarn zu liefern.

Administration als große Herausforderung

Im Zuge der Gründung solcher EEGs in Waizenkirchen und Bad Schallerbach erwies sich die gemeinschaftsinterne Administration als eine der größten Herausforderungen, wozu vor allem die Abrechnung der ausgetauschten Energie zwischen den Mitgliedern gehört. Für Stefan Unterhuber, Mitgründer der EEG Bad Schallerbach, war in einem frühen Stadium der Gründung bereits klar, dass der Schlüssel zu

einer schlanken Verwaltung in der Entwicklung einer Softwarelösung liegt, die unabhängig von der Struktur der EEGs möglichst kostenfrei und einfach zur Verfügung stehen soll.

„Digitale Lösung ist daher unabdingbar“

Harald Geissler, Obmann der EEG VIERE aus Waizenkirchen, sagt dazu: „Für nicht auf Gewinn ausgerichtete und gemeinwohlorientierte EEGs ist es schwierig, externe Dienstleister für die Abwicklung und Abrechnung zu bezahlen. Eine frei zugängliche digitale Lösung ist daher unabdingbar.“

Kostenfreie Software entwickeln

Gemeinsam mit Helwin Prohaska, Vorstand des Vereins Energiegewende Linz, gründeten die drei den Verein zur Förderung von Erneuerbaren Energiegemeinschaften (VFEEEG) mit Sitz in der Leader-Region Mostlandl Hausruck. Der VFEEEG will genau diesen Ansatz weiter verfolgen und eine Software entwickeln, die auf Open-Source-Basis allen EEG-Betreibern kostenfrei zur Verfügung stehen soll. Die Kosten für das Projekt werden durch die Kooperation von drei Leader-Regionen übernommen. Beteilt sind vorerst die Leader-Regionen „Mostlandl Hausruck“, „Mitten im Innviertel“ und voraussichtlich „Traunsteinregion“. Die regionale Energieversorgungsstruktur sowie der Klimaschutz sind wichtige Themen in den Leader-Regionen, weshalb eine Finanzierung des Projektes in Kooperation ausgearbeitet wurde.

Testbetrieb startet im Herbst

Geht es nach den Initiatoren, wird mit dem Testbetrieb im Herbst 2022 begonnen, sodass mit Anfang 2023 die Basisversion für alle EEGs österreichweit bereitsteht. ■

Wilde Zeiten

EINLADUNG ZU DEN
SCHRANKS WILDWOCHE

SA. 1. Okt - Mo. 14. Nov

FR. 11. - MO. 14. NOV

MARTINI GANSL

www.schranks.at

ESCHENAU Hasledt 11 | 4724 Eschenau | +43 7278 3227 | eschenau@schranks.at

PEUERBACH Hauptstraße 20 | 4722 Peuerbach | +43 7276 3243 | peuerbach@schranks.at

**Ihre regionalen Berater für
Inserate, Beilagen,
Jobanzeigen und
Onlinewerbung**

Jacqueline Rott
+43 676 6005620
j.rott@tips.at

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Hinzenbach holt Landesmeistertitel

HINZENBACH. Im Zuge des 24. Steirischen Landesbewerbs holte Gerald Perndorfer von der Freiwilligen Feuerwehr Hinzenbach den Landesmeistertitel nach Hause.

Hochmotiviert machten sich die Zillenfahrer der FF Hinzenbach auf nach Sulz bei Gleisdorf, um sich am Wettstreit um die Wasserwehrleistungsabzeichen zu beteiligen. Ein sehr langer und mit vielen Hindernissen gespickter Parkour auf

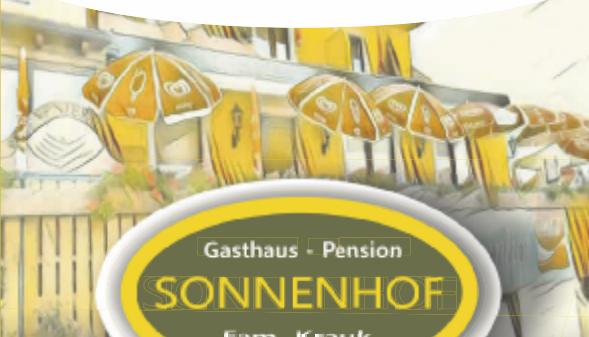


Die verdienten Wasserwehrleistungsabzeichen-Sieger

Foto: FF Hinzenbach

der Raab musste bewältigt werden. Kamerad Gerald Perndorfer konnte dabei seine Kraft und Technik ausspielen und holte sich im Bewerb Zilleneiner mit Alterspunkten den ersten Platz. In der Wertung Silber konnten sich Gerald Perndorfer und Harald Trausner den ausgezeichneten vierten Rang sichern. Die Kameraden Stefan Altensträßer, Ulrich Hohenberger, Thomas Schobersberger und Florian Kronschläger erwarben das Leistungsabzeichen in Bronze. ■

Ausflugs- und Erholungsziel im Böhmerwald



Gasthaus - Pension
SONNENHOF
Fam. Krauk



Wir bieten euch den ganzen Tag von Montag bis Sonntag warme Speisen

Hintenberg 39, A- 4161 Ulrichsberg
E-Mail: sonnenhofhotel@outlook.com
Tel: 07288/2280

www.sonnenhof-krauk.at

LANDESHAUPTMANN-STV. IN
GESUNDHEIT . BILDUNG . FRAUEN




**VIELES BEGINNT MIT EINEM AUFSTIEG.
ALLES BEGINNT MIT GESUNDHEIT.**

Mit der Gesundheit ist es wie mit jedem Aufstieg. Sie beginnt mit dem ersten Schritt. Der Weg zur ärztlichen Kontrolle, eine ausgeglichene Ernährung oder regelmäßige Bewegung tragen zum Wohlbefinden bei und stärken unser Immunsystem. Für ein gesundes Leben. Heute und morgen.

Mehr auf
www.gesundheitslandesraetin.at

berlitta Anzeige, Foto: iStock.com/A-ScoutXmedia

PLATTFORM

Neuer Kulturverein für Grieskirchen

GRIESKIRCHEN. Es gibt in Grieskirchen einen neuen Kulturverein. Im Sommer fand mit der „Open Mic Night“ die erste Veranstaltung von TraK (Trattnach Kultur) statt. Der Verein will das kulturelle Angebot in Grieskirchen bereichern und ein Nährboden sein für neue Ideen.

Aus einer Idee wurde Wirklichkeit: Als der Kulturstadtrat Sebastian Wolfram im Frühjahr 2022 einen Kulturstammtisch einberufen hatte, war noch nicht vorherzusehen, wie schnell daraus konkrete Taten folgen würden. Schnell fand sich eine Gruppe kreativer Köpfe mit dem Ziel, dem kulturellen Leben in der Bezirkshauptstadt einen neuen Anstrich zu verpassen – Trattnach Kultur, kurz „TraK“, war gebo-



Bei der „Open Mic Night“ wurde gesungen und musiziert. Foto: Miriam Eichberger

ren. Der Verein will das kulturelle Angebot in Grieskirchen bereichern und ein Nährboden sein für neue Ideen.

Dabei stellt der Verein, welcher momentan noch in der Gründungsphase ist, klar: Man sieht sich als Anlaufstelle und Netz-

werk für Kultur jeglicher Art und ist für alle Ideen und Anregungen offen. Jeder Interessierte in Grieskirchen und auch von außerhalb dürfe sich angesprochen fühlen, mitzumachen und aktiv zu werden“, betonen die Gründungsmitglieder der Kulturplattform TraK.,

Open Mic Night“ als offene Bühne

Dabei soll eine Plattform geschaffen werden, auf der Kultur wachsen kann, sagt Florian Niederwimmer.

Das beste Beispiel für diese Devise sei die erste „Open Mic Night“ im Sommer im Gasthaus „Am Roßmarkt“ gewesen. Hinter dieser neuartigen, englischen Bezeichnung steht ein denkbar einfacher Ansatz: Die Bühne ist offen für jeden Menschen, der sich

traut: sich traut, ein Lied zu singen, etwas vorzulesen, sein Talent auf einem Instrument vorzuführen oder einen eigenen Text vorzutragen. Alles kann, nichts muss.

Darüber hinaus wird derzeit fleißig an anderen Konzepten und Ideen gearbeitet. Auch lokale Bands dürfen sich angesprochen fühlen, mit TraK Kontakt aufzunehmen: Kleinere Musik-Events werden von dem neuen Kulturverein als eine weitere Chance gesehen, das Kulturangebot in Grieskirchen zu beleben. Der Verein TraK freut sich auf jeden, der mitwirken will. Wer Interesse hat, kann eine Nachricht an trakeverein@gmail.com senden. ■

Die nächste Open Mic Night ist am Freitag, 23. September, im Restaurant Weberbartl. i

PRÄSENTATION

OÖ Gartenzeit: Pläne für Gartenfestival vorgestellt

WOLFSEGG. Die Oberösterreichische Gartenzeit bringt das „OÖ Gartenfestival“ nach Wolfsegg. Geschäftsführer Manfred Ettinger stellte die Pläne für das Projekt vor.

„Hang zur Vielfalt“ lautet das Motto des Gartenfestivals, welches von 17. Juni bis 24. September 2023 veranstaltet wird. Ziel ist, zu zeigen, was Wolfsegg zu bieten hat.

Der für das Gartenfestival konzipierte Rundweg erstreckt sich über eine Fläche von 1.600 Quadratmetern. Blumen werden in den Hang unterhalb des Marktes eingearbeitet. Zudem werden eine Sumpfwiese mit Sumpfpflanzen sowie eine Bienenwie-



Inge Krichbaum, Sabire Kolonja-Jagersberger, Geschäftsführer Manfred Ettinger, Bürgermeisterin Barbara Schwarz und Andrea Kalt (v.l.). Foto: Gartenzeit

se entstehen. Des Weiteren werden ein Bewegungspark und im Gebiet der Kohlegrube ein Spielplatz errichtet. Vor der Mittelschule plant man ein offenes Klassenzimmer mit bepflanzten Holzfiguren und im Brecher werden Aktivitäten wie Filmprojekte stattfinden. Im Schloss richtet man außerdem eine Orangerie ein. Abgerundet wird das

Projekt mit Themengärten. In Zusammenarbeit mit dem Oberösterreichischen Verkehrsverbund wird ein Konzept erarbeitet, um Besucher nach Wolfsegg zu bringen. „Wir planen auch Tagesausflüge mit den Tourismusbüros der umliegenden Bezirke“, so Ettinger. Für die Gäste wird ein abwechslungsreiches Kulturprogramm angeboten. ■

Tips Quiz



Wissen unter Beweis stellen & gewinnen!

Jedes Monat neue Fragen auf tips.at/quiz

FERIENAKTION

Feuerwehr-Bewerb der etwas anderen Art

KEMATEN. Für einen spritzigen Nachmittag sorgte die Freiwillige Feuerwehr Steinerkirchen am Innbach im Zuge einer Ferienaktion. Rund 40 Kinder starteten in den Stationsbetrieb, wo ein spielerisches Kennenlernen von Einsatzgeräten am Programm stand. Ein besonderes Highlight stellten dabei die wasserführenden Armaturen dar.

Mit Unterstützung der Feuerwehrkameraden durfte jedes Kind mit dem großen Strahlrohr hantieren. Kübelspritzen, Endlosschlauch oder Feuerwehrmemory – bei jeder Station gaben die Kinder ihr Bestes. Als krönender Abschluss wurden alle mit dem Feuerwehrauto wieder sicher zu ihren Eltern nach Hause gebracht. ■



Die Kinder erlebten das Feuerwehrwesen hautnah. Foto: Elisabeth Kronsteiner

Bezahlte Anzeige

FACH-SOZIALBETREUUNG ALTENARBEIT

INFOABEND: DI, 4. OKTOBER 2022, 18 – 20 UHR

Aufnahmeverfahren: MI, 30. November 2022 | Altenbetreuungsschule Andorf
Lehrgangsbeginn: MO, 9. Jänner 2023, 08:30 – 15:45 Uhr
Ausbildungsdauer: 2 Jahre, 4 Schultage pro Woche
Lehrgangsbezeichnung: FSBA AN 15



Wenn Sie aktiv mit Menschen aller Generationen arbeiten wollen, sind Sie mit einer Ausbildung in der Altenbetreuungsschule des Landes OÖ genau richtig.

4770 Andorf, Winerthamer Weg 1 | t +43 664 60072 34761 od. 34762
E-Mail: andorf.abs.post@oeo.gv.at | www.altenbetreuungsschule.at

Anmeldung
jederzeit
möglich!



bio



statt 12.99
AKTIONS
PREIS
10.65

JETZT
-25%

7.99

SIE SPAREN 5.-



statt 1.99
AKTIONS
PREIS
0.99

maxi.pack

JETZT
-25%

je 0.74

SIE SPAREN 1.25 PRO PACKUNG

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, Top-Aktionen, S-BUDGET, MediaShop, Edusco, Tchibo Produkte und elektrische Haushaltsgeräte. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind, sofern nicht anders vermerkt, bisherige MaxiMarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

24er
11.76

12+12
GRATIS!

statt 0.99
0.49

SIE SPAREN 12.- IM 24ER-TRAY

INFORMIEREN SIE SICH ÜBER DIE NEUHEITEN IM HÖRGERÄTE-BEREICH!

- Markenhörgeräte ab € 0,-
- Axone® Hörtherapie: Exklusives Training für besseres Sprachverständnis
- Die neue Generation bei Hörgeräten: „Akku statt Batterie“
- 6 Wochen gratis Probetragen
- Beim Hörgeräte-Service-Testsieger erwartet Sie ausgezeichnetes Service!

www.optiker-aigner.at

AIGNER UNITED OPTICS

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

AIGNER UNITED OPTICS

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

HÖREN OHNE HÖRGERÄT?
Die axone® Hörtherapie funktioniert – mit Studie belegt!

MARKEN-
HÖRGERÄTE AB € 0,-
Für jeden die passende Lösung

GEHEN SIE ZUM TESTSIEGER
Nr. 1 bei Beratung & Service

Hörerlebnis

Bei UNITED OPTICS SPARST DU GELD!

WER IST EIN HELD?

ÜBERPRÜFEN SIE JETZT IHR HÖRVERMÖGEN!

JUNGE WIRTSCHAFT

„Stadtroas“ gibt Einblick in die Unternehmerwelt

GRIESKIRCHEN. Unter dem Motto „Mehr Netzwerk“ besuchten das Junge-Wirtschafts-Team sowie Sponsoren und Interessierte im Zuge ihrer „Stadtroas“ fünf Jungunternehmer im Stadtgebiet von Grieskirchen.



Die Teilnehmer der Stadtroas erlebten einen kurzweiligen Nachmittag mit vielen Eindrücken.

Foto: Andreas Maringer

Gestartet wurde bei der Tischlerei Pachner, wo die Übernehmer Thomas Pachner und Schwester Lisa die Teilnehmer durch das neuerrichtete und modernisierte Betriebsgebäude führten. Weiter ging die „Roas“ zum Optiker Aigner. JW-Aktivteammitglied Robin Aigner und Bruder Dominik boten einen Einblick in die Welt der Hörakustik und der Erzeugung von Sehhilfen. Mit sieben Geschäften

und über 100 Mitarbeitern ist der bekannte Familienbetrieb zu einem Kompetenzzentrum rund um Sehen und Hören geworden. Anschließend schilderte Philipp Kallinger, Übernehmer der Elektro Muggenhumer GmbH, seinen Werdegang vom Elektrotechniker-Lehrling bis zum Elektromeister und Jungunternehmer.

Kaffee und Mehlspeisen servierte Jungunternehmerin Lia Schörendorfer in ihrem „Lias Biotreff“. Mit regionalen Bioprodukten hat sich der Biotreff bereits zur Institution in der Bezirkshauptstadt etabliert – gerade in Zeiten wie diesen, in denen nachhaltiger Konsum von regionalen Produkten großgeschrieben wird. ■

PHOTOVOLTAIK

Enormes Interesse an Infoveranstaltung

EFERDING. Enorm war das Interesse an der Photovoltaik-Infoveranstaltung von Energiegenossenschaft und Bezirksbauernkammer Eferding.



Hochkarätige Referenten teilten ihre Expertise mit den rund 170 Besuchern.

Foto: Eferdinger Land/Energiegenossenschaft

Franz Schillhuber und Robert Gauinger von der Landwirtschaftskammer OÖ informierten über die Photovoltaik-Strategie und -Typen sowie über Agrar-Photovoltaik und über Förderungen, durchaus auch mit einem kritischen Blick in Bezug auf die zu erreichenden Klimaziele und aktuelle Entwicklungen. Über Erneuerbare Energiegenossenschaften, die die Produktion und den Verkauf von Strom auf lokaler und regionaler Ebene ermöglichen sollen, referierte Gerhard Steinkress vom Raiffeisenverband OÖ. Harald Geissler teilte seine Er-

fahrungen aus der Praxis. Er hat in Waizenkirchen bereits eine Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) in Form eines Vereins gegründet. Um den Ausbau der Erneuerbaren Energieträger voranzutreiben, könnte auch im Eferdinger Land eine EEG entstehen. Das Potenzial dafür ist auf jeden Fall vorhanden. ■

Mehr zu lesen auf
[tips.at/n/579161](https://www.tips.at/n/579161)

Betriebe: Energiepreise existenzbedrohend

OÖ. Bereits jetzt seien die massiv gestiegenen Energiekosten für Unternehmen insbesondere aus dem mittelständischen Produktions- und Dienstleistungsbereich existenzbedrohend, weiß Wirtschaftskammer OÖ-Präsidentin Doris Hummer. Die WKOÖ fordert umgehend nationale Maßnahmen, wie eine Senkung der Energiesteuern und eine weitere Aussetzung der CO2-Abgabe und schlägt auch ein „Cost-Plus-Modell“ vor.

Mehr zu lesen auf
[tips.at/n/579489](https://www.tips.at/n/579489)



Foto: OÖ. Gemeindebund

Mader neuer Gemeindebundpräsident

OÖ. Nach zwölf Amtsjahren übergab Hans Hingsamer sein Amt als Präsident des öö. Gemeindebundes an Christian Mader. Knapp 95 Prozent der wahlberechtigten Bürgermeister wählten Mader an die Spitze. Der 43-Jährige ist seit 2015 Bürgermeister von Schlatt (Bezirk Vöcklabruck) sowie seit 2021 Landtagsabgeordneter. Seine Hauptthemen seien, neben der Energie, der Sozialbereich mit Pflege und Kinderbetreuung.

Mehr zu lesen auf
[tips.at/n/579393](https://www.tips.at/n/579393)

Pandemie: Massive Belastung für Beschäftigte

OÖ. Die Pandemie hat die psychosoziale Gesundheit der Menschen stark beeinträchtigt, bei 43 Prozent der öö. Beschäftigten habe sich der Zustand verschlechtert. 93 Prozent berichten von zunehmendem Leistungsdruck. Das ergab eine SORA-Umfrage für die Arbeiterkammer OÖ. Am stärksten treffe es jene, die wenig verdienen. Die AK fordert Ausbau kostenloser psychosozialer Angebote.

Mehr zu lesen auf
[tips.at/n/579379](https://www.tips.at/n/579379)

AUSBILDUNG

Einblick in Einböcks Lehre

DORF AN DER PRAM. Einböck öffnet seine Türen, um jungen Talenten einen Blick hinter die Kulissen zu gewähren.

Am 29. September 2022 ist es soweit: Um die Suche nach dem passenden Lehrberuf zu erleichtern, lädt Einböck zu einem abwechslungsreichen Tag in den Betrieb nach Dorf an der Pram ein. Neben einem Firmenrundgang ermöglicht das Familienunternehmen einen Einblick in den Produktionsablauf. Dabei haben die Besucher die Möglichkeit, verschiedene Berufe und Tätigkeiten aus den Bereichen Stahl-, Metall- und Blechtechnik, Zerspanungstechnik, Maschinenbau- und viele weitere kennenzulernen. Ein buntes Rahmenprogramm wie Statio-



Einböck lädt alle Interessierten zu einem Blick hinter die Kulissen ein. Foto: Einböck

nen zum Mitmachen, ein Imbiss, Gewinnspiele oder ein Goodie Paket runden diesen „Einblick

in Einböcks Lehre“ ab. Die derzeitigen Einböck-Lehrlinge und Ausbildner erzählen von ihren

persönlichen Erlebnissen, liefern Inputs und vermitteln ihr Wissen rund um die Metalltechnik-Lehre. Zudem können interessante Gespräche mit Familie Einböck über das breite Ausbildungsbereich, dessen Vorteile und Möglichkeiten geführt werden.

„Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Fach- und Führungskräften und davon überzeugt, dass Veranstaltungen wie diese auch unsere familiäre, junge und zugleich innovative Firmenstruktur bestmöglich vermitteln. So freuen wir uns darauf, dass viele diese Chance wahrnehmen und einen interessanten Nachmittag bei uns verbringen“, so Lehrlingsausbildner Andreas Steindl. ■

Anzeige

Weitere Infos und Anmeldung unter: www.einboeck.at/einblick

**Einblick in
EINBÖCK'S
LEHRE**

**DONNERSTAG, 29.09.2022
VON 15:00 - 19:00 UHR**

Wir öffnen unsere Türen, um jungen Talenten, wie dir, einen Blick hinter die Kulissen von Einböck zu geben. Erfahre mehr über die Metalltechnik-Lehre bei Einböck!

- Stündliche Firmenführungen
- Kleiner Imbiss
- Kennenlernen des Produktionsablaufes
- Gewinnspiel
- Stationen zum Mitmachen
- Goodie Paket

Zur Anmeldung: www.einboeck.at/einblick



BAUHILFSGEWERBE

Oberösterreichs Nachhaltigkeitsweltmeister

0Ö. „Willst du immer weiter schwießen? Sieh, das Gute liegt so nah.“ Frei nach Goethe ermöglichen die oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Unternehmer das gewohnte Leben.

Kein Gebäude, keine Straße und auch kein sonstiger Infrastrukturbau kommt ohne Stein-, Sand-, Kies- und Schotterprodukte aus. Der Pro-Kopf-Verbrauch dieser wertvollen Rohstoffe liegt hierzulande bei elf Tonnen. „Als regionale Nahversorger garantieren die oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Unternehmer einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur“, so Berufsgruppensprecher Kurt Bernegger. Der regionale Abbau in der Nähe verhindert zudem unnötigen Verkehr. Man stelle sich vor, man würde alle diese Rohstoffe importieren. Allein für Oberösterreich wären das rund 1,4 Millionen Lkw-Fuhren, die das Land auf den Transitrouten überrollen würden.

Bei jedem Abbau handelt es sich um eine Nutzung auf Zeit, die äußerst strengen Auflagen und gesetzlichen Rahmenbedingungen unterliegt.



Die oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Unternehmer bauen wertvolle Rohstoffe regional ab.

Foto: Bernegger



KommR Kurt Bernegger

Foto: WKO

mehr als 100 oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Profis, dass beim Abbau kein Pfusch mit der Natur betrieben wird. Auf www.profis-am-werk.at findet man den Profi in der Nähe. ■

Anzeige

Nachhaltig und ökologisch

Dafür braucht es eine Vielzahl an echten Profis mit unterschiedlichstem Spezialwissen – Profis wie die oberösterreichischen Unternehmer: „Nach der Nutzung erfolgt die Rekultivierung. Dadurch entstehen meist unberührte Naturräume wie Biotope, die gerade in der heutigen Zeit wichtig für unsere Tier- und Pflanzenwelt sind“, erklärt Bernegger weiter. In diesem Zusammenhang sind auch die für die Land-

schaftsgestaltung unerlässlichen Wasserbausteine erwähnenswert. Viele wissen auch nicht, dass auch Weiß- und Buntglas oder Papier ohne Veredelungsprodukte wie Kalk oder Dolomit gar nicht in der gewohnten Qualität möglich wären. Sie kommen aber auch als natürliches Düngemittel, in Zahnpasten, Medikamenten, Elektrogeräten, bei der Stahlerzeugung oder in der Wasseraufbereitung zum Einsatz. Jedenfalls garantieren die

Alle Informationen gibt es auf www.profis-am-werk.at



LIFE RADIO
POWER WOCHEN

Wir entlasten euren Geldbeutel!

Gewinne Megapreise
 von **19.9.–28.10.** täglich
 in der Morgenshow.
 Mehr auf liferadio.at/powerwochen

liferadio.at

Life
 RADIO
 Der perfekte Mix



BAUSCHUTZ

Spannender Branchenmix mit Ausbildung im eigenen Betrieb

WELS. Korrosionsschutz- und Beschichtungsexperte Bauschutz bietet tolle Entwicklungsmöglichkeiten für Fachpersonal und Quereinsteiger.

Als Marktführer in den Bereichen Korrosionsschutz, Betonsanierung und Bodenbeschichtungen vertrauen namhafte Kunden aus ganz Österreich, Deutschland und der Schweiz auf das Bauschutz Know-how. Die Instandhaltung von hochkomplexen Industrieanlagen, Kraftwerken und Tunnelbau gehören zum Leistungsspektrum genauso wie Bodenbeschichtungen für Parkgaragen, Gefahrstoffsanierung, baulicher Brandschutz und Straßenmarkierungssarbeiten. Dieser Branchenmix hat die Bauschutz sehr erfolgreich auch durch schwierige Zeiten manöv-



Bauschutz Mitarbeiter auf der Linzer Donaubrücke, eines der bekanntesten Bauschutz Projekte

Fotos: Josef Fischer

riert. So konnte man die Corona-Zeit ohne Kurzarbeit überstehen. Diese Verlässlichkeit als Arbeitgeber ist mitunter auch ein Grund für die überdurchschnittlich lange Firmenzugehörigkeit vieler Mitarbeiter von Bauschutz.

Ausbildung im Betrieb

Das langjährige Fachwissen der Mitarbeiter, gepaart mit externen Fachschulungen ist auch die Grundlage für die Ausbildung neuer Mitarbeiter bei Bauschutz. „Da es für unsere Aufgabengebiete in Österreich keine eigenen Lehrberufe gibt,

Motivierte Mitarbeiter (nicht nur) für Baustelleneinsätze gesucht!

sind wir es gewohnt, unsere Mitarbeiter selbst weiterzubilden. Weshalb Quereinsteiger bei uns herzlich willkommen sind!“, sagt Klaus Kriechbaumer, einer der beiden Geschäftsführer. ■

Anzeige

Arbeiten bei Bauschutz

Bauschutz bietet tolle Jobs für Bewerber aus allen Bereichen. Gesucht werden motivierte, flexible Mitarbeiter mit handwerklichem Geschick und Interesse an Montageeinsätzen. Aber auch in den KO-Werken wird Personal gesucht.

Geboten werden gute Bezahlung und sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten als Vorarbeiter oder technischer Angestellter. Auch Quereinsteiger haben tolle Berufsaussichten. Die Ausbildung erfolgt durch langjährige Mitarbeiter und externe Schulungen.

Werde Teil eines starken Teams und starte deine Karriere bei Bauschutz!



BAUSCHUTZ
BESCHICHTEN - SANIEREN - SCHÜTZEN

Erfahre mehr unter
bauschutz.at/jobs



EINSPARUNGSMASSNAHMEN

Weihnachtsbeleuchtung Eferding: sparen auf hohem Niveau

EFERDING. Das Thema Energie sparen im Winter bewegt auch das Stadtamt sowie das Stadtmarketing und Tourismus Eferding. Einerseits soll es eine stimmungsvolle Beleuchtung der Innenstadt geben, andererseits müssen auch notwendige Einsparungsmaßnahmen getroffen werden.

Damit dazu zeitgerecht geplant und vorbereitet werden kann, haben sich die Verantwortlichen der Stadt und des Stadtmarketings schon jetzt zusammengesetzt und dieses Thema erörtert. Und so werden heuer durch die Maßnahmen der Stadt Eferding wie Umstellung auf LED, Erneuerung der Beleuchtung am Stadtplatz sowie die Än-

derung bei der Beleuchtungsdauer etwa 50 Prozent des Stromverbrauches für die Weihnachtsbeleuchtung eingespart werden können. Und das, ohne dass die Stadt im tristen Dunkel versinken muss.

Wir arbeiten vorausschauend und agieren statt reagieren.
BGM CHRISTIAN PENN

Mit geschickten Anpassungen bleibt das weihnachtliche Beleuchtungsbild mit Christbaum am Stadtplatz und der Weihnachtsbeleuchtung in den Straßen erhalten.



Geschickte Anpassungen sollen das weihnachtliche Bild erhalten. Foto: Eva Derndorfer

Natürlich kann heute noch niemand sagen, was im Winter wirklich notwendig sein wird, aber diese geplante Einsparung beim Stromverbrauch ist ein großer Schritt, um so gut wie möglich durch die dunkle Zeit zu kommen. Bürgermeister Christian Penn meint: „Wenn wir uns zeitgerecht um die künftigen Herausforderun-

gen kümmern, beweisen wir, dass wir vorausschauend arbeiten und agieren statt reagieren.“ Harald Kothbauer vom Stadtmarketing Eferding dazu: „Wir unterstützen die Stadtgemeinde bei unseren gemeinsamen Aufgaben für Eferding. Die gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung dienen dem Wohl der Stadt.“ ■

ERFOLGSGESCHICHTE

Genböck Haus: 35 Jahre gscheit bauen mit Holz

HAAG. 2022 feiert das Familienunternehmen sein 35-jähriges Bestehen und damit mehr als 3.500 zufriedene Kunden.

1987 von den Geschwistern Franz und Martin Genböck sowie Helmut und Gattin Ingrid Möseneder gegründet, hat sich das Familienunternehmen aus dem Hausruckviertel von Beginn an auf das Bauen mit Holz in Premium-Qualität spezialisiert und plant und fertigt seither alle Häuser ganz nach den persönlichen Vorstellungen der Kunden. Nach der Pensionierung von Franz und Martin Genböck sind kürzlich neben Helmut Möseneder dessen Neffe Martin Genböck und Tochter Birgit Möseneder in die Geschäftsführung eingetreten, um gemeinsam die Erfolgsgeschichte von Genböck Haus fortzusetzen.



Vorne v.l.: Helmut Möseneder, Ingrid Möseneder, Birgit Möseneder und Martin Genböck; hinten v.l.: Franz Genböck und Martin Genböck
Foto: Genböck Haus

Haus sogar mehr Strom, als für die Produktion der Häuser und den Bürobetrieb benötigt wird.

Wohlfühlfaktor Genböck Haus

Genböck Haus bietet allen Kunden die Sicherheit, die sich Baufamilien wünschen: Projektleiter und Verkaufsberater stehen während der ganzen Bauphase bis zur Schlüsselübergabe als persönliche Ansprechpartner zur Seite. Nach dem Bauen hilft das Team vom Genböck Service Center verlässlich bei Wartung und Reparatur.

Erleben lässt sich der Wohlfühlfaktor der Genböck Häuser in einem der Musterhäuser in Haid, Eugendorf, Wien und am Firmenstandort in Haag am Hausruck sowie im neuen microHOME Poolhaus im Poolpark der Leidenfrost GmbH in Koppl/Sbg. ■

gebäude mit bis zu 2.000 m² Wohn- und Nutzfläche.

Genböck Haus setzt zusätzlich zu hochgedämmten, energieeffizienten Häusern aus Holz auch in der Produktion auf Energieeffizienz und Umweltschutz. Durch die eigenen PV-Anlagen am Produktionsgelände produziert Genböck

Anzeige

WIPPRO

Tür kaufen und Wellnessaufenthalt gewinnen

VORDERWEISSENBACH. Beste Beratung, Top-Auswahl, super Inspiration – alles „live“ bei den Türentagen in Vorderweißenbach. Und einen Wellnessaufenthalt kann man auch gewinnen.

Eine große Auswahl an Türen live vor Ort erleben. Beim Türenprofi Wipro von 3. bis 7. Oktober 2022 in Vorderweißenbach gibt es Innovation, Inspiration und Beratung gepaart mit tollen Aktionen. Jede Tür hat ihr eigenes Flair und ist ein Mosaikstein der Innenarchitektur. Die Auswahl reicht von stylisch-modern über elegant und klassisch bis zu alpin. Es gibt Türen für jeden Geschmack und auch für jede Geldbörse. Hochwertige High-Tech-Produkte sind sie alle, denn dafür ist der Türenprofi Wipro bekannt. Von den preisgünstigen Public-Türen über F-Dekor bis zur Limi-



Zitrin Q Crackeiche schwarz von Wipro

Foto: Wipro

ted Edition. Oder vielleicht darf es ja cool und hip sein, wie etwa das neue Türenmodell „Curve“ mit seinen abgerundeten Ecken. Eine Kategorie für sich sind Türen aus der legendären Alpin Edition. Da ist jede Tür ein Unikat, produziert aus echtem Altholz.

Jede Tür von Wipro ist ein High-Tech-Produkt

Viele Türen gibt es auch „slim“ und „flat“. Die Türen schmiegen sich richtig in die Wand hinein und werden eins mit ihr. Türblatt, Zarge und Mauer bilden eine plane Fläche. Jede Haus- und Innentür von

Wipro ist ein High-Tech-Produkt, dem man die Technik nicht ansieht. Da verbergen sich in den Zargen schichtverleimte Massivholzlagen, vierfach verstellbare Schließbleche und dreidimensional verstellbare Haustürbänder, die es erlauben, die Tür optimal auf die Jahreszeiten einzustellen. Jede Haustür kann mit Zahlencode oder Fingerabdruck gesichert werden. Wipro-Türen sind im üblichen Zeitrahmen lieferbar. Es zahlt sich also aus, zu den Türentagen zu kommen. Auch weil man einen von drei Wellnessaufenthalten für 2 Personen/2 Nächte im Wert von 700 Euro gewinnen kann. Teilnahmebedingungen: wipro.com/gewinnspiel ■ Anzeige

Wipro-Türentage

3. bis 7. Oktober 2022, 9–19 Uhr
Gewerbestraße 2,
4191 Vorderweißenbach
www.wipro.com

NEUE DUSCHE, ABER SICHER

Hausmesse bei den Badexperten von Viterma

ÖÖ. Auf der Viterma Hausmesse am 23. und 24. September, jeweils von 9 bis 17 Uhr, kann man sich vor Ort über eine neue, sichere Wohlfühldusche informieren.

Viterma hat in den letzten Jahren den Markt für Badrenovierungen revolutioniert. Durch ein ausgeklügeltes Umbaukonzept, perfekt geschulte Handwerker sowie maßgeschneiderte Produkte aus eigener Fertigung ist es Viterma möglich, aus einem alten Bad in kürzester Zeit ein neues Wohlfühlbad zu zaubern. Kunden können sich auf einen sauberer Umbau verlassen, der absolut zuverlässig durchgeführt wird. Die Vorteile einer Badrenovierung mit Viterma liegen auf der Hand. Viterma verwendet langlebige und besonders pflegeleichte Materialien, damit die Kunden lange Zeit



Viterma: Individuelle Badsanierung zum Fixpreis

Foto: Viterma

Freude am neuen Badezimmer haben. Die bodenebene Dusche und das fugenlose Viterma Wandsystem werden individuell nach den Bedürfnissen maßgefertigt. Auf diese Weise ermöglicht Viterma selbst in kleinen Badezimmern eine optimale Raumnutzung. Elektroarbeiten werden mit befugten Partnerunternehmen durchgeführt.

Frischer Wind für jedes Badezimmer

Viterma bringt frischen Wind in jedes Badezimmer. Jetzt die alte Badewanne oder Dusche mit hohem Einstieg durch eine barrierefreie Viterma Dusche ersetzen oder einfach das komplette Badezimmer renovieren. Wer jetzt neugierig geworden ist, kann sich bei der Viterma

Hausmesse in Oberösterreich unter dem Motto „Neue Dusche, aber sicher“ am 23. und 24. September über ein neues Wohlfühlbad informieren. ■ Anzeige

Hausmesse bei Viterma am 23. und 24. September, jeweils von 9 bis 17 Uhr

Fachbetrieb mit Schauraum
Hauptstraße 19, 4611 Buchkirchen
Infos und Beratungstermin unter
Tel. 07242/909300
www.viterma.com/hausmesse



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

REZEPT-TIPP



von Schmeck's –
Ernährung auf
Oberösterreichisch

Flotte Flockenweckerl

Zutaten für ca. 14-16 Weckerl:

250 g Topfen mager
2 Eier
100 g Milch
300 g Dinkelmehl
100 g Dinkelvollkornmehl
80 g Dinkelflocken (alternativ:
Haferflocken)
1 Pkg. Backpulver (à 14 g)
1 TL Salz
Evtl. 10 g Backmalz



Foto: © Irene Undeutsch/ Essthetisch

Zubereitung:

Backofen nicht vorheizen!
Den Topfen, Milch und die Eier in einer Schüssel verrühren. Alle anderen Zutaten miteinander vermischen und zu der Topfmasse geben. Aus dem Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche ca. 16 kleine Brötchen formen und fertige Weckerl auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben. Wer möchte, kann mit der Teigkarte noch ein Kreuz fest in den Teig drücken. Die geformten Weckerl mit Milch oder Wasser bestreichen und im nicht vorgeheizten Backofen bei 180 °C Heißluft (Schüssel mit Wasser in den Backofen geben) für ca. 25 Minuten backen.



Jagd ist mehr als reiner Dienstleister im Sinne von Wildstandsregulator, sie ist Teil der Landeskultur.

Foto: Smileus-stock.adobe.com

INTERVIEW

Die Jagd als Teil eines natürlichen Kreislaufes

EFERDING. Jagd – ein Thema, das polarisiert. Während die einen von purer Lust am Töten sprechen, wissen die anderen, dass die nachhaltige Jagd notwendig ist, um die natürlichen Lebensräume nicht domestizierter Tiere zu erhalten, zu schonen und zu verbessern. Landesjägermeister-Stellvertreter und Bezirksjägermeister von Eferding, Volkmar Angermeier, gibt eine objektive Klarstellung zum emotionalen Thema.

von OLIVIA LENTSCHIG

Das Thema Jagd wird des Öfteren negativ besetzt. Stimmen werden laut, dass es nicht oder zumindest nur noch teilweise nötig ist, zu jagen, denn die Natur würde vieles alleine – ohne Zutun des Menschen – regeln.

Eine kritische Haltung zur Jagd stört mich nicht, ganz im Gegenteil. Allerdings verurteile ich Kritik, die ideologisch einbetont ist.

VOLKMAR ANGERMEIER

dend. Und diese wird zunehmend wildfeindlicher, denkt man nur an die Intensivierung der Land- und Forstwirtschaft, die Zerschneidung der Lebensräume durch Straßen und Trassen, an Zersiedelung, Tourismus, Sport und Ähnliches. Seit 1983 ist Volkmar Angermeier Jäger – aus Interesse und Freude daran, wie er im Tips-Interview erzählt.

Tips: *Die Jagd ist ein sehr emotionales Thema und manche Menschen stehen ihr kritisch bis ablehnend gegenüber. Woran liegt das Ihrer Meinung nach?*

Volkmar Angermeier: Gott sei Dank spielt Emotion bei der Ausübung der Jagd eine wesentliche Rolle! Persönlich verbinde ich damit, Teil eines natürlichen Kreislaufes zu sein. Natur zu nüt-

zen, zu pflegen und auch zu schützen. Jagd ist aus diesem Grunde auch deshalb untrennbar mit Land- und Forstwirtschaft verbunden. Der Begriff der Ernte

Nun muss aber Folgendes beachtet werden: Unsere Landschaft wurde weitgehend vom Menschen geprägt, eine sogenannte Kulturlandschaft ist entstanden, und das seit über 1.000 Jahren mehr oder weniger einschnei-

Jagd gegenüber durch falsche und einseitige Information, wenn es um reale Fakten geht, entstanden.

Tips: *Ist für Sie die Jagd in der aktuellen Form zeitgemäß und richtig? Was würden Sie sich persönlich in diesem Zusammenhang wünschen?*

Volkmar Angermeier: Ich denke, dass sich die Jagd in vielen Bereichen immer wieder den Bedürfnissen und Anforderungen angepasst hat und sehr wohl zeitgemäß ist. Klar dabei ist, dass Jagd mehr ist als reiner Dienstleister im Sinne von Wildstandsregulator. Jagd ist Teil unserer Landeskultur.

Tips: *Bitte vervollständigen Sie den Satz: „Jagd bedeutet für mich...“*

Volkmar Angermeier:Freude mit und in der Natur zu erleben und zugleich verspüre ich Verantwortung im Umgang mit der selben.

Tips: *Gibt es etwas, dass Sie Waldspaziergängern – mit und ohne Hundebegleitung – mit auf den Weg geben möchten?*

Volkmar Angermeier: „Respektiere deine Grenzen“ – im Sinn von: Auch wenn der Wald offen ist, habe Verständnis für die Ruhezonen, die alle freilebenden Wildtiere benötigen. ■





Familie Dallinger und Familie Altmann sind als Aussteller schon seit vielen Jahren dabei.

Foto: Claudia Ortner

GARTEN

Pflanzenbörse bietet wieder große Vielfalt

ROTTENBACH. Raritäten aus der Pflanzenwelt, ältere Sorten sowie Bioprodukte aus dem Garten stehen bei der Rottenbacher Pflanzenbörse am Samstag, 24. September, von 9 bis 13 Uhr, im Mittelpunkt.

29 Jahre gibt es die Rottenbacher Pflanzenbörse bereits. Ein kleines Pflänzchen war sie damals mit nicht einmal zehn Ausstellern im Jahre 1993. Der Erfolg der Pflanzenbörse ist fix verknüpft mit den fleißigen Ausstellern, die das ganze Jahr über fleißig ihre Pflanzen hegen und pflegen, vermehren, fleißig nach Raritäten Ausschau halten und so immer wieder Neues, Interessantes, Großes anbieten können. „Viele AusstellerInnen halten uns schon jahrelang die Treue. Der grüne Daumen, die Pflanzenbegeisterung kann echt richtig süchtig“, sagt Claudia Ortner, die seit über 30 Jahren Mitglied des Vereines Arche Noah – Gesellschaft zur Erhaltung der Natur- und Kulturpflanzenvielfalt ist. Stacheliges und Wuscheliges, Genießbares und Ungenießbares, Duftendes und weniger Wohlriechendes, Heilendes und Giftiges, Unscheinbares und Prachtvolles wird auf der Pflanzenbörse an-

geboten. Diese Vielfalt zeigt, welche Schätze die Natur und die Gärten zu bieten haben.

Schon in Vergessenheit geratene Sorten

Auch Mitorganisatorin Claudia Ortner hat einen eigenen Stand. Von ihr werden alte, schon in Vergessenheit geratene Sorten, wie Haferwurzel, Topinambur, Rote Melde, Roter Meier, Herzgespann und Portulak, aber auch ausgefallene Pflanzenraritäten wie Rosenweihrauch, Bayernkiwi, Dirndlstrauch und Wildrosen vermehrt.

Bioprodukte aus dem Garten

Neben dem grünen Dschungel, in den sich die Hofzeit in Rottenbach verwandelt, werden auch zahlreiche Bio- und Gartenprodukte, Hanfsocken wie Honig aus regionaler Bio-Imkerei angeboten.

„Unsere Pflanzenbörse hat viel dazu beigetragen, dass das Garten wieder beliebter wurde. Und: Jeder Einzelne hat durch sein Fachwissen, seine Artenkenntnis, aber auch durch seine Persönlichkeit zu dieser ansteckenden und familiären Atmosphäre beigetragen“, ist das Pflanzenbörseteam stolz. ■

VORTRAG

Perfekt verwahrt

ROTTENBACH. Am Montag, 26. September, stellt Claudia Ortner die unglaubliche Wintergemüse-Vielfalt samt idealer Lagerung vor.

Wintergemüse und Selbstversorgung sind in den letzten Jahren im Interesse der Menschen stetig gestiegen.

In ihrem Vortrag „Ernten – Lagern – Verarbeiten“ im Seminarhof Schleglberg teilt die studierte Biologin und Kräuterexpertin ihr Wissen rund um biologisches

Gärtnern, damit die Selbstversorgung rund ums Jahr gelingt und man das frische Grün auch im Winter genießen kann. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist Claudia Ortner sehr aktiv im Natur- und Umweltschutz tätig und veranstaltet diverse Wanderungen und Vorträge. ■

Anmeldung und Infos unter gartenpower11@gmail.com oder per Telefon 0681/81706562

www.gartenpower.jimdo-free.com

LEBENS MITTEL PUNKT.
DEINE REGION.
DEIN NAHVERSORGER.

GEWINNE EUR 100
Einkaufsgutschein!

ONLINE MITMACHEN UND GEWINNEN!

meinlebensmittelpunkt.at

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Der Lebensmittelhandel

ERNEUERBARE ENERGIE

Die EU und die Frage danach, wie nachhaltig Energie aus Holz ist

Geht es nach dem EU-Parlament, bleibt Holz als Biomasse in Zukunft bedingt nachhaltig und wird dadurch gefördert. Vergangene Woche haben die Abgeordneten ihre Position für die betreffende neue Richtlinie beschlossen, im Vorfeld gab es große Diskussionen.



Energiegewinnung aus Primärholz wird von der EU weiter als nachhaltig eingestuft, allerdings wurde ein Mengenlimit festgehalten.

Foto: Weihbold

Ursprünglich wäre Primärholz gar nicht mehr als erneuerbare Energie eingestuft worden. Holz zu schlägern, nur um es zu verheizen, schade dem Klima, so die grundsätzliche Argumentation. Holz solle zuerst stofflich verwertet werden, etwa als Sägerundholz. Nur das, was dabei übrig bleibt (Äste, Rinde, Sägemehl), hätte nach dem Erstvorschlag als

„Sekundärbiomasse“ weiter dem „Erneuerbaren-Anteil“ zugerechnet werden sollen. Der Aufruhr war groß, vom Verbot von Biomasse-Heizanlagen war die Rede. Ein Verbot, Holz zu heizen, stand nie im Raum. Es ging nur darum,

was als erneuerbare Energie gilt und was nicht; in Zusammenhang mit Förderungen trotzdem nicht unwichtig. Schlussendlich hat das EU-Parlament nun eine entschärfte Richtlinie beschlossen: Auch die Energiegewinnung aus Primärholz

wird als erneuerbar bewertet, allerdings gibt es ein Mengenlimit. Es darf nicht mehr Primärholz dafür verwendet werden, als die Durchschnittsmenge der Jahre 2017 bis 2022. Zudem fordert das EU-Parlament bis 2030 eine schrittweise Senkung des Anteils von Primärholz als erneuerbare Energie. Damit soll der Ausbau von Holz- und Biomasseanlagen schlussendlich doch eingeschränkt werden.

EU-Position klar, nun Mitgliederverhandlungen

Die Position des EU-Parlaments ist somit klar, nun wird mit den Mitgliedsstaaten verhandelt. Der Umgang mit Biomasse ist Teil der Richtlinie für erneuerbare Energien (RED III). ■

NACHHALTIG

Kreislaufwirtschaft: Land OÖ fördert Forschungsprojekte

0Ö. Effiziente und nachhaltige Industrie und Produktion ist ein zentrales Handlungsfeld der Wirtschafts- und Forschungsstrategie **#upperVISION2030**. Rund um das Thema Kreislaufwirtschaft gab es daher eine 3,35 Millionen Euro schwere Förderausschreibung, aus der sechs Forschungs- und Entwicklungsvorhaben hervorgegangen sind.



Mittels Pyrolyse wird Öl aus Kunststoffabfällen zurückgewonnen.

Foto: NGE

Abfall als Rohstoffquelle

Nicht wiederverwertbare Kunststoffabfälle werden derzeit als Ersatzbrennstoffe eingesetzt. Dabei bieten sie eine ergiebige Rohstoffquelle, wenn daraus hochwertige

Rezyklate – wie sie zum Beispiel für die Lebensmittelverpackung gebraucht werden – hergestellt werden könnten. Damit wäre es möglich, Lebensmittelverpackungen künftig zu 100 Prozent aus Recyc-

lingmaterial herzustellen. Aktuell sind es nicht einmal zehn Prozent – abgesehen von PET-Flaschen.

Von der Forschung in die Unternehmen

Durch die Zusammenarbeit von Unternehmen mit Forschungseinrichtungen soll der Wissenstransfer von der Forschung in die wirtschaftliche Anwendung beschleunigt werden. ■ Anzeige



LEICHTBAU

Klimaschutz mit Leichtigkeit

Es gibt kaum Technologien mit vergleichbarer Wirkung, doch wird sie als eigene Disziplin kaum wahrgenommen: Leichtbau ist eine Antwort auf Material- und Energieknappheit und damit eine Schlüsseltechnologie für den Klimaschutz.



v.l.: Stephan Kubinger (Spartenobmann WKOÖ), Stefan Seidel (Pankl Racing Systems) Ökonomin Anna Kleissner, Karl M. Radlmayr (voestalpine Metal Forming GmbH), Peter Glaser (FACC)

Foto: A2LT/APA-Fotoservice/Reither

Leichtbau ist darüber hinaus ein Stärkefeld österreichischer Unternehmen und Forschungseinrichtungen, das schon jetzt für eine Wertschöpfung von 9,4 Milliarden Euro sorgt und 77.400 Arbeitsplätze sichert. Auch für die Zukunft verspricht es weiteres Wachstum. Zu diesem Ergebnis kommt eine erstmals durchgeführte Analyse der Ökonomin Anna Kleissner im Auftrag der österreichischen Leichtbauplattform Austrian Advanced Lightweight Technology (A2LT).

Durch Leichtbau brauchen Autos und Flugzeuge weniger Treibstoff, werden Windräder leistungsstärker und wird das Bauen ressourcen-schonender. „Über den Lebenszyklus von Produkten betrachtet führt Leichtbau signifikant zur Verringerung des CO2-Ausstoßes und unterstützt so das Erreichen der nationalen und internationalen

Nachhaltigkeitsziele“, stellt Stefan Seidel, CTO von Pankl Racing Systems und Sprecher der österreichischen Leichtbauplattform A2LT, fest. Die explodierenden Material- und Energiepreise der vergangenen Monate führen deutlich vor Augen, wie wichtig Leichtbaukompetenz für die Standort-Resilienz ist. Dies gilt auch abseits von Mobilitätsan-

wendungen, die zwar Treiber von Innovation, aber bei weitem nicht der einzige Anwendungsbereich für Leichtbau sind. Möglichst wenig an Primärmaterial einzusetzen hat im Hinblick auf CO2-Einsparung das größte Potenzial – so wird Leichtbau auch in Branchen wie der Logistik relevant.

Handfeste Einsparungen

Hochregallager aus hochfesten Stählen brauchen weniger Material und sparen somit enorme Mengen an Energie und Kosten. „Solche Beispiele gibt es viele, der Grundgedanke ist aber immer der gleiche: Intelligenter, leistbarer, nachhaltiger Leichtbau ist möglich und bringt handfeste Einsparungen, wenn er von Anfang an mitgedacht wird. Das wollen wir als Leichtbauplattform aufzeigen“, betont Plattform-sprecher Seidel. ■

ZELLINGER

Wertvoller Beitrag zur Energiewende

WALDING. Seit Jahren setzt das Mühlviertler Entsorgungsunternehmen Zellinger auf Biogas und Sonnenstrom. Seit Kurzem sind auch die Zellinger E-Ladestationen für das öffentliche Netz freigeschalten, verrät Geschäftsführer Jürgen Humer im Interview.



v.l.: Jürgen Humer, GF, mit Martin Ehrenperger, Kaufm. Leiter Foto: Zellinger

Der Klimaschutz wird in Ihrem Entsorgungs- und Ressourcenunternehmen tagtäglich gelebt. Was trägt Zellinger zur Nachhaltigkeit bei?

Humer: Unser Standort in Herzogsdorf/Gerling wird mit Eigenstrom aus erneuerbarer Energie versorgt und zusätzlich wird grüner Strom für mehr als 1.000 Haushalte in das öffentliche Netz gespeist. Unser weiterentwickelter, innovativer ÖKO-Park leistet einen weiteren wertvollen Beitrag

zur nachhaltigen Entsorgungsstrategie. Die Strom- und Wärmeproduktion wurde um mehr als 60 Prozent gesteigert und ein möglichst geschlossener Energie- und Abfallkreislauf weiterentwickelt. So können bis zu 6.500 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart und der Jahresenergiebedarf für unseren E-PKW-Fuhrpark an nur einem einzigen Tag erzeugt werden.

Nachhaltige Mobilität ist Ihnen also ebenfalls sehr wichtig?

Humer: Natürlich! Wir haben schon immer versucht, weiter zu denken, nachhaltig zu arbeiten und das Beste aus Abfall zu machen. Die aktuelle Klimadebatte bestätigt unsere Arbeit und bestärkt uns für die Zukunft. Seit Jahren beschäftigen wir uns auch mit nachhaltiger Mobilität. Der CO₂-Ausstoß konnte durch Investitionen im Fuhrpark und Austausch auf neueste Abgas-technologien in den letzten Jahren kontinuierlich reduziert werden.

Das heißt, im Fuhrpark setzen Sie auch auf Elektromobilität?

Humer: Genau, wir haben auch dieses Jahr wieder in Elektrofahrzeuge investiert. Mithilfe der Erweiterung der Photovoltaikanlagen am Standort in Walding können

wir 100 Prozent erneuerbare Energie zum Laden der Fahrzeuge bereitstellen. Die E-Ladestationen in Walding sind nun seit dem Sommer auch für das öffentliche Netz freigeschalten und außerhalb unserer Öffnungszeiten für jedermann entgeltlich nutzbar.

Und welche Ziele haben Sie sich nun für die Zukunft gesetzt?

Humer: Wir wollen unsere Vorreiterrolle weiter ausbauen und einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele beitragen. ■

Anzeige

Mehr Infos auf:
www.zellinger.co.at

 zellinger

HINTERGRÜNDE

Die Gründe für die stark gestiegenen Preise am Pelletsmarkt

Wer mit Pellets heizt und nicht schon Anfang des Jahres eingelagert hat, ist derzeit mit horrenden Preisen konfrontiert; sofern er überhaupt einen Lieferanten findet.

Die wesentlichen Gründe dafür sind laut proPellets Austria: gestiegene Produktionskosten, eine steigende Nachfrage nach Pelletsheizungen, der vermehrte Einsatz von Pellets in Kraftwerken sowie der Ausfall der Pelletlieferungen aus Russland, Belarus und der Ukraine nach Europa. Diese drei Länder haben zusammen rund 3,2 Millionen Tonnen Pellets nach Europa exportiert. „Der Ausfall dieser Lieferun-



Pellets waren im August im Vergleich zum Vorjahr um 139,4 Prozent teurer.

gen führt in vielen anderen Ländern zu einer Verknappung und zu Preissteigerungen, die sich auch auf die Nachbarländer, wie Österreich, auswirken“, erklärt

Christian Rakos, Geschäftsführer von proPellets Austria und Präsident der World Bioenergy Association. Weiters ist es, durch die hohen Preise für Kohle und

Emissionszertifikate, für Kraftwerke wirtschaftlich attraktiv, mehr Pellets einzusetzen als bisher und zusätzliche Mengen aufzukaufen; Privathaushalte haben dann das Nachsehen. In den nächsten zwei Jahren werden in Österreich elf neue Pelletierwerke eröffnet. Neun davon gehen noch 2022 in den Betrieb.

Entspannung 2023 erwartet

„Für das nächste Jahr erwarten wir eine deutliche Entspannung am heimischen Pelletsmarkt, aufgrund der zahlreichen neuen Werke, die derzeit im Bau sind. Daher empfehle ich, nicht mehr als den Bedarf für den kommenden Winter zu kaufen“, sagt Rakos. ■

die Nummer DEINS



bei blühenden
Jobperspektiven

regionaljobs.at
powered by Tips

GESETZGEBUNG

Gentechnik fürs Klima

Die Europäische Kommission erwägt gesetzliche Änderungen im Bereich Gentechnik und stellt die bisherige Risikoprüfung, lückenlose Rückverfolgbarkeit und verpflichtende Kennzeichnung von Neuer Gentechnik in Frage.



Gentechnik könne Pflanzen fitter für den Klimawandel machen, sagen Gentechnik-Befürworter. Symbolfoto: Weihbold

Hintergrund ist, dass gentechnische Veränderungen Pflanzen fit für den Klimawandel machen sollen. Die Überlegungen sind bei den meisten Umweltschutzorganisationen nicht gut angekommen. „Wir zerstören die Biodiversität und ersetzen sie durch Gentechnik. Was die Landwirtschaft stattdessen braucht, sind Pflanzen, die an ihren Standort angepasst sind. Und das lässt sich problemlos mit traditionellen Zuchtmethoden erreichen, solange die Landwirte selbst über das

Saatgut bestimmen“, sagt etwa Nachhaltigkeitspionier Werner Lampert. „Technische Ansätze wie die Neue Gentechnik, führen zu einem ‚Weiter so‘ in der Landwirtschaft. Stattdessen muss sich das Agrarsystem grundsätzlich ändern“, meint Brigitte Reisenberger, GLOBAL 2000 Gentechniksprecherin. ■

Wir reden nicht nur, wir tun auch.

Flotter frei von CO₂. Mit der größten E-Flotte Österreichs.

#zusammenbringen



Die Post ist nicht nur gelb, sondern auch grün. Mit Österreichs größter, bis Ende 2022 über 3.000 Fahrzeuge umfassender E-Flotte, unseren eigenen Photovoltaikanlagen und Grünraumkonzepten reden wir nicht nur von Nachhaltigkeit, sondern leben sie auch. **Mehr zum gelben Nachhaltigkeitspaket der Post unter post.at/nachhaltigkeit**





NACHHALTIGE WIRTSCHAFT NACHHALTIGE CHANCEN.

Oberösterreichs Wirtschaft ist schon heute mit modernsten Umwelttechnologien im Spitzenveld. Diesen Trend wollen wir weiter vorantreiben. Deshalb unterstützen wir innovative Unternehmen mit einem Nachhaltigkeits-Bonus. Damit erreichen wir Klima- und Umweltziele schneller und schaffen 30.000 neue Öko-Jobs bis 2030 für den Standort Oberösterreich.

Weitere Infos dazu finden Sie auf
www.wirtschaftslandesrat.at



AB 2025

Die Rolle der ASZ beim Pfandsystem

Ab 2025 wird in Österreich ein neues Pfandsystem eingeführt. Die Rückgabe der Pfandflaschen soll auch in den Altstoffsammlzentren (ASZ) möglich sein.

Gewessler verkündeten Details zum Pfandsystem, welches ab 2025 in Österreich eingeführt wird, bringen deutlich positive Entwicklungen mit sich. Zum einen werden auch kleinere Unternehmen, wie Kioske, Greissler oder Bäcker mit eingebunden, welche aber nicht zwingend Rücknahmearmaten aufstellen müssen.

ASZ sind in das Rückgabesystem integriert

Ein weiterer positiver Aspekt ist die Integration der Altstoffsammlzentren in das Pfandsystem. Da die Möglichkeit der Rückgabe über Pfandautomaten bei dezentralen Rückgabestellen wie etwa in ASZ ins Auge gefasst wird, wird eine ganzheitliche Lösung geschaffen und die Rolle der ASZ als Nahentsorger weiter gestärkt. Die Einbeziehung der ASZ in das Pfandsystem entlastet kleinere Handelsbetriebe und bietet den Bürgern ein abgerundetes System. Zusätzlich ist die Einführung des Einweggetränkepfandes eine wesentliche Lösung, um Verschmutzungen in der Natur und Umwelt zu reduzieren“, sagt OÖ. Landesabfallverband-Vorsitzender Roland Wohlmuth. ■



WEB-TIPP

von
Karolin Thalhammer
AK-Konsumenten-
beraterin

Vorsicht vor
betrügerischen SMS

Immer häufiger wenden sich Opfer einer Phishing-Attacke an den Konsumentenschutz der Arbeiterkammer Oberösterreich. Der dadurch entstandene finanzielle Schaden wird in den meisten Fällen nicht zurückerstattet. Neben Phishing-Mails nehmen aktuell sogenannte „Smishing-Attacken“ massiv zu. Der Begriff „Smishing“ setzt sich aus den Wörtern „Phishing“ und „SMS“ zusammen und bezeichnet eine Angriffsmethode, durch die mittels irreführender SMS Informationen abgegriffen werden. Ziel ist dabei, dem Nutzer sensible Daten (z.B. Zugangsdaten) zum Onlinebanking herauszulocken oder mittels Schadsoftware in das Smartphone einzudringen. Schlechte Smishings erkennt man oft daran, dass sich darin etliche Rechtschreibfehler befinden oder dass die SMS von einem anonymen Absender kommt. Aufgrund spezieller Software ist es jedoch auch möglich, dass SMS von bekannten Rufnummern stammen und diese sogar im offiziellen SMS-Chatverlauf des eigenen Bankinstituts aufscheinen. Die SMS immer konzentriert durchlesen und die enthaltenen Links nicht einfach öffnen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn in der Nachricht Stress aufgebaut und sofortiger Handlungsbedarf suggeriert wird. Ein Bankinstitut schickt niemals E-Mails oder SMS mit einer sofortigen Handlungsaufforderung oder zur Abfrage von persönlichen Daten aus! Am besten umgehend den Kundenbetreuer kontaktieren.

Der komplette Artikel
ist unter www.tips.at/f/5756
online.

Reisen, Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber gibt's auf
tips.at/freizeit



OÖ FAMILIENBUNDZENTRUM

Neues Programm

EFERDING. Im Herbst und Winter 2022/23 gibt es im Familienbundzentrum wieder ein buntes Programm für Kinder von null bis 14 Jahren, Erwachsene und Schwangere.

Ein liebevoller Ort der Begegnung für Eltern und Kinder, an dem nach Lust und Laune gespielt wird, wo Mama und Papa alle Fragen stellen können, die sie untertags und manchmal auch nachts beschäftigen und wo Freundschaften fürs Leben geknüpft werden – das sind die 23 Familienbundzentren des OÖ Familienbundes.

Neben hilfreichen Vorträgen und Workshops zu Erziehungsthemen und den Hebammensprechstunden besteht in Spielgruppen und bei Familienfesten viel Zeit zum Austausch von Tipps und Tricks fürs Elternleben. Gleich-



Aktuelles Programm: in den Familienbundzentren Eferding und St. Marienkirchen oder online auf www.ooe.familienbund.at

Foto: Schleifer/OÖ Familienbund

zeitig bieten die Familienbundzentren mit Eltern-Kind-Turnen, Tanzkursen für Kinder, Pilates für Erwachsene, Schwangerschaftsyoga und Rückbildungsgymnastik Sportliches für jede Lebensphase. ■

JUGENDKARTE

Günstiger ins Kino
mit der 4youCard

ÖÖ. Alle für Ella, After Forever, Chase oder vielleicht Ticket ins Paradies? Im September haben Besitzer der 4youCard die Auswahl beim Kino-besuch. Und sie zahlen für jeden Film nur sieben Euro.

Egal ob erstes Date oder ein Filmabend mit Freunden, einfach die 4youCard an der Kasse vorzeigen und sich ein günstigeres Ticket sichern. Die Aktion gilt in allen Star Movie-Kinos in Regau-Vöcklabruck, Ried-Tumeltsham, Peuerbach, Liezen, Steyr und Wels. Für Filme mit Überlängen und Premiumformaten wie IMAX, 4DX, ScreenX und 3D sowie Sonderveranstaltungen ist ein Aufpreis fällig. Mehr Informationen gibt es unter www.4youcard.at ■



In „Alle für Ella“ zeigen vier Mädchen, dass Freundschaft es auch mit der ersten Liebe aufnehmen kann.

Foto: Universal Pictures

4YOU CARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Maria Furchtlehner
Jugendberaterin



Aufschieberitis

Die Schule hat gerade erst begonnen und ich merke, dass ich meine Aufgaben schon jetzt wieder aufschiebe. Wie kann ich das in den Griff bekommen? J., 16

Hallo J.!

Es gibt viele Gründe für das Aufschieben von Pflichten, wie z.B. ein schlechter Zeitplan oder einfach zu viele Aufgaben und dadurch Stress. Es gibt aber Dinge, die einfach erledigt werden müssen, wie etwa die Aufgaben für die Schule. Du könntest dir die Frage stellen: Warum löst das, was ich ständig aufschiebe, so viel Abwehr in mir aus? Überforderung mit der Aufgabe oder die Angst vor Kritik durch andere können mögliche Gründe sein. Leichtere oder angenehmere Tätigkeiten werden vorgezogen, anstatt sich auf die wesentlichen und wichtigen Dinge zu konzentrieren. Das ewige Rauszögern kann auf Dauer deprimierend sein und die Qualität leidet unter dem Zeitdruck. Was kannst du also tun? Um mit allem zurechtzukommen, kann dir ein fixer Wochen- und Tagesplan helfen – mit festgelegten Aufstehzeiten, konkreten Arbeitsblöcken, Pausen und Freizeit. Es hilft auch, begleitende ToDo-Listen zu führen. So hast du immer einen Überblick über offene Aufgaben und das Geschaffte. Kleine Erfolgsergebnisse motivieren und dafür kannst du dich auch selbst belohnen.

Mehr Infos zum Thema findest du in unserer neuen Broschüre „Ich schaff das! Von Druck, Stress & Co.“!

JugendService



4070 Eferding, Schmiedstraße 18,
Di + Do: 14.00 - 17.00 Uhr
Tel. 0664 / 600 72 159 11
jugendservice-eferding@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

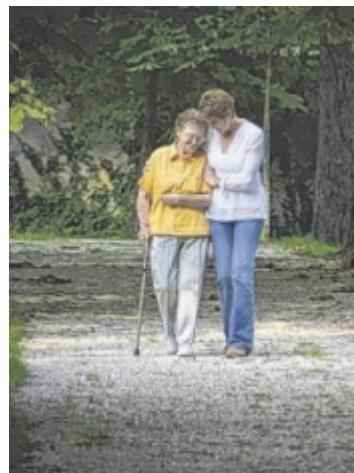
BEGLEITUNG

Hospiz Grieskirchen bietet Hilfe in herausfordernden Zeiten

GRIESKIRCHEN. Das Mobile Hospiz Grieskirchen betont, wie wichtig für den Menschen als soziales Wesen Begegnungen und Zuwendung sind. Mit dem Lebenscafé möchte man Betroffenen von Trauer die Möglichkeit geben, sich mit anderen Menschen auszutauschen.

Im Bezirk Grieskirchen begleiten acht engagierte freiwillige Mitarbeiterinnen Menschen in allen Phasen ihrer Erkrankung sowie auf ihrem letzten Weg. Auch die Angehörigen werden mit eingebunden, um Menschen würdevoll aus dem Leben hinzuzubegleiten.

Gerade die letzte Phase einer Er-



Das Mobile Hospiz Grieskirchen bietet sogenannte Lebenscafés an. Foto: OÖRK

krankung stellt Betroffene und Angehörige oft vor schwierige Aufgaben.

„Sind da, um zu helfen“

„Unsere Mitarbeiterinnen schaffen eine wertschätzende Atmosphäre, nehmen sich Zeit, hören zu, führen Gespräche und sind da, um zu helfen“, erklärt Koordinatorin Claudia Scheuringer-Beham. „Trauer ist eine sehr lebensintensive Phase. Die Kunst des Loslassens und die Kunst des Beginnens hängen zusammen. Der Tod eines nahestehenden Menschen verändert unser Leben und hinterlässt oft tiefe Spuren. Unterstützung von außen kann in vielen Fällen hilfreich sein. Unsere Mitarbeiter bieten in dieser Zeit persönliche Wegbegleitungen an“, versichert Scheuringer-Beham.

Der Besuch des Lebenscafés ist

eine Möglichkeit, seiner Trauer Beachtung und Anerkennung zu geben.

„Wir möchten den Betroffenen einen Ort bieten, wo sie anderen Menschen begegnen, miteinander ins Gespräch kommen und Stärkung für ihren persönlichen Weg erfahren“, erklärt das Mobile Hospiz Grieskirchen, das am Freitag, 30. September, von 13 bis 17 Uhr beim Roten Kreuz Grieskirchen wieder ein Lebenscafé als kostenloses und überkonfessionelles Angebot für Trauernde anbietet. Begleitet werden die Treffen von ausgebildeten, freiwilligen Trauerbegleiterinnen des Mobilen Hospiz Grieskirchen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. ■

MODENSCHAU

Garhammer Modegalas begeistern Zuschauer

WALDKIRCHEN. Die GARHAMMER Modegalas präsentierten am vergangenen Mittwoch und Donnerstag in insgesamt vier Shows die angesagten Trends für Herbst und Winter.



1.600 Gäste waren begeistert von den GARHAMMER Modegalas im Bürgerhaus Waldkirchen.

Fotos: Garhammer



Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause erlebten die Garhammer Modegalas ein fulminantes Comeback. Die begeisterte Stimmung der rund 1.600 Gäste und der viele Applaus zeigten, dass das Showkonzept des Modehauses bestens aufging. In 26 Durchgängen erlebten die Zuschauer im Bürgerhaus Waldkirchen bei den GARHAMMER Modegalas die modischen Highlights internationaler Kollektionen und Designer. 16 internationale Profi-Models, 12 Tänzerinnen der bekannten Passauer Formation Dancevolution sowie 15 Kinder der Eiskristalle Waldkirchen zeigten auf Laufsteg und Bühne, wie

trendy und schick Mann, Frau, Tee- nies und Kinder der kalten Jahreszeit modisch trotzen können. Und die Trends der neuen Saison könnten schöner kaum sein und versprechen Abwechslung pur. Viel Farbe, Muster, viel Kuschelstrick, hochwertige Materialien, Looks von sportiv bis entspannt elegant.

Mehr als nur eine Modenschau
Die GARHAMMER Modegala – das ist mehr als nur eine Modenschau. Auch heuer überraschte

GARHAMMER wieder mit vielen neuen Ideen, damit neben der Mode auch Show und Entertainment nicht zu kurz kommen. Kreativ choreographierte Durchgänge, rasante Tanz- und Akrobatik-Einlagen verwandelten das Bürgerhaus Waldkirchen in einen Showpalast. Ein weiteres Highlight waren die Auftritte von Sängerin Yana Kris und Sänger Marcelo Molina, die die Gäste ganz emotional berührten und die mit Beifallsstürmen belohnt wurden. Einen atemberaubenden Abschluss

fanden die Shows beim großen Finale in herrlichen Abendroben mit dem von Yana Kris live gesungenen Titel „March with me“.

Christoph Huber, geschäftsführender Inhaber des Modehauses, bedankte sich nicht nur bei den Zuschauern und Kunden für die überwältigende Resonanz, sein Dank galt vor allem auch allen Beteiligten auf und hinter der Bühne und allen GARHAMMER Mitarbeitern, die zum Gelingen der Shows beigetragen haben. ■

Anzeige

BERGSTEIGER-CHALLENGE

„Tips Gipfelstürmer 2022“ gefunden

OÖ/NÖ. Spannend bis zum Schluss verlief der von Tips, Haid Center und Bergspezl präsentierte Gipfelstürmer. Unglaubliche 597 Teilnehmer haben dabei mehr als 5.532 Gipfel erklimmen.

Die Aufgabe war folgende: Zwischen 25. Mai und 9. September Gipfel erklimmen, Selfie beim Gipfelkreuz knipsen, auf tips.at/gipfelstuermer hochladen und damit ins Gipfelbuch eintragen. Alle Gipfelstürmer, die in diesem Zeitraum mindestens 20 Gipfel erklimmen haben, wurden in einen Lostopf geworfen und erhielten die Chance auf den Hauptpreis – drei Mal je einen Gutschein im Wert von 500 Euro von Bergspezl.

Der Sieg ging letztendlich an Hans Zwickl aus Wels, Bergspezl Storemanager Reinhard Köbler, Centermanagement Haid Center Doris Auberger und Online-Teamleitung Florian Niederwimmer (l.) bei der Gewinnübergabe im Shop im Haid Center.



Gipfelstürmer Hans Zwickl aus Wels, Bergspezl Storemanager Reinhard Köbler, Centermanagement Haid Center Doris Auberger und Online-Teamleitung Florian Niederwimmer (l.) bei der Gewinnübergabe im Shop im Haid Center.

Foto: Tips

ser mit 23 wunderschönen Fotos an seinen Abenteuern teilnehmen ließ, an Cornelia Reichsthaler aus Wels, die insgesamt 45 Fotos ihrer Gipfel einreichen konnte und an Julian Andraschko aus Linz-Land, der 324 Gipfel bestiegen hat. Die drei fleißigen Wanderer dürfen sich nun nicht nur über den Titel „Tips Gipfelstürmer 2022“ freuen, sondern gewinnen außerdem je einen 500 Euro Bergspezl-Gutschein. Der Sieg in der Instagram-Challenge ging an David Hemetsberger. Er darf sich über einen Einkaufsgutschein von Bergspezl im Wert von 300 Euro freuen. Tips sagt Danke an alle Teilnehmer für die unglaubliche Resonanz und die traumhaften Fotos und freut sich schon jetzt auf den Gipfelstürmer 2023. ■

Alle Bilder findet man auf:
www.tips.at/gipfelstuermer



Harry Styles gibt es jetzt auch auf der Kinoleinwand zu sehen. Foto: 2022 Warner Bros

KINOTIPP

Don't worry Darling

Ein gewagter und visuell atemberaubender Psychothriller von Regisseurin Olivia Wilde, in dem Florence Pugh und Harry Styles mit berausenden Performances begeistern: Alice und Jack (Harry Styles) können sich glücklich schätzen: Sie gehören zu den Bewohnern der utopischen Gemeinde Victory, einer experimentellen Unternehmenssiedlung, in der die Mit-

arbeiter des streng geheimen Victory-Projekts mit ihren Familien leben. Doch dann legen sich erste Schatten über das idyllische Leben, und es wird deutlich, dass hinter der verführerischen Fassade etwas Unheimliches lauert. ■

Anzeige

Don't worry Darling

Ab 22. September im Star Movie
www.starmovie.at

i

ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Klientenzentrierte maltherapeutische Gruppe

Lass deiner Kreativität freien Lauf!
Leitung: Heidi Scheurecker, Kunst- und Werkzieherin, Psychotherapeutin

Fr, 07.10.2022 - 15:00 Uhr

weitere Termine finden im 2-Wochen-Takt statt
Veranstaltungsort: Harrachstraße 13, 4020 Linz

ANMELDUNG: www.bit.ly/anmeldung-online
service@krebs hilfe-ooe.at, Tel: 0732 / 777 756

Mit der Diagnose Krebs sind oft sehr heftige, widersprüchliche und unbekannte Gefühle verbunden. In dem Auf und Ab des emotionalen Ausnahmezustandes tut Stabilität gut. In einer bewertungsfreien Atmosphäre wird das Malen als Werkzeug für den jeweils eigenen Selbstausdruck verwendet. Der respektvolle Austausch in der Gruppe mit Halt und Vertrauen.

Gemeinsam Gehen in Linz

Leitung: Mag. Monika Hartl

Mi, 21.09.2022 - 14:00 Uhr

weitere Termine finden im 2-Wochen-Takt statt
Treffpunkt: vor dem Eingang zum Museum Lentos, Donaulände

ANMELDUNG: office@krebs hilfe-ooe.at, Tel: 0732 / 777 756

Studien belegen, dass durch Bewegung eine Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Lebensqualität erreicht wird. Bewegung wird als einfache Nachsorgemaßnahme nach einer Krebskrankung immer wichtiger.

Österreichische Krebshilfe Oberösterreich | Harrachstraße 15, 4020 Linz
service@krebs hilfe-ooe.at | +43 732 77 77 56-0 | Facebook @Krebs hilfeooe

Anzeige

VOTING

Tips sucht das kreativste und coolste Tattoo

OÖ/NÖ. Tips und Herzbube Tattoo & Piercing suchen das kreativste und coolste Tattoo 2022. Von 21. September bis 21. Oktober 2022 können Tips-Leser Fotos von ihrem Tattoo einreichen und abstimmen.

Nun sind die Tips-Leser wieder gefragt. Tattoos sind in Mode und die Motive reichen von schwarz-weiß über bunt und schrill bis hin zu ganz persönlichen Motiven. Jedes Tattoo hat für den Tätowierten eine ganz besondere Bedeutung. Wer hat also nun das kreativste und coolste Tattoo-Motiv, das so richtig unter die Haut geht? Auf den glücklichen Gewinner wartet ein Gutschein im Wert von 1.500 Euro von Herzbube Tattoo & Piercing.

Wer sicher ist, dass sein Tattoo so richtig cool ist, kann sich ein-



Tips und Herzbube Tattoo & Piercing suchen das coolste Tattoo-Motiv.

Foto: Jacob Lund

fach unter www.tips.at/tattoo registrieren, ein Foto seines Tattoos hochladen, Daten eingeben und schon ist man beim Voting mit dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann man das Foto mit Link auch auf Facebook teilen und Freunde und Bekannte informieren, dass sie für das Foto abstimmen.

Letzte Stimmabgabe bis 21. Oktober möglich

Stündlich kann einmal für jedes Tattoo-Foto gevotet werden. Die letzte mögliche Stimmabgabe ist am 21. Oktober 2022 um 10 Uhr. Der Gewinner wird schriftlich verständigt und in einem Nachbericht online und in der Printausgabe verkündet.

Tips freut sich schon auf viele Fotos von den verschiedensten Tattoos und wünscht allen Teilnehmern viel Glück. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 21. September



absteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher pflügen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; lüften; Ernte von Obst und Rüben; Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen bei Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 22. September



absteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken – Siehe gestern

FR 23. September



bis 09:50 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen, winterharte Stauden pflanzen, Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen, ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; Haare färben und Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

SA 24. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Siehe gestern

SO 25. September



Neumond um 23:55 Uhr, ab 18:45 Uhr

Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: kranke Hecken und Bäume ausschneiden; Gehölze schneiden; Schädlings-

bekämpfung in der Erde; Gartenzaun setzen oder reparieren; aufbauende Haarbehandlungen; Verkaufsverhandlungen

Ungünstig: säen und pflanzen; backen

MO 26. September



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; blühende Zimmerpflanzen düngen; günstiger Schlachttag

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

DI 27. September



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Siehe gestern

MI 28. September



bis 01:15 Uhr Waage – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (außer Salaten und Kohl); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; backen; Haare schneiden und waschen

DO 29. September



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (außer Salaten und Kohl); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; backen; Haare schneiden und waschen

Den aktuellen Mondkalender

finden Sie auch unter

tips.at/mondkalender





Tips, HYPO Oberösterreich und AUSTROHAUS suchen das

schönste oder originellste Eigenheim

Foto hochladen und abstimmen
bis 23.09. auf tips.at/eigenheim.

Mitmachen
& Scheck
über € 1.500,-
gewinnen!



Carina aus Wels
Foto: Martin Pröll Photography



Reinhold aus Urfahr-Umgebung
Foto: Reinhold



Robert aus Linz-Land
Foto: Robert



Angelika & Gerhard aus Kirchdorf
Foto: Gerhard



Viktoria aus Grieskirchen
Foto: Viktoria



Erich & Andrea aus Eferding
Foto: Privat



Manfred & Inge aus Amstetten
Foto: Manfred



Philipp aus Rohrbach
Foto: Philipp



Gabi aus Gmunden
Foto: Gabi



Nina & Felix aus Vöcklabruck
Foto: Nina



Raphael aus Ried
Foto: Raphael



Marion & Peter aus Schärding
Foto: Peter



Martin aus Steyr
Foto: Martin



Andrea & Manfred aus Braunau
Foto: Andrea



Maria aus Freistadt
Foto: Privat



Bernadette aus Perg
Foto: Johann Kollroß

In Kooperation mit:



Wir schaffen
mehr Wert.



SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



BLACK OCTOBER

schnell zur Traumfigur

- bodystyling
- byebyefettpolster
- tschüssfitness
- effektiv
- ohneanstrengung
- fettpolsterloswerden
- informierich
- NEUGIERIG?
- Pro Behandlung € 80,-
- Simone Knogler
- WELS ☎ 0664-3261234



BLACK OCTOBER AKTION

den ganzen Oktober

WIMPERNLIFTING € 39,-

- verringert Haarbruch
- hält 4-5 Wochen
- zaubert Schwung & Länge
- gefärbt deepblack
- perfekt für deinen Alltag
- Mach DIR einen Termin
- ☎ WhatsApp 0664-3261234
- Sonnenstudio megasunwels



BLACK OCTOBER HYPOXI

AKTION IM OKTOBER

24 Intensivbehandlungen

€ 150,-

Arbeite an deiner FIGUR

FANG GLEICH AN!

- straffes Hautbild
- reduziert Cellulite
- baut Körperperfekt ab
- schönnes Hautbild
- neues Körpergefühl
- reduziert Zentimeter
- VEREINBARE DIR EIN kostenloses PROBETRAINING
- ☎ 07242-77955
- Sonnenstudio megasunwels

BLACK OCTOBER PERMANENT MAKEUP MICROBLADING AKTION

-30 % im Oktober

-lidstrich

-wimpernkranzverdichtung

-lippenkontur

-lipblushing

-augenbrauen

Simone Knogler

WELS ☎ 0664-3261234

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 815759
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



www.bauernfeind.at



gerhard-hartmann.com

kauf: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.
0650-2352637

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder.
Anrufe auch am Wochenende ☎ 0676-3532441



Herr Graf kauft Pelze, Porzellan, Teppiche, Gemälde, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, uvm. Herr Graf, ☎ 0660-9522745

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt.
Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.



Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten von **A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA.
SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Strasser-kauft.at Militär Helm, Dolch, Orden, Fotos usw. 0676-4115133.

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!

DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

die Nummer DEINS regionaljobs.at
powered by Tips

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.
MÖBELREPARATURSERVICE
0664-5161670

Fischerei

Suche **Fischteich** zur Pacht,
Nähe Linz Land
☎ 0650-8112376

© Philipp Hübler
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im Hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

9	1				2	8
	7		6		3	1
4				8		
		4	6	5		
	2				6	
		2	3	5		
		8				3
2	5			4		9
6	8				7	5

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN

Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Yannik Bogensperger
Kundenberatung:
Nina Auinger
Jaqueline Rott

Regionalverkaufleitung:
Georg Estermann
Sekretariat:
Irene Turner

Auflage Eferding/Grieskirchen:
42.437

Medienhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Josef Gruber,
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi

Chefredakteur:
Josef Gruber

Leitung Redaktion
Stv. Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr

Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 20 Tips-Ausgaben:
801.693

Tips

PRINTED IN
AUSTRIA

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
OSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Friseure

Frisöreinrichtung gegen Selbstdemontage zu **verschenken!**
7 Bedienungsplätze mit Stühle, 2 Waschbecken, Rezeption und Garderobe. ☎ 0664-2409810

Garten

Heckenschmitt sauber und günstig vom Profi Raum Wels, Minibagger ☎ 0676-4619106
Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664-9752664

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke


BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473
www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Gül PFLASTERUNGEN
0660-5295218


HERBSTAKTION Haustüren zum Superpreis, Lager- und Mustertüren sofort verfügbar.
PETER KRAML Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Pflasterverlegung +
Sanierungen
0660-7199632

Heirat

68-jährige WITWE, eine gute Köchin und Hausfrau. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, Ausflüge, reden, lachen, kuscheln. Ich bin nicht ortsgebunden, mobil und Du könntest bis aktive 80 J. sein.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Anna, 59 J. Wenn DU jemanden suchst, der mit Dir durch dick und dünn geht, dann kannst Du schon einmal den Hörer abheben. Bist Du außerdem etwas sportlich, liebst die Natur, Hausmannskost, kuscheln, Leidenschaft und Romantik, dann freue ich mich auf DICH.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Carmen, 51 J., eine leidenschaftliche, zärtliche Frau. Genießt Du es, bekocht zu werden, wärst Du bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen und den Schmetterlingen im Bauch "Zeit zu lassen?" Ich würde Dich zum glücklichsten Mann der Welt machen.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

FLOTTER TÄNZER 65
mit Humor & Witz möchte mit Ihnen übers Tanzparkett schwaben, Wandern od. in den Urlaub fahren, Bin auch kulturell interessiert, gut sit. u. suche eine natürliche Frau mit Herz.

Agentur Julia

☎ 0664-2201555

SCHLANKE WITWE 76

humorvolle Gartenliebhaberin, mit viel Lebensfreude, sportlich aktiv (Wandern, Nordic Walking, Tanzen), musikalisch, ist mobil, offen f. Kultur und möchte mit einem aktiven Herrn wieder glücklich sein.

Agentur Julia

☎ 0664-2201555

SENIORENKATALOG 50+ mit echten Partnerprofilen jetzt kostenlos anfordern:

☎ 0664-2201555

www.partneragentur-julia.at

Heizung

Kaufe ihr nicht mehr benötigtes **Heizöl** Extra Leicht.
☎ 0699-81527057

Möbel



VERKAUFE Schreibtisch mit Aufbau, Magnetwand, kleiner Lade und Bankfach wie in der Schule zum rausziehen, Maße (B×H×T): 104×164,5×50
☎ 0664-4989291

Partnerschaft

Suche nette **Sie**, Netter, junggeblieb. Pensionist, 69 J., 176/75, sucht gleiche Partnerin bis 67 J., NR, gerne auch kurvig bis vollschlank, für schöne Gemeinsamkeiten. Bitte WhatsApp 0664-1112533 mit Bild.

Tiere

Dogsharing - wer möchte sich meine Hündin (7J.) mit mir "teilen"? für 1-3 Tage/Woche. Wir wohnen in Krenglbach, ☎ 0650-8226529

Vermisste Tiere



Kater seit 08.08.2022 vermisst. 1-jähriger, roter, kastrierter Kater, auffälliger Gang (li. vo.), 1 schwarzes Barthaar links. Hinweise an ☎ 0660-2125096, 4421 Aschach

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker 0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagewerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

marktplatz.tips.at

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

ACHTUNG SUCHE!!

Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.

0676-5342072

Altauto, Zahle €100,-

☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN

CZ Verlängerungen

0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Mercedes



E220, Diesel, Bj. 1995, 280.944 km, grün-met., fahrbereit, € 1.800,- ☎ 0664-4421012.

TOP-TIPP

Gratisvortrag: Erbrecht, Hausübergabe, Vorsorge

In seinem Vortrag hinsichtlich Übergabe, Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung wird Rechtsanwalt Dr. Bernhard Birek über die Neuerungen im Erbrecht sprechen.



Foto: privat

Donnerstag, 29.9., 19 Uhr
Atrium Bad Schallerbach, Promenade 1, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. 07248/64720 oder office@birek.at erforderlich

TOP-TIPP

Ermi-Oma
24 STUNDEN PFLEGE(N)

Ermi-Oma möchte gerne zu Hause bleiben. Die Lösung: Eine 24-Stunden-Pflegeagentur wird angeheuert. Die durch Hochglanzbroschüren geweckten Vorstellungen der Ermi-Oma begegnen dem Pflegealltag und dem Alltag der Pflegenden – mit viel Humor!



Foto: Christopher Mayric

12. Oktober 2022 um 19.30 Uhr
Melodium Peuerbach (Karten: in allen VVK-Stellen von Ö-Ticket)

ZWEIRAD

Motorräder Verkauf



BMW Fans! Liebhaber-Motorrad, BMW K 1200 RS, Baujahr 1999, 210.000 km, Farbe schwarz, bestgepflegt, 1a Zustand, neue Reifen, neue Batterie, mit Koffer + Bordcase, unfallfrei, Preis € 5.500,-.

☎ 07242-47502.



Suzuki GSXR 1000-K1, ca. 17.800 km, ÖAMTC-Pickerl, ohne Mängel, Service neu, Reifen neuwertig, viel Zubehör (teilweise original und/oder neu), unfallfrei, Probefahrt möglich, ☎ 0676-7574545.

20 x in ÖÖ und NÖ

Tips total regional.

Di. schon ab 20 Uhr als ePaper auf
www.tips.at

Wer hätt' gedacht,
dass du mit 80 aus der Zeitung lachst?

80 Jahre sind eine lange Zeit,
geprägt von Liebe, Glück und Leid.
Schaut zurück auf ein erfülltes Leben,
wenig genommen und viel gegeben.
Es könnte noch 80 Jahre so weitergehen,
ob du das auch willst, wird man sehen.

Zu deinem Geburtstag gratulieren
dir deine Kinder, Enkel und Urenkel.



IMMOBILIEN

DIVERSES

Beratung



Ingenieurbüro Grün

Unverbindliche Beratung rund um den Immobilienverkauf. Was gilt es zu beachten? Was ist Ihre Immobilie wert? Ersatzobjekt... 0664-5335130 office@ib-gruen.at



Ingenieurbüro Grün

Suchen Immobilien in OÖ, Ingenieurbüro Grün 0664/5335130 office@ib-gruen.at

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: HAUS/WOHNUNG verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen!

AWZ Immo: Lebrente.at, **0664-6331862**

Wir kaufen Häuser/Wohnungen (sanierungsbed.) und Grundstücke. Schnelle Abwicklung/Zahlung. Herr Lackner, 0664-3933760

Häuser

Junges motiviertes Paar sucht kleine **Landwirtschaft/Sachert** mit Acker und Grünland zur Selbstverwirklichung - Gemüseanbau und Kleintierzucht. Bitte nur Privat, **0664-8969889.**

Neues HAUS/BUNGALOW/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Sympathisch.at **0664-8984000**

VERMIETUNG

Wohnungen

Vermietete 4-Raum-Wohnung, 67 m², neue Küche, € 600,- inkl. Heizung und Betriebskosten, sofort beziehbar, 4720 Kallham, 07733-7478, 0676-842565308.

Bezahlte Anzeige



Mehr Stellen auf



STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w) für den Immobilienverkauf gesucht, auch Quereinsteiger! AWZ: Mehr-verdienen.at **0664-8697630**



**KLINIKUM
BAD HALL + BAD SCHALLERBACH**

Zentrum für Herz-Kreislauf, neurologische und orthopädische Rehabilitation

Für das Klinikum Bad Hall + Bad Schallerbach, Standort Bad Schallerbach suchen wir ab sofort eine/n

Köchin/Koch (30 h - 40 h/Woche)

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt pro Jahr beträgt auf Basis einer Vollbeschäftigung € 26.500,-- (exkl. Sonn- und Feiertagspauschale).

Küchenhilfskraft (30 h/Woche)

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt pro Monat beträgt auf Basis einer Vollbeschäftigung € 1.666,72 (Betrag exklusive Sonderzahlungen und gegebenenfalls gebührender Zulagen).

Reinigungskraft (20 h/Woche - Nachmittagsdienst, 16:00 - 20:00 Uhr, Mo-Fr)

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt pro Monat beträgt auf Basis einer Vollbeschäftigung € 1.666,72 (Betrag exklusive Sonderzahlungen und gegebenenfalls gebührender Zulagen).

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Klinikum Bad Schallerbach

Bewerbemanagement - z.H. Fr. Brigitte Haslehner
Schallerbacherhofstraße 1, 4701 Bad Schallerbach

Tel. 07249/486 41 602

bewerbung@klinikum-badschallerbach.at

www.klinikum-badschallerbach.at

Nebenjobs

Helper für Haus, Hof und Mischfutterwerk gesucht! Geringfügig, € 485,- brutto/Monat.
07735-6058

Medizinisches Personal

Zahnärztliche Assistentin zum ehest möglichen Beginn gesucht, Gehalt lt. KV ab € 1.636,-, Überzahlung möglich, Teilzeit möglich. Bewerbung erbeten an Dr. Thomas Prinz
Hautstraße 11
4673 Gaspoltshofen
praxis.prinz@gmx.at

Reinigungspersonal

Reinigungskraft für Büroräume gesucht (Waizenkirchen, 6 Std./Woche, freitags), per sofort. Bruttolohn: € 12,-/Std. Interessiert?
Kontakt: 0664-8319893
DI Peter Beisl
Beisl Spenglerei und Bedachung

BEISL

Mit vollem Akku in den Herbst.

nachrichten.at/igwinn

IGWINN



1x
iPhone 13
128 GB



1x
iPad Pro 12.9
128 GB



1x
MacBook Air M1, 512 GB

OÖNachrichten
lesen und
gewinnen!



1x
AirPods Pro



Lies was G'scheits!

Saft- und kraftlos in die kalte Jahreszeit? Heuer nicht! Mach mit bei unserem Gewinnspiel: Lese die OÖNachrichten kostenfrei und starte informiert in den Herbst. Zusätzlich kannst du dich auf geniale Preise freuen!



Mitarbeiter Hol- und Bringdienst (m/w/d)

Wels

Vollzeit

ehestmöglich

Du gehörst zu uns!

Aufgaben:

- vorwiegend Übernahme von Patiententransporten (im Bett) und Botengänge
- Unterstützung des Pflegepersonals durch Übernahme von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Durchführung von Aufbereitungs- und Versorgungsarbeiten

Interesse? Bewerben Sie sich online unter
karriere.klinikum-wegr.at

Ihr Profil:

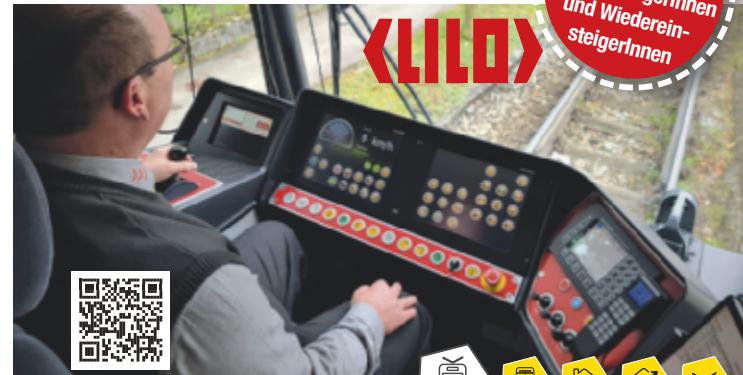
- flexibel, unterschiedliche Dienstzeiten von Montag bis Sonntag im Zeitraum von 7:00 bis 22:00
- körperlich stark belastbar
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Freude an der Arbeit im Team

KV-Mindestgehalt monatlich € 1.908,70 brutto (Vollzeit, ohne Anrechnung von Vordienstzeiten)

wirsindklinikum.at

KOMM INS TEAM

in ein umweltfreundliches, innovatives und zukunftssicheres Unternehmen!



IDEAL
für Berufs-
QuereinsteigerInnen
und Wiederein-
steigerInnen

Wir suchen zur Ausbildung:

TRIEBFAHRZEUGFÜHRER & ZUGBEGLEITER

(m/w/d) Vollzeit/Teilzeit am Standort in Eferding

- innerbetriebliche duale Ausbildung in Theorie und Praxis
- Schulungen & laufende Weiterbildungen (z.B. Kundenkommunikation)
- Voraussetzung: medizinische und verkehrspsychologische Eignung

Kollektivvertragliches monatliches Mindestbruttogehalt für Triebfahrzeugführer nach erfolgreicher Ausbildung € 2.741,- + Zulagen bis zu € 100,- brutto/Monat + Diäten durchschnittlich € 180,- netto/Monat auf Basis Vollzeit.

Bewerbung per E-Mail unter bewerbung@stern.at

Mehr Infos unter www.stern-verkehr.at/karriere >>>

Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H. | Kuferzeile 32, 4810 Gmunden | [stern hafferl](http://stern-hafferl.at)
 Tel. +43 7612 795 2000 | service@stern-verkehr.at | www.stern-verkehr.at



Unser Familienbetrieb beliefert alle namhaften Handelsketten in 16 europäischen Ländern mit Keksvariationen und wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine/n

Lagermitarbeiter (m/w/d)

Vollzeitbeschäftigung in 40 Std. Woche (5-Tage)
 Mit Staplerschein

Je nach Erfahrungshintergrund gilt ein Richtwert für das Gehalt von Brutto € 2.500,-

Bewerbungen bitte an:

Guschlbauer GmbH, Frau Waltraud Guschlbauer
 Schaumrollenstraße 1, 4762 St. Willibald

07762/3442

office@guschlbauer.at



Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

STELLENANGEBOTE

Reinigungspersonal

Suchen verlässliche, freundliche Reinigungskraft für 20 Std. für unsere Apotheke in Feldkirchen/Donau, mind. € 950 brutto

☎ 07233-20555



Unser Familienbetrieb beliefert alle namhaften Handelsketten in 16 europäischen Ländern mit Keksvariationen und wir suchen für unsere hochautomatisierte Robotertechnik in der Produktion

Vorarbeiter Verpackung (m/w/d)

- Technisches Verständnis und selbständige Arbeitsweise
- Abgeschlossene Ausbildung
- Vollzeitbeschäftigung (5-Tage-Woche) im 3-Schichtbetrieb

Je nach Erfahrungshintergrund gilt ein Richtwert für das Gehalt von Brutto € 2.000,- bis 2.200,- (+ Schichtzulagen 20-22 Uhr und 4-6 Uhr: 50% vom Grundlohn; 22-4 Uhr: 75% vom Grundlohn)

Bewerbungen bitte schriftlich oder telefonisch an:

Guschlbauer GmbH, Frau Waltraud Guschlbauer
 Schaumrollenstraße 1, 4762 St. Willibald

07762/3442

office@guschlbauer.at



FEINE FLEISCH WURST SPEZIALITÄTEN
MOSER
 Metzger
www.moser-metzger.at

In unserer **Filiale in Waizenkirchen** verstärken wir unser Team um eine/n

Feinkostverkäufer/in (20 bis 40 Stunden)

Gute Entlohnung je nach Qualifikation, mit der Bereitschaft zur Überbezahlung!

Bewerbungen an: Moser Fleischhauerei GesmbH & Co KG
 Au-Straße 14, 4771 Sigharting oder per Mail an:
office@moser-metzger.at | Tel.: 07766/2448

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Jacqueline Rott
 Tel.: +43 676 6005620
j.rott@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen

oög
Klinikum
Schärding
Universitäts-
lehrkrankenhaus



In der Oberösterreichischen Gesundheitsholding GmbH (OÖG) arbeiten rund 15.000 MitarbeiterInnen. Die OÖG mit ihren Kliniken und Beteiligungsunternehmen ist mit einem Versorgungsanteil von 53,1 % Oberösterreichs größter Gesundheitskonzern. Das Handeln unserer MitarbeiterInnen orientiert sich am Nutzen für die Gesundheit und Lebensqualität der oberösterreichischen Bevölkerung. Wir bieten unseren MitarbeiterInnen dafür langfristige Job-Perspektiven, die Ausbildung, Leben und Karriere im universitären Umfeld und in den Regionen möglich machen.

Wir verstärken unser Team am **Klinikum Schärding** und suchen jeweils eine/n

PflegeleiterIn (mittleres Pflegemanagement) bettenführende Abteilung Voll-/Teilzeit (30-40 Wochenstunden)

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Anita Mayr, Stv. Pflegedirektorin, Tel.: 05 055478-22105, gerne zur Verfügung.

Biomedizinische/n AnalytikerIn Karenzvertretung

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Karl Stiglmayr, Leitender Biomedizinischer Analytiker, Tel.: 05 055478-25310, gerne zur Verfügung.

Diplomierte/n Gesundheits- und KrankenpflegerIn Voll- und/oder Teilzeit

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Anita Mayr, Stv. Pflegedirektorin, Tel.: 05 055478-22105, gerne zur Verfügung.

Das Klinikum Schärding steht seit über 170 Jahren für Gesundheitsversorgung. Das Leitmotiv dabei war und ist „menschlich, motiviert, modern“. In diesem Sinne versorgt es jährlich knapp 8.000 stationäre und 92.000 ambulante PatientInnen. Mit über 150 Betten ist es der zentrale Gesundheitsanbieter im Bezirk.

Wenn auch Sie einen entscheidenden Beitrag zur Gesundheitsversorgung der Menschen in Oberösterreich leisten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung auf: www.ooeg.at/karriere



www.ooeg.at

Besuchen Sie uns auch auf:



ZUVERLÄSSIGE
HAUSHALTSHILFE
(M/W) GESUCHT

4681 ROTTENBACH BEI HAAG/H.
TEILZEIT, 25 STUNDEN/WOCHE
MONTAG-FREITAG
12,00 € BRUTTO/STUNDE

Bewerben unter 07752/86 635
heindl@schmidt-reinigung.at
Nähere Informationen zu dieser Stelle: www.schmidtarbeiter.at/jobs

TSCHMIDT
Clean is joy

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos
aus Ihrer Region.

regionaljobs.at
powered by Tips

**die Nummer
DEINS**
in der Personalsuche

Mach was Sinnvolles, hilf mit Leben zu retten!



Reindl
Arbeitskleidung & Arbeitsschutzartikel



NÄHER/IN FÜR MUSTERSCHNEIDEREI
(20-40 Stunden, Arbeitsort St. Willibald)

Interessierte Bewerber/innen bitten wir um schriftliche
Bewerbung mit Foto an: personalbuero@reindl.at



Reindl Gesellschaft m.b.H.
z.Hd. Frau Karin Brandl
Gewerbepark 6
4762 St. Willibald



www.reindl.at/Zukunft-bei-Reindl ►



Für unser Personalwesen
suchen wir zur Verstärkung einen

Personalverrechner (m/w/d)
für 20 Stunden/Woche
Standort Linz, Promenade 23



Ihr abwechslungsreicher Aufgabenbereich umfasst:

- selbständige Abrechnung
- Unterstützung und Mithilfe in steuerlichen und arbeitsrechtlichen Angelegenheiten
- Erstellung von Bilanzierungsunterlagen
- Schriftverkehr mit Ämtern und Behörden



Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Lehre oder kaufmännische Ausbildung
- erfolgreich abgelegte Personalverrechner-Prüfung
- sicherer Umgang mit MS-Office
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Verantwortungsbewusstsein
- selbständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise



Unser Angebot an Sie:

- Mitarbeit in einem eingespielten Team
- herausforderndes Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mindestgehalt lt. KV auf Basis Vollzeit beträgt € 2.081,00 brutto
- Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wimmer Medien GmbH & Co. KG,
Promenade 23, 4020 Linz
z.Hd. Frau Regina Quass
E-Mail: bewerbung@machrichten.at



Lies was G'scheits!



Langzauner

PERFECT



Du willst einen Job, der Dich fordert? Du willst Dich weiterentwickeln, Chancen nutzen?
 Du willst in die Welt der Composite-Technologie, in die Welt der Automobile, Flugzeuge und Race-Carver?
 Dann willst Du zu LANGZAUNER!



Zerspannungstechniker/CNC-Fräser (w/m/d)

Bezahlung mindestens € 33.600 brutto jährlich. Je nach Qualifikation und Erfahrung erfolgt eine entsprechende Überbezahlung.

CAD-Konstrukteur (w/m/d)

Bezahlung mindestens € 35.680,- brutto jährlich. Je nach Qualifikation und Erfahrung erfolgt eine entsprechende Überbezahlung.

Operativ-/ Technischer Einkäufer (w/m/d)

Bezahlung mindestens € 39.200 brutto jährlich. Je nach Qualifikation und Erfahrung erfolgt eine entsprechende Überbezahlung.

Schweißer/ Schlosser (w/m/d)

Bezahlung mindestens € 33.600 brutto jährlich. Je nach Qualifikation und Erfahrung erfolgt eine entsprechende Überbezahlung.

Servicemitarbeiter (w/m/d)

Bezahlung mindestens € 33.600 brutto jährlich. Je nach Qualifikation und Erfahrung erfolgt eine deutliche Überbezahlung.

Über uns:

Langzauner ist der führende Experte in der Entwicklung und Produktion von Hydraulikpressen, Automatisierungslösungen, Sonderlösungen und schlüsselfertigen Konzeptlösungen in den Bereichen Automotive, Luft- und Raumfahrt sowie in der Sportindustrie.

Angebote und Benefits:

- Familienunternehmen mit besonderem Teamspirit
- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufstrebenden Unternehmen
- Essenzuschuss für das Mittagessen in der hauseigenen Kantine
- Mitarbeiterevents
- Möglichkeit zum Dienstradleasing (auch für die private Nutzung!)



20. OBERBANK LINZ DONAU MARATHON

Am Marathon-Wochenende heißt es auch heuer wieder: „Schule läuft“

LINZ. „Schule läuft“ heißt es bereits seit 17 Jahren beim Oberbank Linz Donau Marathon. Auch bei der diesjährigen Jubiläumsauflage werden am 23. Oktober die Schulen mit den schnellsten Teilnehmern im Staffel- und Viertelmarathon prämiert.

Teilnahmeberechtigt sind Oberösterreichs Schüler sowie Lehrer von Volksschulen, Hauptschulen, Gymnasien, höheren berufsbildenden und allgemeinbildenden Schulen (bis zur Matura), Berufsschulen bzw. Lehrlinge (Berufsschüler), die noch in der Lehrlingsausbildung stehen. Die Teilnahme an den Bewerben ist für Schüler kostenlos. Es fällt nur die Chipgebühr



Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Bundesland sind heuer wieder beim Oberbank Linz Donau Marathon-Wochenende dabei.

Foto: Klaus Mitterhauser

von sechs Euro an. Die schnellsten Schulen werden mit Kino-Gutscheinen von Star Movie belohnt.

5 Schüler = 1 Lehrer gratis

Pro fünf teilnehmenden Schülern entfallen für eine, an dieser Schule

unterrichtende, Lehrperson die Startgebühren (ausgenommen sechs Euro Chipgebühr) am Staffel- bzw. Viertelmarathon. Weitere Infos zum großen Marathon-Wochenende am 22. und 23. Oktober gibt es auf www.linzmarathon.at

Infos zu „Schule läuft“

Die Lehrperson muss für die Sammelanmeldung für die Aktion „Schule läuft“ den Anmeldelink über das Marathon Büro per Mail an linzmarathon@liva.linz.at anfordern.

- Kostenlose Teilnahme der Schüler an den angeführten Laufbewerben (außer Timing Gebühr von 6 Euro pro Läufer)
- Gratis T-Shirt bei der Startnummernabholung
- Gratis Verpflegung in der Ziellage
- Gratis Finishermedaille im Ziel
- Urkunde und Ergebnisbericht als Download nach der Veranstaltung
- Anmeldeschluss für die „Schule läuft“-Bewerbe ist am Freitag, 30. September.

CUP-FINALE

Motocross-Action pur beim Rennen um die Titel

TAUFKIRCHEN. Der OÖ Motocross Cup biegt in die Zielgerade ein. Im Othmar Pflügl Motorsportpark, der sogenannten Rennbahn in Taufkirchen, geht's am Sonntag, 25. September, um die Titel.

Noch mal alles zu geben, heißt es für den HSV-Wels-Crosser Oliver Schmidt. Nachdem er die Saison 2021 als oberösterreichischer MX Jugend-Meister beendete, fährt er heuer in der nächsthöheren Klasse MX125 erneut um den Meistertitel. Nur mit hauchdüninem Rückstand liegt er in der Zwischenwertung aktuell auf Platz zwei. Mit Paul Neuhofer und Armin Ohrlinger liegen zwei weitere HSV-Wels-



Schon der Start ist entscheidend für den Sieg.

Foto: HSV-Wels/PW

Crosser in der Klasse MX2 auf Podestkurs.

Organisierender Verein ist der HSV-Wels, der heuer nicht nur sein 50-jähriges Jubiläum feiert,

sondern am 25. September auch sein 25. Rennen veranstaltet. Die Vorläufe starten um 10 Uhr, die Rennen um 13 Uhr. Der Eintritt ist für Damen und Kinder frei.

ASKÖ

Gesund gehen

GRIESKIRCHEN. Unter dem Motto „Bewegung hält fit und gesund“ startet die ASKÖ Grieskirchen eine Geh- und Wandergruppe für alle, die mit Gleichgesinnten etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Dieses neue Angebot ergänzt das Sportrepertoire des Grieskirchner Traditionsvereins, der sich dem Gesundheits- und Fitnessbereich verschrieben hat.

Gehen ist die gesündeste und natürlichste Form der Bewegung. Es stärkt das Immunsystem und hebt die Stimmung. Mitzubringen sind Walkingstöcke (wenn vorhanden) und gute Laune. Gehzeit: etwa 1,5 Stunden. Wie bei allen Angeboten der ASKÖ, kann man auch dieses Angebot einmal kostenlos ausprobieren. Treffpunkt ist immer Montag um 18 Uhr bei der ASKÖ-Turnhalle, Turnerweg 1 in Grieskirchen.

ÖBERÖSTERREICH LIGA

Union Linz - SPG Wallern/St. Marienkirch.	2:3	(0:3)	R:	-
DSG Union Perg - ASKÖ Oedt	1:3	(0:2)	R:	-
Wels FC - ASKÖ Valentín	1:2	(0:1)	R:	-
UFC Ostermiething - Union Mondsee	2:3	(1:2)	R:	-
SU St. Martin i.M. - Union Dietach	3:0	(2:0)	R:	-
SPG SV Friedb./Pönd. - SV Bad Ischl	2:3	(2:3)	R:	-
SPG Pregarten - SPG Weißb./Allh.	2:2	(2:0)	R:	-
SV Gr.-W. Micheldorf - Stadt-P. ATSV	10:0	(6:0)	R:	-
1. SPG Wall./St. Marienkirch.	7	6	0	1
2. ASKÖ Oedt	7	5	1	1
3. SPG Pregarten	7	4	1	2
4. SU St. Martin i.M.	7	3	3	1
5. Union Dietach	7	4	0	3
6. SV Gr.-W. Micheldorf	7	3	2	2
7. Union Linz	7	3	2	2
8. ASKÖ Valentín	7	3	1	3
9. DSG Union Perg	7	2	3	2
10. SV Bad Ischl	7	3	0	4
11. UFC Ostermiething	7	2	2	3
12. SPG Weißb./Allh.	7	1	4	2
13. SPG SV Friedb./Pönd.	7	2	1	4
14. Wels FC	7	2	1	4
15. Union Mondsee	7	1	3	3
16. Stadt-P. ATSV	7	0	0	7
0	49	0	0	0

LANDESLIGA WEST

SV Bad Schallerbach - FC Andorf	0:1	(0:0)	R:	-
SK Schärding - Schlierbach	3:0	(3:0)	R:	-
SV Schalchen - Sattledt	0:0	(0:0)	R:	-
SV Grieskirchen - SV Gm. Milch	3:2	(2:2)	R:	-
Gschwandt - Union Pettenbach	2:2	(1:1)	R:	-
Union Peuerbach - SK Bad Wimsbach	2:1	(2:1)	R:	-
SK Kammer - SPG St. Marien./Walln.1b	1:0	(0:0)	R:	-
1. SV Bad Schallerbach	6	5	0	1
2. SK Kammer	6	5	0	1
3. FC Andorf	6	4	1	1
4. SV Grieskirchen	6	4	1	1
5. Union Pettenbach	7	3	2	1
6. SK Bad Wimsbach	7	3	1	3
7. SK Schärding	6	3	1	2
8. Sattledt	7	2	3	2
9. Union Esterndorf	6	3	0	3
10. SPG St. Marien./W.1b	7	3	0	4
11. SV Gmunder Milch	7	2	1	4
12. Union Peuerbach	5	2	0	3
13. SV Schalchen	6	1	1	4
14. Gschwandt	7	1	1	5
15. Schlierbach	5	0	0	5
0	14	0	0	0

BEZIRKSЛИGA WEST

SK Altheim - Eggelsberg-Moosdorf	1:1	(0:0)	R:	4:2
Lochen - Taiskirchen	3:0	(1:0)	R:	2:1
Riedau - Gilgenberg	2:2	(1:0)	R:	0:0
Union SGS Dorf/Pram - Neum./Pötting	2:2	(1:1)	R:	2:3
Munderfing - Ranshofen	4:3	(2:1)	R:	7:3
St. Martin i.l. - SV Taufkirchen	2:0	(0:0)	R:	5:0
Senftenbach - Utzenaich	1:2	(1:1)	R:	3:1

1. Eggelsberg-Moosd.	6	4	2	0	14	6	14
2. Gilgenberg	6	3	3	0	17	10	12
3. Utzenaich	6	4	0	2	11	9	12
4. Neumarkt/Pötting	6	3	1	2	17	11	10
5. Union SGS Dorf/Pram	6	3	1	2	11	12	10
6. Lochen	6	3	0	3	11	11	9
7. Taiskirchen	6	2	2	2	9	10	8
8. St. Martin i.l.	6	2	2	2	10	13	8
9. SK Altheim	6	2	2	2	10	9	8
10. SV Taufkirchen	6	2	1	3	9	10	7
11. Senftenbach	6	1	3	2	11	12	6
12. Munderfing	6	2	0	4	14	17	6
13. Riedau	6	1	1	4	8	13	4
14. Ranshofen	6	1	0	5	9	18	3

1. KLASSE MITTE

Haid - Pucking	3:1	(2:0)	R:	0:0
Hörsching - SPG Union Nied./St. Florian Jun.	2:0	(2:0)	R:	-
Asten - Blaue Elf Linz	2:0	(0:0)	R:	0:2
Eferding/Fraham - Haibach	abgesagt			
SPG Wilheling/Mühlbach - Puchenau	4:0	(2:0)	R:	0:0
Pichlond ASKÖ - Dionysen	4:0	(1:0)	R:	4:0
Leonding ASKÖ - Dionysen	3:1	(0:1)	R:	0:0

1. Pichlond	6	5	0	1	17	9	15
2. Hörsching	6	5	0	1	22	3	15
3. Asten	6	5	0	1	22	6	15
4. Haibach	5	4	1	0	14	2	13
5. Eferding/Fraham	5	3	2	0	9	2	11
6. Pucking	6	3	2	1	12	6	11
7. SPG Wilh./Mühlbach	6	3	1	2	18	11	10
8. Blaue Elf Linz	6	3	0	3	8	10	9
9. Haid	6	2	0	4	5	11	6
10. SPG Union Nied./St. Flo. Jun.	6	1	1	4	5	14	4
11. Leonding ASKÖ	6	1	1	4	6	17	4
12. Ottensheim	6	1	0	5	2	21	3
13. Dionysen	6	0	2	4	7	15	2
14. Puchenau	6	0	0	6	3	23	0

1. KLASSE MITTE WEST

SPG Taufk. Michaelnb. - Gallspacher SK 1932	1:2	(0:1)	R:	0:0
SPG Allh./Weißb. Jun.1b - Petersk.	1:1	(1:1)	R:	-
Buchkirchen - Gaspoltshofen	abgesagt			
Haag a.H. - Offenhausen	2:0	(2:0)	R:	0:0
Pram - Blaue Elf Wels	3:1	(1:1)	R:	1:7
Kallham - Rottenbach	2:4	(1:1)	R:	3:1
Wels, ESV - Meggenhofen	5:1	(1:1)	R:	3:3

1. Wels, ESV	6	4	0	2	27	10	12
2. Peterskirchen	6	3	2	1	11	8	11
3. SPG Allh./Weißb. Jun.1b	6	3	2	1	8	5	11
4. Offenhausen	6	3	1	2	11	14	10
5. Pram	6	3	1	2	10	8	10
6. Gallspacher SK 1932	6	3	0	3	9	15	9
7. SPG Taufk. Michaelnb.	6	3	0	3	11	11	9
8. Haag a.H.	6	2	2	2	8	8	8
9. Kallham	6	2	0	2	12	13	6
10. Meggenhofen	5	2	0	3	12	15	6
11. Buchkirchen	5	1	2	2	10	14	5
12. Blaue Elf Wels	6	1	2	3	6	13	5
13. Rottenbach	6	1	2	3	16	18	5
14. Gaspoltshofen	4	1	2	1	12	11	5

1. KLASSE NORD WEST

Diersbach - Rainbach i.l.	4:1	(3:0)	R:	0:1
Prambachkirchen - St. Roman	0:3	(0:1)	R:	2:3
Koifingen - Lambrechten	0:4	(0:1)	R:	2:3
Waizenkirchen - Schärding ATSV	abgesagt			
Natterbach - St. Marienkirchen/Sch.	abgesagt			
Freinberg - Münzkirchen	0:2	(0:1)	R:	0:5
Neukirchen/W. - SPG Sigh./Andorf 1b	4:0	(4:0)	R:	0:0

1. Lambrechten	6	6	0	0	21	3	18
2. Natterbach	5	5	0	0	17	5	15
3. Diersbach	6	4	1	1	15	8	13
4. Münzkirchen	6	3	0	3	12	10	9
5. Kopfing	6	3	0	3	10	12	8
6. St. Roman	6	2	2	2	14	15	8
7. Waizenkirchen	5	2	1	2	8	9	7
8. Freinberg	6	2	1	3	13	16	7
9. SPG Sigh./Andorf 1b	6	2	1	3	6	11	7
10. Prambachkirchen	6	2	0	4	7	15	6
11. St. Marien./Sch.	5	2	0	3	8	10	6
12. Neukirchen/W.	6	2	0	4	14	13	6
13. Rainbach i.l.	6	1	1	4	7	14	4
14. Schärding ATSV	5	0	1	4	2	13	1

2. KLASSE MITTE

Kirchberg-Thening - Westbahn	3:0	(2:0)	R:	3:0
Donau Linz 1b - Babenberg	1:2	(0:0)	R:	-
Franckviertel ASKÖ - Pasching 16	1:1	(1:1)	R:	4:0
Offering - Alkoven	1:3	(0:1)	R:	2:1
Neue Heimat - Edelweiss Juniors	6:2	(3:1)	R:	-
St. Martin/Tr. - Stahl Linz FC	1:3	(1:1)	R:	0:4
1. Neue Heimat	6	5	0	1
2. Edelweiss Juniors	5	4	1	0
3. St. Martin/Tr.	5	3	1	1
4. Babenberg	6	3	0	3
5. Kirchberg-Thening	5	3	0	2
6. Offering	6	3	0	3
7. Pasching 16	6	2	2	2
8. Stahl Linz FC	5	2	1	2
9. Alkoven	4	2	0	2
10. Westbahn	5	1	1	3
11. Donau Linz 1b	6	1	1	4
12. Urfahr	5	1	1	3
13. Franckviertel ASKÖ	6	0	3	3

2. KLASSE MITTE WEST

B. Schallerbach 1b - Bruckmühl	abgebrochen			

<tbl_r cells="5" ix="2" maxcspan="

SKISPRUNG

Gold-Adler im Anflug

HINZENBACH. In Hinzenbach hebt das Quartett Stefan Kraft, Jan Hörl, Daniel Huber und Manuel Fettner nun erstmals seit Peking wieder in der Heimat ab.



(V. l.) D. Huber, M. Stecher, LR M. Achleitner, B. Zauner, K. Kumpfmüller und J. Hörl

Foto: Land OÖ/Andreas Krenn

Am 24. und 25. September werden die vier nach ihrem Triumph in Peking erstmals bei einem Weltcup- bzw. Sommer-Grand-Prix-Bewerb vor heimischem Publikum durch die Lüfte segeln. Daniel Huber hat gute Erinnerungen an die Schanze im Eferdinger Landl: 2018 flog er der Konkurrenz auf und davon. Er ist damit auch der letzte rot-weiß-rote Sieger auf diesem Bakken. Der Oberösterreicher Markus Schiffner verpasste im Vorjahr als Vierter das Podium knapp. Nicht am Start ist Michael Hayböck. Der Lokalmatador wird beim Continentalcup-Springen in Klingenthal abheben,

um einen zusätzlichen Quoten-Startplatz für den Winterauftakt einzufliegen. Insgesamt werden an diesem Wochenende mehr als 60 Springer aus rund 15 Nationen im Eferdinger Becken erwartet. Die Schanzen der Energie-AG-Arena sind am Samstag, 24. September, zum dritten Mal Austragungsort für das Finale der 23. Kinder4Schanzentournee. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/579147



**JOURNALISMUS
LERNEN – IN
DER PRAXIS UND
VON PROFIS**

OÖ Journalisten
Akademie
www.journalistenakademie.at

**JETZT
ANMELDEN!**

Florian Danner
Puls4-News Anchor,
Ausbildner und selbst Absolvent

Copyright Foto: PULS 4/Bernhard Eder

PS-REKORD

Autobergrennen

ST. AGATHA. Am 24. und 25. September 2022 findet die 34. Auflage des Autobergrennens Esthoven – St. Agatha statt. Die Anmeldungen dazu sind heuer auf 235 Teilnehmer aus 13 Nationen geschossen.



Alexander Frank (OÖ) mit der Startnummer 46

Foto: Manfred Binder/SMP

Bereits zum 34. Mal wird es am Samstag wieder wie gewohnt pünktlich um 12 Uhr heißen: Start frei zum Bergrennen Esthoven – St. Agatha. Die 3,2 Kilometer lange Bergrennstrecke im oberösterreichischen Hausruckviertel, unweit der Donauschlinge und nur einen Katzensprung zur deutschen Grenze, ist schon seit vielen Jahren ein beliebter Zuschauerhotspot für Jung und Alt. Die Besonderheit an dieser Strecke ist, dass die Zuschauer direkt von den Zuschauerparkplätzen bis zum Fahrerlager fahren können. Mit dem Eintrittsticket kann

ohne Probleme das Fahrerlager in Ruhe erkundet werden und es ist auch immer wieder möglich, das ein oder andere Benzingespräch mit den Fahrern zu führen. ■

Training:

Samstag, 24. September 2022
von 12 Uhr – 17.30 Uhr

Sonntag, 25. September 2022
von 8.30 Uhr – 11 Uhr

Rennen:

Sonntag, 25. September 2022
von 12 Uhr – 17.30 Uhr

FAUSTBALL

Grieskirchen/Pötting krönt sich zum Cupsieger 2022

GRIESKIRCHEN. Hochverdient setzte sich die UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting mit 4:2 im Finale des OÖ-Faustball-Cups durch und holte sich den ersten Cuptitel seit 2008. Nun geht es zu den beiden World Tour Majors nach Brasilien, wo sie den fünften Rang in der Faustball-Weltrangliste verteidigen wollen.



Großer Jubel bei den Cupsiegern

Foto: Petra Kitzinger/UFG Grieskirchen/Pötting

Für die Rot-Schwarzen war es der erste Triumph im Faustball-Cup seit 2008 und der erste Titel seit dem Hallen-Meistertitel 2014. „Der Cuptitel hat schon einen besonderen Stellenwert für mich. Es ist der erste Titel als Coach mit dem neuen, jungen Team. Ich bin sehr stolz auf meine Jungs, der Sieg ist Ansporn und Motivation

für das nächste Jahr. Jetzt geht es aber zuerst nach Brasilien, auch dort wollen wir erfolgreich sein und wichtige Punkte für die World Tour sammeln“, freut sich Chefcoach Markus Kraft über den Cupsieg. Das Männer-Bundesliga-Team nimmt nun an den

beiden World Tour Major-Events (höchste Kategorie) in Novo Hamburgo und Porto Alegre teil. Aktuell liegt die UFG in der Weltrangliste auf Rang fünf. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/579317

TESTFAHRT

Mazda CX-5: für immer jung

Man ist bekanntlich so alt, wie man sich fühlt. Von dem her ist der alte Haudegen Mazda CX-5 quasi gerade in seinen besten Jahren.



Der Mazda CX-5 G194 AWD Newground ist ab 44.290 Euro erhältlich. Foto: Fahrerfreude.cc

Auf neueste Trends verzichtet der CX-5 mit einem gelassenen Achselzucken, zugleich sorgen drei Sondermodelle für frischen Wind. Das Cockpit des CX-5 wurde von Anfang an als zeitlos wahrgenommen, was es jetzt im hohen Alter eindrucksvoll beweisen kann. Dass Anzeigen und Tasten analog sind und der Screen kein Touchscreen ist, sind eher Pros denn Contras. Vom „Multi Commander“ genannten Dreh-Drückregler ganz zu schweigen.

Die Testfahrer von Fahrerfreude.cc fuhren das Top-Modell, seines Zeichens ein Triumvirat aus 194

PS starkem Benziner, 6-Gang-Automatik und Allradantrieb. Interessant ist auch, was er nicht hat. Einen Turbo zum Beispiel oder irgendwas Hybrides. Das bringt eine spezielle und eher ungewöhnliche Leistungscharakteristik mit sich. Umsteiger werden mit Sicherheit etwas Schub vermissen, beim G194 regiert eher die harmonische und gleichmäßige Leistungsabgabe. 258 Newtonmeter maximales Drehmoment

bei 4.000 Touren und eine fern jeder Hektik agierende Automatik unterstreichen das noch. Von dem her ist das Fahrwerk fast ein wenig unterfordert, als Allradler hatte das Testmodell auch den neuen Offroad-Modus an Bord. Stoisch zieht der CX-5 seine Kreise, agiles Handling und feiner Komfort gehen ganz locker Hand in Hand. Mazda findet hier für sein Mid-Size SUV einen tollen Kompromiss, angepasst an alles, was der

Alltag für einen parat hat. Sind es Lade- oder Transportaufgaben, schlägt noch einmal die große Stunde des CX-5. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und www.fahrerfreude.cc ■

Mazda CX-5 G194 AWD Newground

Motor

4-Zylinder Benziner

Leistung

194 PS

Preis ab

44.290 Euro



Versteigerung der Woche

2 Tandemflüge

2 Tandemflüge im Salzkammergut

Erleben Sie die Faszination des Paragleitens. Das Zwölferhorn in St. Gilgen bietet dafür eine der schönsten Kulissen. Überfliegen Sie in einem Tandemflug den Wolfgangsee und genießen dabei die wundervolle Aussicht. Ein Tandemflug ist ein Doppelsitzer Paragleiterflug bei dem man von einem professionellen Tandem-piloten begleitet wird. Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Ein Tandemflug ist das perfekte Geschenk für ein gemeinsames und unvergessliches Abenteuer.

€ 80,-

Mindestgebot

Preis beim Anbieter: € 159,-



Sparen
Sie bis zu
50%



Die Versteigerung
endet am Sonntag,
25.09.2022,
um 20 Uhr.



Infos zu
den Produkten
auf www.tips.at/versteigerung



Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Tandemflug Salzkammergut

Konrad-Lesiak-Platz 5/1 OG

5340 St. Gilgen

Tel: +43 699 108 717 98

www.tandemflug-salzkammergut.at



Bluatschink kommt nach Waizenkirchen.
Foto: Marktgemeinde Thalheim bei Wels

KONZERT

Bluatschink tritt auf

Mit ihrem abwechslungsreichen Programm begeistert die Band Bluatschink vor allem das junge Publikum. Am Samstag, 1. Oktober, gastiert die Gruppe in der Mittelschule Waizenkirchen. ■

Familienkonzert

Samstag, 1. Oktober, 15 Uhr
Mittelschule Waizenkirchen
Karten: Raiffeisenbank und Sparkasse Waizenkirchen oder unter spiegel-waizenkirchen@gmx.at

ROCKSTOCK

Headbangen für den guten Zweck

HINZENBACH. (Hard-)Rock-Fans kommen am Samstag, 1. Oktober, in der Asphaltstockhalle voll auf ihre Kosten: Der Eferdinger Lions Club lädt zum ersten RockStock. Mit dabei die Kiss Forever Band.

Sie machen ihrem Ruf als zweitbeste Kiss-Coverband rund um den Globus alle Ehre: In voller Kostümierung, perfektem Make-up und Hardrock im Blut eifern die Jungs aus Ungarn seit mehr als 25 Jahren dem Original nach. Am 1. Oktober dreht die Kiss Forever Band in der Hinzenbacher Stocksporthalle die Lautstärke-regler auf Anschlag. Headbangen ist an dem Tag ausdrücklich erlaubt und auch das Make-up darf gerne etwas mehr sein – nicht nur bei den Damen. „Als großer Kiss-Fan bin ich stolz darauf, dass es uns gelungen ist, mit Kiss



Die Kiss Forever Band rockt die Stocksporthalle in Hinzenbach. Foto: Nikoletta Nerpel

Forever eine der weltbesten Kiss-Coverbands nach Eferding zu holen“, freut sich Lions-Präsident Dieter Egger.

Rockige Klänge kommen an dem Abend aber nicht nur von außerhalb. Mit der Eferdinger Chefpartie und Dejavu sorgen auch zwei Bands aus dem Bezirk für Stimmung im Publikum.

Der Reinerlös kommt sozialen Projekten zugute. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Karten gibt's bei Eferdinger Lions, bei Optik Pech am Eferdinger Stadtplatz und bei ÖTicket. ■

Samstag, 1. Oktober
Stocksporthalle, Hinzenbach
Einlass ab 17.30 Uhr



Erika Pluhar ist am 22. September in Bad Schallerbach zu hören. Foto: Andreas Müller

MUSIKSOMMER

Pluhar'sches und Klassik im Atrium

BAD SCHALLERBACH. Pluhar'sches und Klassik steht bei der Musiksommer-Veranstaltung am Donnerstag, 22. September, im Atrium auf dem Programm.

Wenn „Die Pluhar“ gemeinsam mit Roland Guggenbichler (Klavier) und Matthias Schorn (Kla-

rinette) auf der Bühne steht, verbinden sich Text und Musik auf eine Weise, welche im besten, unmittelbarsten und universellsten Sinne als „Kammermusik“ bezeichnet werden darf. Beginn ist um 19.30 Uhr. Karten: info@vitalwelt.at, www.musiksommerbadschallerbach.at ■

MIMIMI & FRIENDS

Handlettering lernen

EFERDING. Theresa Lichtenegger bietet am Samstag, 8. Oktober 2022, in der Zeit von 9.30 bis 13.30 Uhr, den Basisworkshop für den Einstieg in die Welt des Handlettering.



Bei den Workshops wird kunstvolle Handschrift geübt. Foto: MiMiMi & Friends

Wo auch immer man seine Handschrift zum Einsatz bringen möchte, bei diesem Workshop erhält man die Grundlagen des Handletterings erklärt und es wird gemeinsam geübt. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in verschiedene Schriftarten und Materialkunde, damit sie den für sich passenden Stil finden können.

Aufbau-Workshop

Am Samstag, 19. November 2022, von 9.30 bis 12.30 Uhr, folgt der Handlettering-Aufbau-Workshop. Es wird an den verschiedenen Schriftarten weitergefeilt und Theresa hilft dabei, den eigenen

Stil zu entwickeln. Gemeinsam werden die Grundlagen wie Licht und Schatten geübt und ein Spruchbild kreiert.

Im Preis von 85 Euro (je Workshop und Teilnehmer) sind die Workshopunterlage, ein Goodie-Bag mit Stiften und Papier zum Üben sowie Getränke, Obst und „Nervennahrung“ inkludiert. Die Workshops finden im Pinker Space (erster Stock) in der Schmiedstraße statt. Anmeldungen an: hallo@mimimiandfriends.at ■



„The Help“

Foto: Walt Disney

KFB

Filmabend

EFERDING. Wie jedes Jahr um diese Zeit lädt die Katholische Frauenbewegung Eferding zur Filmvorführung, mit der sie traditionell ihr Arbeitsjahr motiviert und schwungvoll beginnen. Zu sehen ist diesmal „The Help“ – Eine weder erdrückende noch langweilige Auseinandersetzung mit der ernsten Thematik der Sklaverei. ■

Freitag, 7. Oktober, 19 Uhr
Pfarrezentrum St. Hippolyt
Kirchenplatz 2, 4070 Eferding
Eintritt: freiwillige Spende



MAGDALENABERGKIRCHE

Festabendmusik feiert 45-Jahr-Jubiläum

BAD SCHALLERBACH. Die letzte Abendmusik des heurigen Jahres in der Bad Schallerbacher Magdalenbergkirche ist am Sonntag, 25. September. Dabei wird zugleich das 45-Jahr-Jubiläum gefeiert.

Die Abendmusiken feiern heuer ihr 45-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird beim Saesonfinale „Dort gab es einmal eine“ von Alois Wimmer erklingen. Der weit über die Grenzen hinaus bekannte Schallerbacher Komponist hat diese eindrucksvolle Kantate zu Magdalena 2003 für das Ensemble der Abendmusik komponiert. Es singen und spielen Reinhard Mayr, Michaela Danner, Ferdinand Gruber, Norbert Trawöger, Alois Wim-



Der Schallerbacher Komponist Alois Wimmer hat die Kantate zu Magdalena 2003 für das Ensemble der Abendmusik komponiert.

Foto: Wimmer

mer und Gäste. Beginn ist um 19.15 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

KEPLER SALON

Der Zukunft auf der Spur

EFERDING. Am Donnerstag, 22. September, bringt Kulturanthropologin Bettina Ludwig im Rahmen der communale öö im Schloss Starhemberg unsere Zukunft aufs Tapet. Mit ihren Forschungen stellt die Wissenschaftlerin unser Welt- und Menschenbild auf den Kopf. Sie steht für einen positiven Blick in die Zukunft und ist davon überzeugt, dass die gestalterische und kreative Kraft dem Menschen innewohnt. Wenn er Probleme schafft, könne er auch Lösungen dafür finden. ■

Do, 22. September

19.30 - 21 Uhr

Schloss Starhemberg, Gartensalon
4070 Eferding

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

BRIX HAUSMESSE

Zaungäste herzlich willkommen

LINZ. Brix lädt am 23. und 24. September zur Hausmesse! Der heimische Traditionsbetrieb ist seit Generationen der richtige Partner, wenn es um Zaun und Tor geht. Im Schauraum Linz kann man sich bei angenehmer Atmosphäre einfach nur schöne Gestaltungsideen

holen oder von den Zaun-Profis unverbindlich beraten lassen. Auch eine Terminvereinbarung für eine Gratis-Beratung vor Ort ist möglich. Natürlich gibt es attraktive Messe-Angebote und auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. Ein Besuch lohnt sich auf

jeden Fall. Die Zaun-Profis sind an beiden Tagen von 9 bis 17 Uhr für die Zaungäste da! ■ Anzeige

Brix Alu Schauraum
Thanhoferstraße 8, 4030 Linz
Tel. 0800/88 66 60
www.brixzaun.com

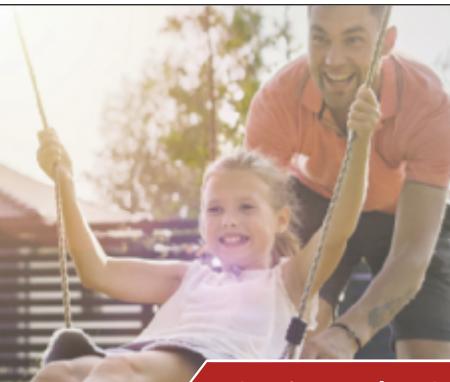


Messeangebote am 23. und 24.9. Foto: Brix



HAUSMESSE
23. + 24. September

ALU ZÄUNE - TORE - BALKONE • GITTER
... seit Generationen -
für zukünftige Generationen



Gratis Katalog & Beratung

0800 / 88 66 60



Qualität aus Österreich

www.brixzaun.com

TOP-Termine



WILDSTYLE & TATTOO MESSE

LINZ. Europas erfolgreichste und spektakulärste Tattoo Show kommt am 22. und 23. Oktober in die Tabakfabrik Linz. Dazu gibt's Mode, Freakshows, Akrobaten, Showgirls, Stargäste, Livekonzerte und das European Street Food Festival im Außengelände. Mehr Infos unter: www.wildstyle.at

Foto: Franz Posch



FRANZ POSCH & SEINE INNBRÜGGLER HAIBACH/DONAU. Beim 10-jährigen Jubiläum der Hoamat darf natürlich auch der Tiroler Charme von Franz Posch und seinen Innbrüggern nicht fehlen. Am 10. und 11. November kombinieren sie Volksmusik mit viel Witz und einem Menü aus der Hoamat-Küche. Mehr unter www.hoamat.net

Foto: Tips



DINOLAND KIRCHDORF/INN. Der größte Familien-Freizeitpark Oberösterreichs befindet sich beim Schloss Katzenberg. Es warten viele Attraktionen auf die ganze Familie. Tickets, Öffnungszeiten und Infos gibt es auf www.dino-land.at, Tickets sind auch an der Tageskassa erhältlich.

Foto: Peter Mayr



INNTRADA – DIE STROTTERN

ST. MARTIN. Die Strotttern treten mit ihren „Liedern aus Wien“ am Freitag, 30. September, um 20 Uhr im Martinus-Saal auf. Karten (29,50 €): www.oeticket.com, bei allen Ö-Ticket-VVK-Stellen; Marktgemeinde, Raiffeisenbank und Sparkasse St. Martin (jeweils ohne Vvk.-Gebühr)

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Bad Schallerbach: jeden Dienstag, Vitalwelt-Kräuterwanderung "Wilde Kräuter, wilde Früchte", Leitung: Maria Mach, Drogistin, Natur- und Landschaftsführerin, ca. 2 Stunden, bei jeder Witterung, barrierefrei, nähere Infos: www.vitalwelt.at/kraeuterwanderungen; Treffpunkt: Atrium Europaplatz 15.00.

Gallspach: jeden Montag: Nordic Walking; Treffpunkt Hauptplatz, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde.

Grieskirchen: jeden 2. Mittwoch (gerade Wochen), Jugendclub für Senioren: 5-Uhr-Tee; Otole Prechtlstraße 18a, ab 17.00.

Grieskirchen: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat; Frauen-Programmier-Treff, Anmeldung erforderlich: fbz.grieskirchen@arbeitb7.at, 07248-64818; FrauenBerufsZentrum, Stadtplatz 40, 13.00 - 15.00.

Grieskirchen: jeden Donnerstag, Info-Treff für Frauen die an ihrer beruflichen Zukunft arbeiten und Gleichgesinnten-Austausch; FrauenBerufsZentrum, Stadtplatz 7, 13.00 - 16.00.

Grieskirchen: jeden Freitag, UkrainerInnen treffen - zusammenkommen zum Erfahrungsaustausch; Otole, Prechtlstraße 18a, 16.00 - 18.00.

Peuerbach: jeden 2. Freitag im Monat, Münzsammlerstammtisch, Info: 0664-1110777, Gäste erwünscht; GH Urthof, ab 17.00.

DO, 22. September

Bad Schallerbach: "Kammermusik - Pluharsches & Klassik", mit Erika Pluhar, Matthias Schorn & Roland Guggenbichler, im Rahmen von "festival im festival: Weltstimmten!", € 28,-, Karten: Vitalwelt-Touristinfo, 07249-420710, Atrium Europasaal, 19.30, VA: Musiksommer.

Eferding: Kepler Salon goes Eferding "Unserer Zukunft auf der Spur" - Bettina Ludwig, Diskussion; Schloss Starhemberg, Gartensalon, 19.30, im Rahmen der communale öö

Schlüßlberg: "Darmgesundheit und Darmkrebsvorsorge", Mikrobiomdiagnostik, Sprechstunde Gesundheit mit Dr. Martin Detzelbacher, Allgemeinmediziner, Hypnosetherapeut und NLP-Trainer; Kultursaal der Marktgemeinde, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde.

Schlüßlberg: "Don't stop the Boogie", mit dem Hot Pants Road Club, Soul & Funknight 2022, Vorband: DMC; Hofbühne Tegernbach, 20.00.

Wallern: Lesung "Über Carl reden wir morgen", mit Judith W. Taschler, VK € 10,-, AK € 12,-, LeserInnen der Bibliothek € 8,-, Karten: Bibliothek und Marktgemeinde; Volksschule, 19.00.

FR, 23. September

Eferding: Aufdraht - Austropop, VK: Injoy; im Bahnbogen 2, 18.30 - 23.00.

Eferding: dreimal drei: Literatur trifft Literatur - Lesungen mit Christian Futscher, Karin Ivancics und Lisa Spalt, Anmeldung erbeten: kontakt@gastzimmer.at; Eferdinger Gastzimmer, 19.30.

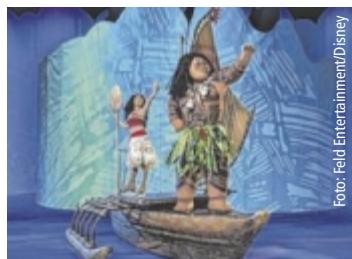
Gallspach: Oktoberfest, Fr., 23. + Sa., 24. 9. ab 18.00, So., 25. 9., Frühshoppen ab 10.00; Feuerwehrhaus Enzendorf, VA: FF Enzendorf.

Peuerbach: Bergmesse auf der Lackenbergalm in Flachau, VA: Pfarre.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf

www.tips.at

TOP-Termine



DISNEY ON ICE

LINZ. In „Traumhafte Welten“ erkunden die beliebtesten Disney-Figuren, Anna und Elsa ebenso wie Aladdin oder Miguel, die Horizonte ihrer Träume. Atemberaubender Eiskunstlauf, Kostüme und Bühnenbilder sorgen für ein unvergessliches Erlebnis, von 17. bis 19. März, TipsArena. Karten: cofo.at, DisneyOnIce.at



MYSTERIENSPIELE KOPFING 2022

KOPFING. Die Mysterienspiele Kopfing finden heuer von 1. bis 16. Oktober statt. Gezeigt wird das Stück „Carlo – der Influencer Gottes“. Informationen zu den Aufführungsterminen sowie zum Kartenvorverkauf findet man unter www.mysterienspiele-kopfing.at



INNTRADA – HAN'S KLAFFL

ST. MARTIN. Han's Klafl tritt mit „40 Jahre Ferien“ am Samstag, 29. Oktober um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle auf. Karten (30 €): www.oeticket.com, bei allen Ö-Ticket-VVK-Stellen; Marktgemeinde, Raiffeisenbank und Sparkasse St. Martin (jeweils ohne Vvk.-Gebühr)

Scharten: "Obstklaubm - nix wawiastn", Naturpark-Sozialprojekt, gemeinsames Obstklauben mit Asylwerbern, Details zum Projekt und weitere Termine: www.facebook.com/obstklaubm, Reinerlös für den Sozialmarkt des RK Eferding. Anmeldung: Naturpark-Büro, 07249-47112-25; Treffpunkt: Parkplatz Leppersdorf 8, 10.00 - 14.00.

St. Marienkirchen: "Pilze - Edelsteine des Waldes", Leitung: Dr. Wilhelm v. Zitzewitz, Natur- u. Landschaftsvermittler, € 11,-, Kinder € 5,-, Anmeldung: Naturpark-Büro, 07249-47112-25, www.naturschauspiel.at; Treffpunkt Gemeindeamt, 10.00 - 13.00.

Taufkirchen: Bezirksmeisterschaft im Tontaubenschießen, Fr., 23. - So., 25. 9., So.: Frühshoppen (ab 10.00) und Stechen der besten Schützen (ab 15.30); Jagdgesellschaft.

TERMINANZEIGEN

SA, 24. September

Taufkirchen: Fahrzeugsegnung MTF-A mit TSA; 18.00, VA: Freiwillige Feuerwehr.

Tollet: "BYO GLASS" - bring your own glass, Bewertung der eigenen mitgebrachten Gläser gratis und Ausstellung der Perlendreherin Elisabeth; Kulturama, 15.00 - 18.00.

Waizenkirchen/St. Agatha: Internationales Bergrennen Esthofen - St. Agatha, Training: Sa., 24. 9., 12.00 - 17.00, So., 25. 9., 8.30 - 11.00, Rennen: So., 25. 9., ab 12.00, VA: MSC Rottenegg.

SO, 25. September

Aschach: Tag des Denkmals - Kapelle im Schloss, Kunstinstallation IN_BEWEGUNG: Über Zukunft in alten Räumen, mit Führungen (13.00, 14.00, 15.00); 12.00 - 18.00.

Bad Schallerbach: 45 Jahre Abendmusik, Saisonfinale mit "Dort gab es einmal eine" von Alois Wimmer, weiters mit Reinhard Mayr, Michaela Danner, Ferdinand Gruber, Norbert Trawöger und Gäste; Magdalenenbergkirche, 19.15.

Gallspach: Oktoberfest, Fr., 23. + Sa., 24. 9. ab 18.00, So., 25. 9., Frühschoppen ab 10.00; Feuerwehrhaus Enzendorf, VA: FF Enzendorf.

Hinzenbach: FIS Sommer Grand Prix im Skispringen, Sa., 24. 9.: Kinder4Schanzentournee (9.00, Siegerehrung um 14.30), Offizielles Training (16.30), Qualifikation (18.30), Startnummernübergabe (20.00), Grand Prix Party (ab 20.30); So., 25. 9.: Hubschrauberrundflüge (ab 10.30), Frühschoppen (ab 11.00), Probendurchgang (12.00), Wettkampfbeginn (13.00), Siegerehrung (14.45); Sprungschanze.

Hofkirchen: Marktfest der ÖVP.

Neukirchen: Weinfest, Fr., 23. 9., ab 20.00 und Sa., 24. 9., So., 25. 9., ab 10.30; Sportheim, VA: Turn- und Sportunion.

Peuerbach: Erntedankfest der Pfarre; Pfarrkirche, 8.30 und 10.00.

Pram: Werktag "Alles dreht sich", Erlebnisnachmittag mit Traditionellem und Neuem, mit Musealern und Spielen, mit Natur, Technik und Landeskultur, ...; Furthmühle, 13.00 - 17.00, im Rahmen von Tag des Denkmals.

Prambachkirchen: Göstling, Hochkar, Gesäuse, VA: Seniorenbund.

Prambachkirchen: Wandertour "Prandegg-Rundweg", Info/Anmeldung: Franz Eichlberger, 06642328804, VA: Naturfreunde.

Taufkirchen: Bezirksmeisterschaft im Tontaubenschießen, Fr., 23. - So., 25. 9., So.: Frühschoppen (ab 10.00) und Stechen der besten Schützen (ab 15.30); Jagdgesellschaft.

Taufkirchen: Erntedankfest, Segnung der Erntekrone beim Pfarrhof in 9.30, Hl. Messe um 9.45.

Taufkirchen: OÖ Motocross Cup, Vorläufe um 10.00, Rennen um 13.00; Othmar Pflügl Motorsportpark, Untertrattbach, VA: HSV Wels.

Taufkirchen: Steckerfisch essen; beim Feuerwehrhaus, ab 10.30, VA: Freiwillige Feuerwehr.

Waizenkirchen/St. Agatha: Internationales Bergrennen Esthofen - St. Agatha, Training: Sa., 24. 9., 12.00 - 17.00, So., 25. 9., 8.30 - 11.00, Rennen: So., 25. 9., ab 12.00, VA: MSC Rottenegg.

Waizenkirchen: Festliches Kirchenkonzert; Pfarrkirche, 19.00, VA: Pfarre.

Wallern: Erntedankfest; Marktplatz, 9.30, VA: Kath. Pfarre.

Wallern: Gottesdienst für Ehe-Jubilare; Evang. Dreieinigkeitskirche, 9.00, VA: Evang. Pfarre.

MO, 26. September

Grieskirchen: Geh- und Wandergruppe, ca. 1,5 Stunden, Schnuppern kostenlos; Treffpunkt bei der ASKÖ-Turnhalle, 18.00, immer montags.

Peuerbach: Selbstverteidigungskurs für Mädchen ab 7 Jahre, 5x, Leitung: Mag. Ines Lindbauer, 2. Dan Jiu Jitsu, Klinische- und Gesundheitspsychologin, dringende Anmeldung: 07276-29286; Eltern-Kind-Zentrum, 17.15 - 18.45.

Rottenbach: "Ernten - Lagern - Verarbeiten, damit Selbstversorgung rund ums Jahr gut gelingt", Vortrag von Kons. Mag. Claudia Ortner; Seminarhof Schleglberg, Holzhäuseln, 19.30.

DI, 27. September

Peuerbach: "Wenn du nicht ..., dann ...!", Vortrag über Grenzen und Konsequenzen in der Erziehung mit Dr. Jan-Uwe Rogge, € 12,-; Kulturzentrum Melodium, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde Peuerbach und Steegen und KBW

St. Marienkirchen: "Die blaue Sonnenblume", Kasperltheater für Kinder ab 3 Jahren in Begleitung, € 10,-, Anmeldung: 0676-5722709, fbz.eferding@oee.familienbund.at; Gemeindezentrum Mehrzweckraum, 16.00 - 17.00, VA: Familienbundzentrum.

MI, 28. September

Hofkirchen: Bibelgespräch mit Diakon Herbert Mitterlehner; Pfarrzentrum, 20.00, VA: KBW.

DO, 29. September

Grieskirchen: "GLOBO - Eine neue Welt mit 100 Menschen", ein Dorf mit 100 Menschen machte sich 2015 auf, siebzehn "nachhaltige" Entwicklungsziele zu verfolgen, Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Josef Nussbaumer, € 5,-; Pfarrheim, 19.30, VA: KBW.

Hartkirchen: "Hartkirchen vom Zentrum aus entwickeln" - Mithören.Mitreden.Mitentscheiden.Mitgestalten, Agenda 21 Zukunftsprozess für alle Hartkirchner/innen, Anmeldung erbeiten: gudrun.neuhuber@hartkirchen.oeo.gv.at, 07273-8956-53; Schaunburgsaal, 19.00 - 22.00, VA: Gemeinde in Zusammenarbeit mit der SPES Zukunftsakademie Schlierbach

FR, 30. September

Aschach: Nachtwächterrundgang, mit Hubert Krexhamer, ca. 1,5 Std., Anmeldung bis zum Vortag, 0676-7718185, Gruppen und spezielle Führungen auf Anfrage; Treffpunkt Kirchenplatz vor Dreifaltigkeitssäule, 19.00, jeden letzten Freitag im Monat.

Grieskirchen: Grieskirchner Brausilvester; Brauerei, ganztägig.

Grieskirchen: Lebenscafe - Begleitung mit ausgebildeten, freiwilligen Trauerbegleiterinnen des Mobilen Hospiz Grieskirchen, Anmeldung möglich: 0664-8234289, claudia.scheuringer-beham@o.roteskreuz.at; Rotes Kreuz, Manglburg 18, 13.00 - 17.00.

Grieskirchen: Repaircafé, gemeinsam versuchen wir tragbare Elektrogeräte zu reparieren; Otelio, Prechtlstraße 18a, 18.00 - 20.00.

Haibach: "Blackout - ein Stromausfall, der alles verändert", Vortrag, Naturwunder-Halle, 19.00, VA: Gemeinde.

Peuerbach: Babytreff für Eltern mit Babys, Leitung: Marlene Dietrich, Stillberaterin, DGKS, € 5,-/kostenlos, Anmeldung: 07276-29286; Eltern-Kind-Zentrum, 9.00 - 10.30.

Peuerbach: Coole Flitzer selbst gebaut (individuelles Elektroauto), für Kinder von 5 - 10 Jahren ohne Begleitung, Leitung: Gudrun Stockhammer, angeh. Volksschullehrerin, Trainerin von RIC GmbH & BRP-Rotax GmbH&CoKG, € 14,-/12,-, Anmeldung: 07276-29286; Eltern-Kind-Zentrum, 14.00 - 17.00.

St. Marienkirchen: Naturpark-Werkstatt: Herbstbasteleien, für Kinder ab 6 Jahre, Leitung: Regina Roitinger und Maria Mach, Natur- und Landschaftsvermittlerinnen, € 8,- inkl. Materialkosten, Anmeldung: Naturpark-Büro, 07249-47112-25; Treffpunkt Obstlehrgarten, Furth 31, 14.00 - 17.00.

Voranzeigen



BARBARA BALDINI:
"g'hörig DURCHGEKNALLT"
20.10.2022 **BAD SCHALLERBACH**, Atrium, 19.30 Uhr, Karten: Ö-Ticket
www.baldini.com

Kino

Peuerbach
(Tel. 07276-2365);

Donnerstag, 22. September:

Alle für Ella: 17.30

Meine Stunden mit Leo: 17.30

Chase: 17.30, 19.45

Ticket ins Paradies (Atmos): 17.30, 19.45

Alpenland: 19.45

Don't worry Darling: 19.45

Gaspoltshofen

Spielraum (07735-6294 oder 0650-4673123):

Bibi & Tina - einfach anders: Fr., 23. +

Sa., 24. September, jeweils 17.00

Der schlimmste Mensch der Welt:

Fr., 23. + 25. September, jeweils 20.15

Der kleine Nick auf Schatzsuche:

Fr., 30. September, 17.00

€ 6,-/7,50/8,50

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Apothekennotruf 1455

Euro-Notruf 112

Telefonseelsorge 142

Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) 1450

Gas-Notruf 128

Bergrettungsdienst 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht 147

Vergiftungsinformationszentrale

01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer 0800-112112

Frauenhilfeline gegen Gewalt 0800-222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at

Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr 0732-2177

Bankomat Kartensperre 0800-2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe 120

ARBÖ Pannendienst 123

Tierrettung Steyr 0664-6382741

Ärztdienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter 141 erreichbar!

Eferding-Peuerbach Ost: Aschach/D., Alkoven, Eferding, Fraham, Hartkirchen, Hinzenbach, Prambachkirchen,

Pucking, St. Marienkirchen/P., St. Thomas, Stroheim: Ordinationsdienste,

24. + 25. September: Dr. Schustereder, Aschacherstraße 1, Hartkirchen, 07273-60155, jeweils 9.00 - 13.00; **Visitendierte:** jeweils 7.00 - 19.00 und 19.00 - 7.00, 141.

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

DAB+

ÖSTERREICHWEIT DIE NEUESTEN HITS

#welle1
#yourmusicradio



WELLE 1
music radio
www.welle1.at

TERMINANZEIGEN

Ärztdienst

Eferding-Peuerbach West: Bruck-Wassen, Eschenau, Haibach, Heiligenberg, Kallham, Michaelnbach, Neukirchen, Neumarkt/H., Natternbach, Peuerbach, Pötting, Taufkirchen/Tr., St. Agatha, Waizenkirchen: 24. + 25. September: Dr. Bocksleitner, Pfarrfeld 14, Michaelnbach, **07277-2999**; jeweils von 9.00 - 13.00; **Visitedienst**: jeweils 7.00 - 19.00 und 19.00 - 7.00, **141**.

Zahnärzte

Bezirke Eferding, Grieskirchen, Ried, Schärding:

24. + 25. September: Dr. Preisinger, Esterberg, **07714-6330**

Bezirk Wels:

24. + 25. September: Dr. Schwarz, Stadlpaura, **07245-32141**; jeweils von 9.00 - 12.00.

Zahnärztliches Notdienstzentrum Linz

(Serviceeinrichtung der Landeszahnärztekammer OÖ), im UKH Linz
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 20 - 24.00, zusätzlich an Samstagen, Sonn- und Feiertagen 8 - 14.00 (Behandlung von Schmerz- und Notfallpatienten, außerhalb der Öffnungszeiten ihres Zahnarztes)

Apothekendienst

Apotheken-Notruf 1455:

Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

Blutspenden

Haag/H.: 28. + 29. September, Einsatzzentrum, 15.30 - 20.30.

Bürgerservice

Neumarkt/Kallham: Freibad, Aspeth 122, Öffnungszeiten: täglich von 9.30 - 20.00.

Peuerbach: Freibad, Steegenstraße 17b, Öffnungszeiten: täglich von 9.00 - 20.00 an Badetagen.

Prambachkirchen: Freibad, Öffnungszeiten bis 9. Juli, Mo. - Fr., 12.00 - 20.00, Sa., So. u. Fei., 10.00 - 20.00, in den Sommerferien täglich von 10.00 - 20.00.

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Märkte

Aschach: Aschacher Schmankerlmarkt - Steckerlfische, Essig Senf und mehr, 8.00 - 13.00, an der Donau-Promenade, jeden letzten Samstag im Monat.

Bad Schallerbach: 24. + 25. September, Flohmarkt - Bücher, Spiele, DVDs, Hörbücher; Sa., 24. 9., 15.00 - 20.30, um 16.00 Veranstaltung für Kinder von 4 - 7 Jahre, So., 25. 9., 8.00 - 12.00; Pfarrsaal.

Eferding: Wochenmarkt, jeden Freitag, 14.00 - 18.00; Stadtplatz.

Gallspach: ORA-Flohmarkt; Linzerstraße, jeden Montag, 9.00 - 12.00 und jeden Freitag, 14.00 - 17.00.

Grieskirchen: Bauernmarkt; Kirchenplatz, 7.00 - 11.00, immer samstags.

Grieskirchen: ORA-Flohmarkt, Innenhof Pfarrhof, Moos, jeden Freitag 14.00 - 17.00.

Hartkirchen: 24. + 25. September, Umtauschbasar für Kinderartikel und Umstandsmoden; Warenannahme: Sa., 24. 9., 15.00 - 18.00, Verkauf: So., 25. 9., 8.00 - 11.00; Musikschule, VA: KFB.

Hartkirchen: Hartkirchner Naschmarkt, jeden ersten Samstag im Monat, bei Fleischhauerei Ozilberger, 9.00 - 12.00.

Peuerbach: Wochenmarkt, Maloplatz, jeden Donnerstag, 8.00 - 12.00.

Rottenbach: 24. September, Rottenbacher Pflanzenbörse mit Infotisch über Arche Noah, Gartendeko, Buffet, große Tombola, ... Information: Kons. Mag. Claudia Ortner, **0681-81706562**; Hofzeit, Winkling 16, 9.00 - 13.00.

St. Georgen: Rotkreuz-Flohmarkt, jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat, 13.00 - 17.00 (Warenannahme bis 16.00), Grub 4.

Taufkirchen: jeden 3. Samstag im Monat, Bauerngenussmarkt; Bauhofgelände, 8.30 - 11.00.

Waizenkirchen: Wochenmarkt am Marktplatz, Haupttag jeden Dienstag, 8.00 - 12.00, Zusatztage, jeden Freitag, 8.00 - 12.00.

Tierärzte

Bezirk Eferding: 25. September:

Mag. Arthofer, Aschach, **07273-6711**, 0676-3541606, 0676-3796018; Mag. Wirth, Lembach, (nur Großtiere), **0664-1775361**.

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Ersterberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung:

TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, **0732-7610-3610**

ONLINE-BERATUNG www.mobbingtelefon.at

Eferding: Familienberatung mit Juristin und psychosozialer Beraterin, Bezirksgericht, Stadtplatz 31, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 8.00 - 12.00, Terminvereinbarung, **057601-2147248**.

Eferding: Jugendservice, jugendservice-eferding@oee.gv.at;

Eferding: Mobiles Hospiz Eferding, Sterbe- und Trauerbegleitung, Andrea Katzberger, Hospizkoordination, **0664-8234376**, Andrea.Katzberger@o.roteskreuz.at, www.roteskreuz.at/erferding

Eferding: Mutterberatung mit Sozialarbeiterin, Stillberaterin und Psychologin; Familienbundzentrum, 14.00 - 16.00, jeden 1. Dienstag im Monat, Anmeldung erforderlich: **07248-603-64611**.

Eferding: Nachsorgeangebot nach Drogen- bzw. Alkoholtherapie und Stabilisierungsgruppe, nähere Infos: Hr. Mag. Daxner, **0699-13622550**, vertraulich.

Grieskirchen: Alkoholberatung - Information, Beratung und Betreuung, Einzel- und Familiengespräche, tel. Terminvereinbarung: **0664-60072-89560**; Bezirkshauptmannschaft.

Grieskirchen: Demenzservicestelle - Abklärung/Feststellung der Demenzerkrankung und Beratungsangebote, Terminvereinbarung: **0664-8546692**; Räumlichkeiten der Sozialberatungsstelle.

Grieskirchen: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, für Einzelpersonen, Paare und Familien, Info: beziehungleben.at, Anmeldung: **0732-773676**; Pfarrheim Manglburg 4.

Grieskirchen: Rainbows - Hilfe für Kinder im Alter von 4-12 Jahren und Youth-Gruppe für 13-17 Jährige bei Trennung und Scheidung, Anmeldung: <https://www.rainbows.at/online-anmeldung-ooe/toggle-id-1>, Kontakt: **0732-287300**, office@rainbows.at

Hartkirchen: 26. September, Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige, jeden 4. Montag im Monat, tel. Anmeldung erbeten: Gerlinde Kaltseis, **0676-87762446**; Pfarrhof, 19.00 - 21.00

Hilfe für Angehörige, Freunde und Kinder von Alkoholikern "Al-Anon Familiengruppen und "Alateen" in Oberösterreich - Details unter www.al-anon.at sowie unter der Mobilnummer 0676-9388856

Kallham: Sozialberatungsstelle, Terminvereinbarung: **07733-50166**; Bezirksalten- und Pflegeheim.

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, kinderrechtliche Beratung, Hotline: **0732-779777**, sms/whatsapp: 0664-6007214004, Mo. - Fr., 10.00 - 12.00, Mo., Di., Do., 14.00 - 16.00, email: kija@ooe.gv.at

Neukirchen: 27. September, Sprechtag des Pensionistenverbandes, Anmeldung: Rudolf Kolmhofer, **07278-3528**, VA: Pensionistenverband.

Peuerbach: Mutterberatung; Praxis Dr. Gollner, 15.00 - 16.00, jeden 2. Montag im Monat.

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung **0732-775577** info@klartext.at, www.klartext.at

Rauchfrei-Telefon

0800-810013, MO - FR, 10.00 - 18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Ausstellungen

Akkonen: Lern- und Gedenkort Schloss

Hartheim: Ausstellung "Wert des Lebens - Der Umgang mit den Unbrauchbaren", € 5,-, € 4,- für Schüler/innen und sonstige Personen in Ausbildung, Info: www.schloss-hartheim.at, **07274-6536546**, Öffnungszeiten: Mo. - Do., 9.00 - 16.00, Fr., 9.00 - 15.00, Sonn- und Feiertage, 10.00 - 17.00, jeden ersten Sonntag im Monat Öffentliche Begleitung um 14.00 (Anmeldung erforderlich).

Akkonen: Säulenalle neben dem Schloss Hartheim: "Kunst Sammlung" - Faksimiles der Sammlung Art Brut der OÖ Landesgalerie, von KünstlerInnen mit kognitiven und mehrfachen Beeinträchtigungen aus den Ateliers oberösterreichischer Sozialeinrichtungen; Öffnungszeiten: Mo. - Do., 10.00 - 15.30, Fr., 10.00 - 12.30 und gegen Voranmeldung: **07274-6536546**.

Aschach, Schloss Aschach, Harrachstr. 1: "BIG das große Format" - Bilder von verschiedenen KünstlerInnen im Großformat, Öffnungszeiten: Sa. + So., 12.00 - 18.00 oder nach tel. Vereinbarung **0650-268377**, bis 30. September.

Aschach/D.: Schopper- und Fischermuseum: Öffnungszeiten: 5. Juni - 3. Juli und 1. September bis 26. Oktober: sonn- und feiertags von 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00; von 4. Juli bis 31. August: täglich (außer Freitag) von 10.00 - 12.30 und von 13.30 - 17.00, Voranmeldung für Gruppen: **0664-5354951**, 0699-11696622, Eintritt: € 3,50, Schüler € 2,-, Familien € 5,- Kinder unter 6 Jahren frei.

Aschach: Tischlerei am Schopperplatz:

"Zyklus Aschach", Gemeinschaftsausstellung von Spektrum Aschach & Galerie Standl, bis 30. September.

Bad Schallerbach: Atrium Foyer: "Farbe ist Energie", Werke von Augustine Höher; Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8.00 - 17.00, Sa., 9.00 - 12.00, bis 31. Oktober.

Eferding: Museum Schloss Starhemberg, neu: nagelneues Kettenhemd mit Kettenhaube, angefertigt von der 1c der TNMS Nord Eferding, Führungen an Sonn- und Feiertagen um 10.00 und 15.00 (bis 30. 10.), Anmeldung: **07272-5555-1711**, stadtmarke@eferding.at

Geboltskirchen: Kohlebahnhof Scheiben, Radeln mit Draisinen auf der ehem. Kohlebahn, mit Museum und Naturerlebnisweg "Trattnach Ursprung", Öffnungszeiten: jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag, von 12.00 - 17.00, und nach Voranmeldung für Gruppen auch wochentags, Infos: www.geboltskirchen.ch

Grieskirchen: GalerieSchlossParz: "danke, gut", Malerei von Parov Stelar, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr., jeweils 10.00 - 12.00, 14.00 - 17.00, bis 13. November.

Grieskirchen: Stadtpfarrkirche: Wandausstellung: Der Weg aus der Krise - Katastrope oder Chance auf Neubeginn? mit 10 Schwerpunkten, jeweils ab 8.00, von 24. September bis 6. Oktober.

Haag/H.: Schloss Starhemberg Heimatmuseum: "Volksglaube und Tracht", Sonderausstellung, Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage, 14.00 - 16.00, bis 26. Oktober.

Haibach: Römerpark mit Römerbad, Schlögen 2, ganzjährig geöffnet (im Freien), Ansprechperson: Tourismusverband, **0677-61621401**.

Peuerbach: Schlossmuseum, geöffnet immer sonntags, 10.00 - 17.00 gegen Vornamstag bis spätestens Freitag vorm geplanten Besuch: Sabine Mayr, **07276-2255203**, stadt@peuerbach.ooe.gv.at.

Peuerbach: Schuhmacher Brauchtumsmuseum, Öffnungszeiten: freitags, 9.00 - 18.00 oder nach tel. Vereinbarung: Museumsdirektor Ludwig Kaltseis, **0664-1948869**; museum.peuerbach@gmx.at; Steegenstraße 7.

Pram: Freilichtmuseum Furthmühle, Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage von 10.00 - 17.00 und nach tel. Vereinbarung, **0677-63159429**, bis 31. Oktober.

Pram: Handwerkermuseum "Schmidz'Gries", Sonn-/Feiertage 14.00 - 17.00 und nach Vereinbarung **07736-6003 od. 6349**.

Prambachkirchen: Kunstsymposium am Hof, 18. - 24. September, täglich von 10.00 - 17.00, Infos: www.kreativamhof.at Vernissage mit Musik "Bojazzl", am 24. 9., 14.00; Am Hof, Reith 5.

St. Georgen: Oldtimermuseum: nach tel. Vereinbarung, Manfred Amerstorfer, **0664-2129310**, Peter Kreml, **0664-4945808**, VA: Oldtimerfreunde Tollerau.

Auflösung Sudoku

9	1	6	5	3	7	2	4	8
8	7	5	4	6	2	9	3	1
4	3	2	9	1	8	6	5	7
3	8	4	6	9	5	7	1	2
5	2	7	1	8	4	3	6	9
1	6	9	2	7	3	5	8	4
7	9	1	8	5	6	4	2	3
2	5	3	7	4	1	8	9	6
6	4	8	3	2	9	1	7	5

TERMINANZEIGEN

Ausstellungen

Tollet: Schloss Tollet: "Glas: Legendar-Spektakular.Schön"; Öffnungszeiten: Sa., So. und Fei. jeweils 13.30 - 17.00, bis 6. November.

Wallern: Heimatmuseum: Wohnkultur und bäuerliche Arbeit, Protestanten und Katholiken, Musikgeschichte des Ortes, Öffnungszeiten: samstags, 14.00 - 17.00 und nach Vereinbarung **Gemeinde:** ☎ 07249-481260, 0660-1821936; Brucknerstraße 4, bis 26. Oktober, VA: Kulturreis.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Büchereien

Aistersheim: Gemeindebücherei, Aistersheim 5, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, jeden 1. und 3. So., 9.00 - 10.00; buecherei-aistersheim@gmx.at

Alkoven: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenstraße 19, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 19.00, Mi., 10.30 - 13.00, Sa., 17.00 - 19.45, So., 9.00 - 12.00, buecherei.alkoven@aon.at, www.alkoven.bvoe.at

Aschach/D.: Bibliothek der Pfarre, Pfarrgasse 1, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00, Fr., 16.00 - 18.30, So., 10.00 - 11.30 email: bibliothek.aschach.donau@dioezese-linz.at, www.bibliothek-aschach.at

Bad Schallerbach: Öffentliche Bibliothek, Linzerstraße 15, Öffnungszeiten: Di., 9.00 - 11.00, Do., 16.30 - 19.00, So., 9.00 - 11.30; www.badschallerbach.bvoe.at

Eferding: Treffpunkt Buch und Spiel, Kirchenplatz 2, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00, Fr., 17.00 - 19.00, So., 10.00 - 12.00, www.treffpunkt.bvoe.at, treffpunkt@bibliothek.at

Gaspoltshofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Hauptstraße 14, Öffnungszeiten: Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.00.

Geboltskirchen: Gemeinde- und Schulbücherei, Feld 9, Öffnungszeiten: Mi., 16.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, buecherei4682@eduhi.at.

Grieskirchen: "Lesefluss am Gries", Bibliothek des Pfarrbüchereivereins, Uferstraße 14, Öffnungszeiten: Di., 9.00 - 11.00, 15.00 - 18.30, Do., 12.00 - 17.00, Fr., 9.00 - 11.00, 15.00 - 18.30; www.grieskirchen.bvoe.at, grieskirchen@bibliotheken.at

Haag/H.: Öffentliche Bibliothek und Spielothek der Pfarre, Lambacherstraße 25, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, So., 10.00 - 11.30, in den Sommerferien erweiterte Öffnungszeiten, bibliothek.haag@gmail.com

Haibach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Wundsamstraße 5, Öffnungszeiten: Mi., 18.00 - 19.00, So., 9.30 - 11.00, buecherei.haibach@gmail.com

Hartkirchen: Öffentliche Bibliothek der Pfarre, Pfarrgasse 1, Öffnungszeiten: Mi., 16.30 - 18.30, Fr., 16.30 - 18.30, So., 8.30 - 11.30, www.bibliothek-hartkirchen.jimdofree.com.

Kematen: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde, Innbachalstraße 45, Öffnungszeiten: Do., 17.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.00, www.kematen-innbach.bvoe.at, buecherei-kematen@gmx.net

Meggenhofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Am Dorfplatz 3, Öffnungszeiten: Di., 19.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, www.meggenhofen.bvoe.at, buecherei-meggenhofen@aon.at

Michaelnbach: Öffentliche Bibliothek, Friedhofstraße 2, Öffnungszeiten: Mi., 8.30 - 10.00, Fr., 17.00 - 18.15, So., 9.15 - 10.30, www.biblioweb.at/michaelnbach, michaelnbach@bibliotheken.at

Natternbach: Öffentliche Bibliothek der Marktgemeinde, Kirchenplatz 6, Öffnungszeiten: Mo., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.00, Di., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.30, Mi., 7.00 - 12.30, Do., 7.00 - 12.30, 13.00 - 19.00, Fr., 7.00 - 12.30, moser@natternbach.ooe.gov.at

Neumarkt: Gemeindebücherei, Theodor Bergerstraße 1, Öffnungszeiten: Mo., 10.00 - 13.00, Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.30 - 10.30, buecherei.neumarkt@gmx.at

MUSIK

Geschichten im Wiener Dialekt

ASCHACH. Birgit Denk erzählt am Samstag, 24. September, um 20 Uhr in der Tischlerei am Schopperplatz Aschach mit ihrer

Band musikalische Geschichten im Wiener Dialekt, die die Sehnsucht und die Freude nach einer unbeschwerlichen Zeit hörbar ma-

chen. Dabei gewährt Birgit Denk Einblicke in ihre Vergangenheit und singt unter anderem von besonderen Menschen, Freund-

schaften und Beziehungen. Kartenreservierungen sind unter www.spektrum-aschach.at möglich. ■



Die Glasausstellung von Kulturama geht noch bis 6. November.

AUSSTELLUNG Glas bewerten

TOLLET. Im Schloss Tollet läuft bis 6. November die Glas-Ausstellung von Kulturama. Im Zuge dessen findet am Samstag, 24. September, von 15 bis 18 Uhr in der Ausstellung und bei schönem Wetter im Schlosshof eine sogenannte Glas-Bewertung statt. Dabei können Besucher ihre eigenen Gläser mitnehmen. Diese „Schätze“ werden dann von Experten begutachtet, erklärt und bewertet. ■

VERKEHR

Mobilitätswoche in Grieskirchen

GRIESKIRCHEN. Die Stadtgemeinde Grieskirchen ist eine von über 500 Gemeinden, die auch heuer an der bereits 21. Auflage der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September) teilnimmt.

„Probieren auch Sie den Umstieg auf klimafreundliche Mobilitätsformen aus. Die Alternativen werden immer mehr – vom E-Fahrrad über den Scooter bis zu Falt- und Lastenrädern oder dem öffentlichen Verkehr. Die Mobilitätswoche ist die beste Zeit, um sein eigenes Mobilitätsverhalten zu überdenken und neue Wege auszuprobieren“, laden Bürgermeisterin Maria Pachner und Umweltstadtrat Bernhard Waldhör zum Mitmachen ein. Bürgermeisterin Maria Pachner lädt am Freitag, 23. September, um 14 Uhr am Kirchenplatz zu einem Spazier-



Bei der Grieskirchner Mobilitätswoche steht die umweltfreundliche Fortbewegung im Mittelpunkt.

Foto: Stadtgemeinde Grieskirchen

gang durch Grieskirchen ein. Dabei können Bürger Ideen und Verbesserungen für die Zukunft einbringen. Im Rahmen der Mobilitätswoche und zusammen mit dem Tag der Vereine bildet der Aktionstag am Samstag, 24. September, den Höhepunkt in Grieskir-

chen. Dabei gibt es zahlreiche Attraktionen für Groß und Klein. Neben einer Kinderhüpfburg sind namhafte Aussteller, u.a. ARBÖ und ÖAMTC sowie der Verein Mobilcard Carsharing, vertreten, um Bürger für klimafreundliche Mobilität zu sensibilisieren. ■

0ÖNachrichten SPORTLER WAHL 2022

Jetzt
mitstimmen!



**Gewinnen Sie 2 x 2 Wellness-
Aufenthalte in der Therme Geinberg
und 20 Gutscheine für Fahrten mit
den Linzer City Bikes.**

Senden Sie uns Ihren vollständig ausgefüllten **Stimmzettel** oder voten Sie direkt online auf www.nachrichten.at/sportlerwahl. Alle Kandidaten werden regelmäßig in den 0ÖNachrichten vorgestellt.

in Kooperation mit



Jetzt mitstimmen und tolle Preise gewinnen!

In Blockbuchstaben ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass keine kopierten Stimmzettel zur Wahl zugelassen sind.

Sportlerin des Jahres 2022

Sportler des Jahres 2022

Team des Jahres 2022

Vor- und Nachname

Straße Hausnr. Stiege Stock Tür

PLZ / Ort

Telefon E-Mail

Geb. Datum ÖÖCard-Nummer (falls vorhanden)

Ich bin bereits Abonnent der 0ÖNachrichten.

Ich bin noch nicht Abonnent der 0ÖNachrichten und möchte die 0ÖNachrichten Print und digital anlässlich der Sportlerwahl **4 Wochen GRATIS** und unverbindlich lesen. T4KA170/D4KA1710/40002019

Die Zeitungszustellung endet nach dem angegebenen Zeitraum automatisch und kann nicht auf bestehende Abos angerechnet werden. Es gelten die AGB der 0ÖNachrichten (nachrichten.at/agb). Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass, bis auf jederzeitigen Widerruf (nachrichten.at/widerruf), ihre angegebenen Daten von den 0ÖNachrichten zum Zwecke der Zusendung von Werbung gespeichert und verwendet werden dürfen (nachrichten.at/datenschutz). Teilnahmeschluss: 21. 10. 2022, es gilt das Datum des Poststempels.

Stimmzettel gleich einsenden an 0ÖNachrichten, Postfach 10 000, 4010 Linz. Teilnahme auch im Internet auf www.nachrichten.at/sportlerwahl

Sportlerinnen

- 1 Emma DALLINGER (Faustball)
- 2 Christina FÖDERMAYR (Skicross)
- 3 Barbara HAAS (Tennis)
- 4 Victoria HAHN (Gewichtheben)
- 5 Marlene JAHL (Taekwondo)
- 6 Sigrun KLEINRATH (Nordische Kombination)
- 7 Lena KREUNDL (Schwimmen)
- 8 Nicola KUHN (Wasserski)
- 9 Yvonne MARZINKE (Paracycling)
- 10 Bettina PLANK (Karate)
- 11 Sofia POLCANOVA (Tischtennis)
- 12 Elisabeth REISINGER (Ski Alpin)
- 13 Jacqueline SEIFRIEDSBERGER (Ski Sprung)
- 14 Lea SIEGL (Reiten)
- 15 Clara SOMMER (Rad)
- 16 Emily STARZER (Judo)
- 17 Franziska STERRER (Klettern)
- 18 Tina UNTERBERGER (Rodeln)
- 19 Susanne WALLI (Leichtathletik)
- 20 Laura WIENROITHER (Fußball)

Sportler

- 21 Shamil BORCHASHVILI (Judo)
- 22 Florian BRUNGRABER (Paratriathlon)
- 23 Simon BUCHER (Schwimmen)
- 24 Daniel FRIEDRICH (Basketball)
- 25 Felix GROSSSCHARTNER (Rad)
- 26 Daniel GUTTENBERGER (Billard)
- 27 Ahmed HAGAG (Boxen)
- 28 Daniel HEMETSBERGER (Ski Alpin)
- 29 Kevin KAMENSCHAK (Leichtathletik)
- 30 Rainer KEPPLINGER (Rad)
- 31 Vincent KRIECHMAYR (Ski Alpin)
- 32 Josef MAHRINGER (Fechten)
- 33 Sargis MARTIROSIAN (Gewichtheben)
- 34 Clemens MILLAUER (Snowboard)
- 35 Thomas PREINING (Motorsport)
- 36 Bernhard REITSHAMMER (Schwimmen)
- 37 Johannes ROHRWECK (Skicross)
- 38 Julian SCHÖBERL (Rudern)
- 39 Gernot TRAUNER (Fußball)
- 40 Lukas WEISSHAIDINGER (Leichtathletik)

Teams

- 41 RRC Top Show ASKÖ Traun (Rock'n'Roll)
- 42 BSC70 Linz (Badminton)
- 43 HC Linz AG (Handball)
- 44 Hrinkow Advarics Cycleang (Rad)
- 45 LASK (Fußball)
- 46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
- 47 Linz AG Team OÖ Damen (Tennis)
- 48 LZ Multikraft Wels (Judo)
- 49 SK VÖEST (Gewichtheben)
- 50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
- 51 SPG Union Kleinmünchen / FC Blau Weiß Linz Damen (Fußball)
- 52 Oberbank Steelvolleys Linz-Steg (Volleyball)
- 53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
- 54 SV Guntamatic Ried (Fußball)
- 55 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
- 56 UHC Linz Floorball Damen (Floorball)
- 57 UKRV Schnecke Linz
- Ana Lehaci, Adriana Lehaci (Kanu)
- 58 Union Basket Swans Gmunden (Basketball)
- 59 Union Stein & Co. Mauthausen Herren (Tennis)
- 60 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)